

Letzten Grunde in der auf der innern Politik lastenden allgemeinen Unsicherheit. Nach wie vor besteht die Kanjlerliste und damit zugleich eine preussische Ministerliste. Niemand weiss noch, ob Fürst Bismarck in die volle Amtshaltigkeit zurückkehren wird oder nicht. Und die Entscheidung dieser Frage ist nicht von nur persönlicher Bedeutung, es ist eine Entscheidung über das politische System.

Nach amtlicher Quelle geht der „Nordd. Allg. Ztg.“ die Mitteilung zu, dass den mehrfachen Bestenfallsgerichten über den unerwarteten Tod des Admiralitätsrats König in Kiel, welcher mit Unregelmäßigkeiten in der Verwaltung in Zusammenhang gebracht wird, gegenüber nur festgestellt werden könne, dass von solchen Unregelmäßigkeiten an maßgebender Stelle durchaus nichts bekannt sei, vielmehr der Verstorbenen sich durch ein außerordentlich und reines Pflichtgefühl stets hervorgethan habe.

Der Oberst-Stallmeister Prinz von Thurn und Taxis, der Oberlandesgerichts-Präsident Weiser, der Oberst-Landmarschall Bodyski, die Kreisrichter Graf Kotalinsky und Graf Radwilsch von Thurn-Hohenstein, der Prälat Engelbauer von Keems-Münster und der Präsident der Handelskammer Weigl sind zu Mitgliedern des kaiserlichen Herrenhauses ernannt worden.

Die „Agence Havas“ bezeichnet die in den Journalen unlässigen Nachrichten über bevorstehende diplomatische Ernennungen als misslich ungenau oder mindestens verfrüht. In unrichtigen Kreisen glaube man bis jetzt nur, dass der Graf St. Haller den Berliner und der Marquis v. Basseville den Konstantinopeler Botschafterposten erhalten werden.

Das London, 20. December, meldet man der „Köln. Ztg.“: Die Tätigkeit des Cabinets scheint durch die Bestätigung hervorgerufen, dass ein Sonderfriede ohne genügende Beachtung der britischen Interessen abgeschlossen werden könnte.

Die „Times“ ist nicht der Ansicht, dass der Grund für die Einberufung des Parlaments die Forderung eines Credits für militärische Maßnahmen wäre. Die Forderung eines Credits sei allerdings sehr wahrscheinlich, indessen nur zu dem Zweck, um gewisse Interessen Englands im Auslande mit diesem Geld zu schützen.

Das Rom wird der „Köln. Ztg.“ gemeldet, dass daselbst am 19. December das Gericht verurteilt war, die Neubildung des Cabinets sei gelungen. Das neue Cabinet werde aus folgenden Mitgliedern bestehen: Depretis Präsident, Finanzen und zeitweilig bis zur Genehmigung der Budgetverträge auch Arbeiten, Crispi-Innere, Mancini Aussen, Farini Unterrichts, Comotti Justiz und Cultus, Senala Aussen, Industrie und Handel, Brin Marine, Robilant (nach Anderen Berthele-Diale) Krieg.

Die baltischen Postblätter und hierauf Telegramme melden wiederholt eine Besserung im Befinden des Papstes und hoffen auf seine Genesung, für welche Kirchengebete in allen Ländern angeordnet sind. Wahr ist nur, dass der Papst seit einer Woche weniger Schmerzen fühlt und deshalb heiterer und gesprächiger ist, aber alle die Uebel, an denen er leidet, sind so schlimm, wie sie früher waren, und das Sinken der Kräfte ist eben auch unabweisbar.

Die Hauptmacht Suleiman Pascha's hat sich aus der Umgegend von Kaffisch zurückgezogen. Die aus Odessa gemeldet wird, dass Kaiser Alexander am 19. December in Kaffisch ein und wurde daselbst von den Localbehörden der Landschaft, dem Adl. der Geistlichkeit und dem Magistrat von Odessa feierlich empfangen.

Der „Polit. Correspondent“ wird aus Belgrad vom 20. December gemeldet: Der Besatzung von Protople durch serbische Truppen ging ein mehrstündiger Artilleriekampf voraus. Die Türken fielen vor ihrem Rückzuge 30 Häuser und Magazine in Brand. Unter den Gefangenen befindet sich ein verwundeter englischer Arzt. Die Serben besetzten auch Karschamit, südwestlich von Protople.

General Heimann forderte die Consuls in Erzrum auf, mit ihren Staatsangehörigen die Stadt zu verlassen, da eine Belagerung und Beschießung derselben bevorstehe. Dem „Bureau Reuter“ wird aus Konstantinopel gemeldet, dass Manthorpe den Oberbefehl über die mit der Blockade der Lim beauftragte Flottenabteilung erhalten hat.

Suleiman Pascha ist in Konstantinopel eingetroffen.

Nach Kowarizki wird gemeldet, dass die dortigen Höhen mit Schnee und Eis bedeckt sind und die Engländer unpassierbar sind.

Der Ex-Sultan Murad wird im Palais Lischeran immer strenger bewacht, um jeden Entweichungsversuch zu verhindern. Trotzdem ist es durch die Wirkung der Mutter des Ex-Sultans seinem bisher von jedem Besuche ausgeschlossenen Leibärzte Dr. Capoleone gelungen, zu ihm zu gelangen. Rasm das Murad seines Arztes ansichtig wurde, warf er sich weinend in seine Arme. Sein Aussehen verrieth Krankheit und Leiden, so zwar, dass Capoleone von seinem Anblicke zu Thränen gerührt war.

Der Ex-Sultan's mobilie beschließt der Zusammenkunft bei. Murad erzählt hieraus die Scene vom 2. November und beklagte sich bitter, dass man ihm einen andern Arzt in der Person des Dr. Wengerl anbringen wollte, was er aber absolut zurückwies.

Der Ex-Sultan's mobilie beschließt der Zusammenkunft bei. Murad erzählt hieraus die Scene vom 2. November und beklagte sich bitter, dass man ihm einen andern Arzt in der Person des Dr. Wengerl anbringen wollte, was er aber absolut zurückwies.

Der russische Geschäftsträger Urussoff, welcher in Folge von Differenzen zwischen Russland und dem Vatican Rom verlassen hatte, wird demnach dort zurückwartet.

Die vaticanischen Postblätter und hierauf Telegramme melden wiederholt eine Besserung im Befinden des Papstes und hoffen auf seine Genesung, für welche Kirchengebete in allen Ländern angeordnet sind. Wahr ist nur, dass der Papst seit einer Woche weniger Schmerzen fühlt und deshalb heiterer und gesprächiger ist, aber alle die Uebel, an denen er leidet, sind so schlimm, wie sie früher waren, und das Sinken der Kräfte ist eben auch unabweisbar.

Die Verwaltung der russischen Eisenbahnen ist benachrichtigt worden, dass demnach 24,000 Mann mit Pferden und Geschützen nach Bulgarien durchzuführen würden. — Bei der Insel Barden und bei Satnowo sollen zwei neue Dörfer über die Donau errichtet werden.

Schreibmappen,

mit und ohne Einrichtung in grosser Auswahl, Photographie- und Schreib-Albums, Brief-taschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Bilderbücher, Malekasten, Schul-taschen und Ranson, Fedorkästchen, Schreibzeuge, Tintenfass, Reisszeuge, Spiele, Münchner Bilderbogen, Papeterien, Christbaum-Verzierungen, Extrafine Briefbogen und Couverts, Karten etc. mit oder ohne Verzierung, in eleganten Cartons.

Rob. Koppisch, Reichsstrasse 12 und Schützstr. 20/21.

Bekanntlich pflegen eine große Zahl Weihnachtseinkäufer erst in den letzten Tagen vor dem Feste an die Deckung ihrer Bedürfnisse zu denken. Unter den Artikeln, welche jederzeit willkommen sind, dabei praktische Geschenke bilden, zählen unstreitig Leinwand und Bettzeuge, nicht minder wolleue Waaren und Gorn, Lama und Hanielle, sowie Kleiderstoffe, Unterjacket und Unterhemden, in denen, wie seit Jahren, so auch heuer die Firma Friedrich Uhlig, Schützenstrasse 22 neben verschiedenen anderen beachtenswerten Artikeln, als Gornen, Kragen, Schläfen, Taschentüchern, Band und Schafartikel, warmen Handschuhen, Gummischuhen u. s. w. ein reichhaltiges Lager in Bereitschaft steht.

Man schreibt aus Frankfurt a. M.: Die Frankfurter Zeitung hat mit den Betreibern des größten illustrierten Prachtwerkes über die Pariser Weltausstellung von 1878 einen Vertrag abgeschlossen, in Folge dessen sie das specielle Recht erworben hat, dass ihre Abnehmer dieses 120-1500 Heliolithen umfassende Prachtwerk, welches im Buchhandel 30 Fr. kostet, von der Expedition der Frankfurter Zeitung in deutscher Ausgabe gegen Einzahlung von 30 Mark (mehr ihrer Abonnements-Umsatzung auf die Frankfurter Zeitung) beziehen können. Durch das Preisunterbreiten von 27 1/2 Francs erspart Jedermann, der sich dieses Werk anschaffen will, mehr als der Abonnementspreis der Frankfurter Zeitung für ein Semester ausmacht; mit anderen Worten er beschafft sich dadurch das Abonnement der Frankfurter Zeitung auf mehr denn ein Semester umsonst.

Eine Partie zurückgesetzter Plüsch, Brüssel u. Parquet-Teppeiche weit unter Preis!

darunter ganz grosse, fast das Zimmer bedeckende Teppiche, sowie grosse Gobelin-Tischdecken, welche sonst 18 bis 22 Mark kosten, für 12-15 Mark! Der Verkauf dieser Sachen befindet sich nur Hainstrasse, Hôtel de Pologne, 1 Treppe, aber meinem Parterre-Local. F. A. Kriele.

Hübsche Staubfächer als Zugabe!

A. Silze, Cigarren-Import.

Petersstr. 30 im Hirsch u. Gouthestr. 9 i. d. Creditanstalt. Grosse- & Detail-Lager hält sich auch in diesem Jahre bei Weihnachtsankäufen angelegentlich empfohlen.

Tageskalender.

- Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. A. Telegraphen-Station: Al. Friedrichsstraße 6. 2. A. Postamt 1 (Kunsthof). 3. A. Postamt 2 (Königsplatz). 4. A. Postamt 3 (Königsplatz). 5. A. Postamt 4 (Königsplatz). 6. A. Postamt 5 (Königsplatz). 7. A. Postamt 6 (Königsplatz).

1 Uhr Mittags unentgeltlich geöffnet. Unterrichts im kunstgewerblichen Fach, Zeichnung, Modellieren und Freiarbeit von 7 bis 9 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 10 bis 12 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 12 bis 1 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 1 bis 3 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 3 bis 5 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 5 bis 7 Uhr. Unterricht in Kunst und Entwerfen von 7 bis 9 Uhr.

Feuermelderellen.

- Centralstation Rathhaus-Durchgang, Polizei-Bezirk. 1. Feuerwache (Stadthaus). 2. Feuerwache (Königsplatz). 3. Feuerwache (Königsplatz). 4. Feuerwache (Königsplatz). 5. Feuerwache (Königsplatz).

Antiquitäten, Mäusen, Briefmarken u. Briefmarken-Albums.

Verkauf u. Einkauf von Antiquitäten und Münzen etc. bei Zschiesche & Köder, 25. Königstr. 25. Gummi-Waaren-Bazar, Petersstrasse 5. Gummi- und Gutta-Peroha-Waaren-Lager und engl. Ledertreibriemen bei 18. Schützenstrasse, Gustav Krieg.

Chinesische Theehandlung.

von Kretschmann & Grieschel, Katharinenstrasse 14. H. A. Neltzer, Lehrer der Naturheilkunde, Beratung in allen Krankheiten, mündlich und brieflich, Sternwartenstrasse 15, I. Ernst Richter's Speisehaus, Koch deutscher und französischer Küche, Königsstrasse 2, Mittagstisch von 12 1/2-3 Uhr.

Mikroskopische Ausstellung.

am 1. Ullrichstrasse 10. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends geöffnet. Entree 50 A. Schiller 15 A.

Carola-Theater.

Sonnabend 22. d. wegen Vorbereitung zu der Operette „Der Ceccadet“ geschlossen. Sonntag 23. d. Doctor Faust's Geant. kappchen. Der Billel, Vor-Vorlesung zum „Ceccadet“ findet von heute an in J. B. Klein's Buchhandlung, Neumarkt 38, in dem Cigarrengegeschäfte von Ritter & Jacoby, Schiller- u. Petersstrasse, etc., wie an der Theatercafé von 10-11 Uhr statt.

Neues Theater.

312 Abonnements-Vorstellung (IV. Serie, gelb). Rew einladend: Hamlet, Prinz von Dänemark. Transerpiet in 5 Acten von Shakespeare, übersezt von A. B. v. Schlegel. Die zur Handlung gehörige Musik von Julius Salzer, Capellmeister am I. Hofopertheater in Wien. Personen: Hamlet, König von Dänemark, Fr. Pettera. Ophelia, Tochter des Königs, Fr. Grabe. Gertrude, Königin von Dänemark, Fr. Grabe. Polonius, Oberkammerer, Frau Senger. Laertes, Sohn des Polonius, Fr. Conrad. Opabella, Tochter des Polonius, Fr. Wächter. Fortinbras, Prinz von Norwegen, Fr. Westphal. Horatio, Hamlet's Freund, Fr. Westphal. Rosencrantz, Fr. Westphal. Guildenstern, Fr. Westphal. Oseil, ein Edelmann, Fr. Westphal. Bernardo, Fr. Westphal. Francisco, Soldat, Fr. Westphal. Der Geist von Hamlet's Vater, Fr. Westphal. Der Geist von Hamlet's Mutter, Fr. Westphal. Der Geist von Hamlet's Onkel, Fr. Westphal. Der Geist von Hamlet's Großvater, Fr. Westphal.

Altes Theater.

Weihnachts-Kindervorstellung.

Am ersten Male: Bibi, oder: Der Gänsefänger. Weihnachts-Kinderspiel mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 6 Bildern, nach dem neuen Märchen: „Der Gänsefänger“ von R. Paul, für die kleine und große Welt dramatisch bearbeitet von Gustav Braun.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig.

Neues Theater. Sonntag, 23. Decbr. (313 Abonnem.-Vorstell.) I. Serie, grün: Der fliegende Holländer.

Theater-Anzeige.

Mit dem 1. Januar beginnt das I. Quartal des Jahres-Abonnements und werden die geehrten Abonnenten hiermit höflich ersucht, die neuen Abonnementsbücher bis heute den 22. d. M. an der Kassenkasse des Neuen Theaters in den Stunden von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 Uhr bis 5 Uhr Nachmittags in Empfang nehmen zu lassen.

Schützenhaus-Weihnachts-Ausstellung.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 4. 12. 11. 10. 9. 8. 7. 6. 5. 4. 3. 2. 1. R.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

A. Von Berlin 4. 12. 11. 10. 9. 8. 7. 6. 5. 4. 3. 2. 1. R. B. Von Berlin 4. 12. 11. 10. 9. 8. 7. 6. 5. 4. 3. 2. 1. R.

R. Handelsgericht Leipzig.

Der Uebergang der hiesigen Firma E. G. D. Fischer auf Frau Vertha Bernw. Wörl hier.

R. Bezirksgericht Leipzig.

Am 22. December Vormitt. 9 Uhr Nr. I der Lindenstraße, 4. Etage, die zu einem Nachlasse gehörigen Bettler, Möbeln, Kleider und Wirtschaftsgegenstände.

Auction.

Heute von früh 10 bis 4 Uhr Bisf-Güter und Aische, wolkene Socken, Filzsocken, Pelze, Waife und Soab, 20000 feine Cigarren, f. Roth u. Weißweine, eine Partie Uhren u. dergl.

Auction!

Heute Sonnabend den 22. d. M. früh 10 Uhr versteigere ich eine Partie saure Gurken und verschiedene Andere.

Weihnachts-Auction.

Heute Sonnabend, den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr versteigere ich Herren- und Damenkleider, verschiedene andere Lederwaren sowie einen Vollen Champagner.

Auction. Heute Sonnabend den 22. Dec. Fortsetzung der Auction Café français. A. Steinlger.

Auction. Sonntag den 23. December 1877 früh von 10 bis 3 Uhr Nachmitt. sollen eine Partie wolkene Kopf- und Umbange-tücher für jeden Preis losgeschlagen werden.

Letzte Woche. Heute Fortsetzung der Schirm-Auction Hainstr. 32. J. F. Pohle.

Auction. Sonntag, den 23. December e. von Vorm. 1/11 Uhr an Unterfuchstraße Nr. 2 2 Etage im Vorhausegeschäft sollen 23 neue Pelzgarmenten von Fuchs, See u. Bisam, 4 Reißpelze, 10 Stück gold. Damen-uhren (2 davon Remonten), 1 gold. Ancre-uhren (2 davon Remonten), 20 Rev.-ballons, eine Partie Bruch u. Öppringe, Krüge, Hofenträgerkistchen, 20 Stück sehr schöne Delbrudbilder, Kalkfasser, 500 Bl. Rum, Arac, Cognac u. Rothwein, sowie circa 50 Wille die Sorten guter abgelagerter Cigarren durch mich versteigert werden.

Auction von Delicatessen. als Weihnachtsgeschenk passend, Montag, den 24. Dec. mber von 11 Uhr an Ananas, Pfirsichen, Birnen, Lima-beans, etc. für deren vorzügliche Qualität ich garantire, auch ein Posten Citronen, Capers. Sonnabend und Sonntag Verkauf aus freier Hand.

Otto Klemm, Universitätsstr. empf. zu Weihnachtsgeschenken Schriften, 3 sehr eleg. Callicobände. A. G. Werke, 3 sehr eleg. Callicobände. A. G. Werke, 10 sehr eleg. Callicobände. A. 18. Werke, 2 sehr eleg. Callicobände. A. 8.50. Sämmtl. Werke, 4 eleg. Callicobände. A. 18. Sämmtl. Werke, ein eleg. Callicobd. A. 1.50. Sämmtl. Werke, 2 eleg. Callicobd. A. 4.20. Sämmtl. Werke, 4 eleg. Callicobd. A. 5.40. Werke, 3 eleg. Callicobd. A. 6. Taucherbuch. A. 6.

Rathgeber für Gesundheits- und Krankenpflege. von Florence Nightingale. Zweite Auflage, nach der letzten Ausgabe des englischen Originals neu bearbeitet und mit Anmerkungen versehen von Dr. Paul Riemeyer, Decent der Heilkunde an der Universität Leipzig. 8. Geh. 2.40 f. Geb. 3.40. Die Nightingale's anerkannt treffliche Buch wurde in der vorliegenden zweiten Auflage von Dr. Riemeyer, einem der namhaftesten Vorkämpfer der populären Richtung in der Heilkunde, im Einverständniß mit der Verfasserin neu bearbeitet und ist dadurch noch brauchbarer für die deutsche Leswelt geworden. Krankenpflegerinnen und solchen, die sich dazu ausbilden wollen, ertheilt die Schrift unschätzbare, nirgends sonst zu findende Anweisungen und Rathschläge, sie verdient aber auch einen Platz in jeder Hausbibliothek.

30 verschiedene Musikalien für Pianoforte zu 2 Händen (Radenzpreis circa 30 Mark) liefert so lange Vorrath - neu - für nur 3 Mark. Ernst Zieger, Bindmüllersstr. 36

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medicin und ohne Kosten durch die Heilnahrung: REVALESCIERE.

Du Barry von London. Seit 30 Jahren hat seine Krankheit dieser angenehmen Gesundheitsweise widerstanden und bewährt sich dieselbe bei Erwachsenen und Kindern ohne Medicin und ohne Kosten bei allen Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Harn- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unberuhlichteit, Verstopfung, Diarrhöen, Schläffigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wasserhucht, Fieber, Schwindel, Hysterischen Ohrenbräusen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht, auch ist sie als Nahrung für Säuglinge schon von der Geburt an selbst der Ammenmilch vorzuziehen. Ein Auszug aus 80,000 Certificaten über Genesungen, die aller Medicin widerstanden, nebst Certificaten vom Professor Dr. Burzer, Medicinalrath Dr. Angellin, Dr. Sherriland, Dr. Campbell, Professor Dr. Dobb, Dr. Ure, Dr. Griffin, Dr. Cassin, Marquis de Bréhan und vielen anderen hochgestellten Personen, wird franco auf Verlangen eingesandt. Die Revaloscier ist viermal so nahrhaft als Fleisch und erpart bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in anderen Mitteln und Speisen. Preise der Revaloscier 1/2 Pf. 1. 80 f. 1 Pf. 2. 50 f. 2 Pf. 5. 1. 70 f. 12 Pf. 28. 1. 50 f. Revaloscier Chocolate 12 Kassen 1. 80 f. 24 Kassen 3. 1. 50 f. 48 Kassen 5. 1. 70 f. 1. w. Revaloscier Biscuits 1 Pf. 3. 1. 50 f. 2 Pf. 5. 1. 70 f. Zu beziehen durch Du Barry & Co. in Berlin NW., 25 Postenstraße und bei vielen guten Apothekern, Droguen-, Specerei- und Delicatessenhändlern im ganzen Lande. Depot in Leipzig: Theob. Schumann, Hofstr. Engel, Linden-Str. Johannis- u. Marien-Apothek.

Unterjacken, Unterbeinkleider, Flanelhemden, Kniewärmer, Gamaschen, Bustwärmer, Pulswärmer,



Unterröcke, Kinder-Jäckchen, Kinder-Kleidchen, Seelenwärmer, Westen, in den elegantest. Dessins vom besten Zephyr-Garn gehäkelt.

Kopftücher, Tailentücher, von Mohair u. Zephyr-Garn, Corsetten, Jagdwesten, Jagdstrümpfe, Strümpfe, gestrickt, Socken, gewirkt, Strumpflängen, von Vigogne, Eldergarn, 8fach Doppelgarn.

Eldergarne (vorzügliche Qualität), empfiehlt in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen. F. B. Kallitz, Grimma'sche Strasse No. 15. Nr. 29 Albertstraße Nr. 29 empfehle ich mein Lager neuer Herrenhüte, Filz- und u. dergl. Reparaturen sind willkommen.

Theater-Anzeige.

Mit dem 1. Januar beginnt das I. Quartal des Jahres-Abonnements und werden die geehrten Abonnenten hiermit höflich ersucht, die neuen Abonnementsbücher bis heute den 22. December an der Abendkasse des Neuen Theaters in den Stunden von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 Uhr bis 5 Uhr Nachmittags in Empfang nehmen zu lassen, da heute die Billets der vierten Serie zur Ausgabe gelangen. Den geehrten Abonnenten wird freigestellt, das Garderobe-Abonnement für 18 Vorstellungen mit Mark 2. 50. für jede Serie gleichzeitig mit zu entrichten.

Die Direction des Stadttheaters.

(R. B. 371.)

Wachsstock, Christbaumkerzchen

in grösster Auswahl — empfiehlt die Niederlage

6. Böhnen Kaiserl. Königl. priv. erste Oesterreichischen **Ceresin-Fabrik** von H. Ujhely & Co. in Stockerau b/Wien **Böhnen 6.** Gew. Markt Rathhaus

Um unsern billigen Preisen nahe zu kommen, bringt man Wachsstöcke und Kerzchen in den Handel, welche aus einem Gemisch von Bienen-Wachs und Paraffin erzeugt sind in Folge dessen stark tropfen und sich rasch verzehren, während unser Fabrikat aus reinem Ceresin hergestellt, so schön und sparsam brennt, wie das fast gar nicht mehr vorkommende unverfälschte Bienen-Wachs

Am 1. Weihnachtsfeiertage
Morgens 7 1/4 Uhr

Extrazug nach Berlin.

Billete 6 Tage Gültigkeit. III. Cl. 6. - 50. J. II. Cl. 9. - 50. J. nur noch heute bei Herrn. Dittlich, Halle'sche Straße Nr. 4. Später 1. - mehr.

Alle musikalischen Classiker-Ausgaben sind zu haben bei

C. F. KAHNT,

Musikalien-Handlung in Leipzig, Neumarkt No. 16.

Ebendasselbst sind erschienen und für Weihnachten werthvoll:

- Raumfelder**, Jugend-Album, 40 kl. Stücke am Pianof. zu spielen, 4 Hefte à 1 1/2 - 2 1/2. -
- Reich**, Op. 22 Zehn Kinderstücke für Pianoforte. 1 1/2. -
- Deppler**, Melodische Bilder für Pianoforte à 4ms 1-3 à 1 1/2. -
- Jadassohn**, Acht Kinderstücke für das Pianoforte, Op 17, Hef 1, 2 à 1 1/2. -
- Klauwell**, Chorabuch für häusliche Erbauung, für Orgel oder Pianoforte 2. -
- Klauwell**, Goldnes Melodien-Album für das Pianoforte, Bd. 1-5 à 3. -
- Louis**, P., Tausendschön Ein Festgeschenk für heissige Kinder. 3. -
- Mozart-Album**, für die Jugend. Kleine Tonstücke für Pianoforte. 3 Hefte à 1 1/2. -
- Vogel**, Moritz, Op 11. Was den Kindern Freude macht. Leichte Clavierstücke für zwei kleine Spieler. Preis 1 1/2. -
- Wohlfahrt**, H., Dahlem Auswahl der beliebtesten Schullieder. 2 Hefte. Preis à 1 1/2. -
- Wohlfahrt**, Liederkränzchen Hef 1-5 à 1. - Auch vierhändig erschienen.
- Wohlfahrt**, Tanz-Perlen. Leichte Tänze für Pianoforte, Hef 1-4 à 1 1/2. -
- Wohlfahrt**, Sonaten-Kränzchen für Pianoforte, No. 1-6 à 1. -
- Wisneder**, Auswahl von Liedern und Spielen aus dem Kindergarten, 1 1/2. -

Extraschöne **Palmenwedel**

Bestäubnisse — Stück 6 bis 30. - feine Sorg-Decorationen mit lebenden oder trockenen Blumen, äusserst geschmackvoll und schnell durch den Königl. Preuss. Postlieferanten **J. C. Schmidt in Erfurt.**

Illust. Preislisten kostenfrei, telegr. Aufträge sofort expedirt. Telegraphische Adresse: Postlieferant Schmidt, Erfurt.

P. Buchold, Grimma'sche Straße Nr. 36, gegenüber dem Neumarkt.

Winter-Paletots à 18. - 20. - 24. - 30. - 36. - 40. - 45. - 60

Rad-Mäntel, Theater-Mäntel à 40. - 45. - 60 bis 100. -

Regen-Mäntel & Kinder-Mäntel für größere Mädchen.

Plauen'sche Strasse, Gewölbe II

Tapissiererei-Waaren-Ausverkauf

aus Miana Pardubitz' Conours

mit assortirt, frische Waare, billigste Preise.

Die Tapetenfabrik

von **Conrad & Consmüller**

Petersstraße 24, parterre und 1. Etage,

empfehlen zu billigsten Preisen:

- Teppiche** zum Belegen ganzer Zimmer, deutsches, englisches und holländisches Fabrikat,
- Abgepasste Teppiche** in allen Größen,
- Läuferzeuge** in allen Qualitäten,
- Cocos- und Manilla-Fabrikate,**
- Angorafelle,**
- Tischdecken** jeder Qualität.

Original, Pratic, Billig.

Leipziger Allerlei.

Feine Toilette-Settelle: Carbons mit 3 Stück, 250 Gramms schwer, nur 50 Pfennige!

von Kamprath & Schwartz. Detail-Verkauf bei **F. Louis Tiede**, Salzgäßchen im Rathhause.

Zu Weihnachtsgeschenken besonders geeignet, empfiehlt

45 Das grösste Erfurter Schuhlager 45

von **N. Herz**
45 Reichsstrasse 45

die reichhaltigste Auswahl

Warmer Winter-Stiefel
Leder-Stiefel mit 1, 2 und 3 Sohlen
Reit-, Husaren- und Kanonen-Stiefel
Ball- und Hausschuhe
Wasserdichte Schaft-Stiefel
Stulp-Stiefel in Rindlack
do. do. - Kalbleder
Franz. Lack-Stiefel und Schuhe etc. etc. etc.

bei der dauerhaftesten, solidesten Arbeit zu den bekannt billigsten Preisen. Der Umtausch der jetzt gekauften Waaren ist auch noch nach den Feiertagen gestattet.

NE. Reparaturen werden wie immer schnell und pünktlich besorgt.

Den geehrten Herren von Studenten und Gefolgsknechten, welche Weihnachts-Becherungen vom Krambuden, theil werden, bei sehr grossen Krumbuden, beizugehen, sind die billigen Preise zu empfehlen.

von den elegantesten bis zu den einfachsten.

Passend für Weihnachts-Geschenke!

Echte Meerschaum- und Bernsteinschnitten, Tabakspfeifen, Spazierstöcke, Rauchentzünder, Schach- und Domino-Spiele, Damenbretter, Rauchservice, Schirm- und Stedhänder sowie alle in der Fach einschlagende Artikel empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Adolf Gerold, Drechsler,
Grimma'scher Steinh. 59 und Hauptstr. Hôtel de Pologne.

Schuhwaaren- **H. Heilig** Lager.

11. Nicolaistrasse 11.

Herrn-, Damen- und Kinder-Stiefel, Stiefeletten und Schuhe. (R. B. 218)

Herrn-Stiefeletten von 10. - bis 15. -
Damen- - - - - 7. - - 13. - 50. -

Bestellungen nach Masse und Reparaturen prompt ausgeführt. Umtausch auch nach dem Feste gestattet.

31. Grimma'sche Strasse 31.
1. Etage.

31. Grimma'sche Strasse 31.
1. Etage.

Teppich-Ausverkauf!

„Unter Herstellungspreisen.“

300 wollenen Teppiche, 2 1/2 Elle br., 2 1/2 lg. (von Rostern gefertigt) für nur 6 \mathcal{L} p. St.
150 - - - - - schott do. 2 1/2 - - - - - 3 1/2 - (Aalters Farben) reell 12 \mathcal{L} , für 7 - - - -
60 - - - - - imit. Brüssel do. 2 1/2 - - - - - 3 1/2 - (Aalters Master) - 20 - - - - 13 - - - -

Jacquard-Bettvorlagen, 1 Elle br., 2 1/2 lg. (Schmaler ausgef.) - 2 1/2 - - - - 1 1/4 - - - -

Neu hinzugefügt:
50 St engl. prima Plüsch-Teppiche, 2 1/2 Elle breit, 3 1/2 lang, statt 32 für 25 \mathcal{L} p. St.
50 - - - - - echte Brüssel do. 2 1/2 - - - - 3 1/2 - - - - 34 - 27 - - - -

Preise fest. Leipzig.

„Zu Fabrikpreisen.“

1000 Meter wollenen Teppichstoff, 2 1/2 Elle breit, schönes Dessins à Meter 2 1/4 \mathcal{L}
Bettvorlagen, Tigerfell imitirt und Angorafelle, in allen Farben, Stück von 4 1/2 \mathcal{L} an.
Reisedecken, gutes englisches Fabrikat,
Tischdecken in Manila, Tuch, Rips, Gobelin, à Stück 2, 5, 7, 9-15 \mathcal{L}
Neu hinzugefügt

Berlin. Preise fest.

Gehr. Türck, Teppich-Fabrik.

Loose zur Albert-Bereins-Lotterie

Gültigkeit der Tagesbillets für Weihnachten 1877.

Da der Tag vor dem Weihnachtseste diesmal auf Montag fällt, so ist auch denjenigen Tagesbillets, welche am vorhergehenden Sonntage und am Nachmittage des vorhergehenden Sonnabends gelöst werden, Gültigkeit bis einschließlich den 28. December d. J. beigelegt worden.

Dresden, am 17. December 1877

Direction der Muldenthal-Eisenbahn-Gesellschaft.
Königl. General-Direction der Sächs. Staats-Eisenbahnen.

Gemäß des Auftrages der außerordentlichen General-Versammlung vom heutigen Tage sollen 300,000 Mark Aktien unserer Gesellschaft im Wege der öffentlichen Submission zum Course nicht über 80 Procent incl. Stückzinsen erworben werden.

Die Bedingungen der Submission, welche am 27. December d. J. Abends 5 Uhr geschlossen wird, können in unserem Bureau, Lindenstraße 19, in Empfang genommen werden.

Berlin, den 18. December 1877.

Berliner Actien-Gesellschaft für Centralheizungs-, Wasser- und Gas-Anlagen.
Die Direction.

20jähriger stets steigender Erfolg.

Van Buskirk's Sozodont

einzig und unerreicht in seiner Art

ist das vorzüglichste und angenehmste Präparat zum Reinigen und Erhalten der Zähne, zur Stärkung des Zahnfleisches und Befreiung von überreichem Athem, zugleich durch das geringe jedesmal erforderliche Quantum das Billigste. - Vollige Unschädlichkeit ist durch amtliche Prüfungen garantiert. - Durch alle in das Fach einschlagende renommirte Zahnärzte zu beziehen. - Alleinige Fabrikanten Hall & Rudel in New-York, General-Debit für Europa (nur an Engros-Verkäuf.) durch John H. Rabow, Berlin, an der Schlegel 10.

Ein rühmlich bewährtes

Volksmittel gegen Rheumatismus, Gicht, Nervenstärke, Arsen- und Wundschmerzen, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen ist der von mir erfundene echte Fichtenäther-Aether, dessen vorzügliche Wirkung durch Tausende von dankbaren Anerkennungen garantiert ist, in 3/4 und 7/8 und 15 Rgr.

Franz Schaal, Apotheker und Droguist in Dresden.

Zu haben bei Otto Meissner & Co., Leipzig, Nicolaisstraße.

Gold-, Silber- und Granat-Waaren,

Ringe, Arme, e. Ruybe, Medaillon, glanz u. matt, Ketten, Camée-Schnitten, italien Filigran nach Gewicht, Corallen, ameril. Goldfäden, email. Silber-Bracelets und Ringe 2c. 2c., auch im Detail zu Engros-Preisen.

Alfred Sido.

Gummi-Waaren-Bazar.

5. Petersstraße 5.

empfiehlt in reichster Auswahl

Weihnachtsgeschenke

für Herren, Damen und Kinder.

5. Petersstraße 5. Gummiwaaren-Bazar. 5. Petersstraße 5.

Weihnachts-Ausstellung.

Lederwaaren, Galanterie-Artikel, Schreib- und Zeichen-Materialien.

Wilh. Kirschbaum, Neumarkt Nr. 19.

Größte Auswahl, billigste, feste Preise.

Gänzlicher Ausverkauf

des Uhrenlagers von

C. H. Lähne Ww.

in Leipzig,
Grimma'sche Straße Nr. 16, Mauricianum,
zu und unter den Fabrikpreisen, worunter sich besonders zu Weib-nachtsgeschenken sehr vortheilhaft eignende Stücke befinden.

Specialität eleganter

Kinder-Garderoben

für Knaben und Mädchen bis 16 Jahren.

Weihnachts-Ausverkauf,

bestehend in zurückgesetzten Sachen vom Alteren Lager zu bedeutend billigeren Preisen.

Umtausch bis 1. Januar gestattet.

C. Sussmann, Grimma'sche Str. 37.

Richard Schnabel,

7 Wintergartenstraße 7

empfiehlt sein Lager von

Petroleum- und Kerzen-Kron-leuchter, Petroleum-, Salon-, Tisch- und Hängelampen, Petroleum-Kochapparate,

sowie reichhaltige Auswahl

praktischer u. nützlicher Geschenke für Haus- und Küchenbedarf.

Illustrirter Preis-Courant gratis.

Als passendes Weihnachtsgeschenk

bitt empfohlen:

Wiener Herren-Kanonen-Stiefeln, wasserdicht,
Wiener Herren-Edelstiefeln, wasserdicht,
Wiener Herren-Schaft-Stiefeln, wasserdicht,
Wiener Herren-Fuß-Stiefeln, wasserdicht,
Wiener Herren-Ball-Stiefeln, Leder,
Wiener Herren-Dromedaren-Stiefeln mit Oesen oder Schnalle,
Wiener Damen-Stiefeln in einfacher bis hochfeinster Ausführung,
Wiener Knaben-Stiefeln, Schaft- und Fuß-Stiefeln von 6 1/2 \mathcal{L} an,
Wiener Mädchen- und Kinder-Stiefeln in allen Sorten,
Wiener Ball-, Dromedaren- und Gaus-Schuhe

in solbester und dauerhaftester Ausführung, neuesten Façons und billigsten aber festen Preisen.

Das größte Wiener Schuhwaaren-Lager von Heinr. Peters,

Grimma'sche Straße 19, Café français gegenüber.

Umtausch nach dem Beste gestattet.
Bestellungen nach Maß werden schnellstens ausgeführt.

Einrahmungen

von Bildern, Photographien 2c. in ovalen oder vier-eckigen Holzar., glatten oder verzierten Goldrahmen, werden in meiner

eigenen Bergolderei und Glaserei

sauber und schnell ausgeführt.

Holzgalanteriewaaren

in großer Auswahl empfiehlt

C. H. Reichert,
Spiegel- u. Rahmen-Fabrik, Dainstraße 27.



Die Drogenhandlung
von
Aumann & Co.
Neumarkt No. 6

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfest:

Christbaumkerzen, von Wachs, Stearin und Paraffin, weiss, gelb und bunt. **Gewürze und Gewüröl**. Citronat, Mandeln, Citronen-Oel, Hirschhornsalz etc. zum Backen. **Chocoladen** feinste Vanille- und Gewürz aus reinem Cacao **Thee's** chinesisches, russisches, grün und schwarz, von den feinsten **Vanille-Jet** billige Auswahl in feinsten Teilsorten. **Schwanenbutter** weiss und schwarz, alle Sorten. **Wachsstöcke** in 1/2, 1/4 u. 1/8 Pfd.

Extrakte: **Liquor St. Macis**, **Liquor Benzoe**, **Liquor Cassia**, **Liquor Cardamom**, **Liquor Cinnamon**, **Liquor Clove**, **Liquor Nutmeg**, **Liquor Pepper**, **Liquor Sassafras**, **Liquor Tamarind**, **Liquor Turmeric**, **Liquor Vanilla**, **Liquor Zedoary**, **Liquor Benzoin**, **Liquor Gamboge**, **Liquor Myrror**, **Liquor Opium**, **Liquor Resin**, **Liquor Sulphur**, **Liquor Turpentine**, **Liquor Zittener**, **Liquor Balsam**, **Liquor Gummi**, **Liquor Resina**, **Liquor Succin**, **Liquor Trinitat**, **Liquor Zinn**, **Liquor Zink**, **Liquor Silber**, **Liquor Gold**, **Liquor Eisen**, **Liquor Kupfer**, **Liquor Zinn**, **Liquor Zink**, **Liquor Silber**, **Liquor Gold**, **Liquor Eisen**, **Liquor Kupfer**.

Caravanthees bis zu den billigsten Sorten. **Provencorol** echt von Aix in Fl. von 3 Grössen, auch ausser von v. bekannter Güte. **Cacao** in Block u. Tafeln, sowie entölt in 5 Blechbüchsen à 1/2 Pfd. und kleineren Paekt.

Vertrauen kann ein Kranker
nicht ohne sichere Heilmethode haben, welche ihm die Hilfe nicht mehr möglich ist. Es darf daher jeder Kranke sich dieser bewährten Methode nicht mehr entziehen lassen, als die Rettung ihm nur noch auf diesem Wege zu erwarten ist. Die Wirkung ist bewährt und wird durch unzählige Zeugnisse bestätigt. In dem vorliegenden, 244 Seiten starken Werke: **Dr. Airy's Naturheilmethode** 100. Bild, Inhalt, Preis 1 Mark 20 Pf. Brief- und Postzahl, welche das Buch auf Wunsch gegen Einsendung von 10 Briefmarken à 20 Pf. direkt franco versendet.

Dr. Airy's Naturheilmethode

Besteht aus 12 vorräthig in den meisten Buchhandlungen.

Durch 25 Jahre erprobt!
Anatherin-Mundwasser
von **Dr. J. G. Popp**,
I. I. Hof- Zahnarzt in Wien,
reinigt die Zähne und Mund und verleiht angenehme Frische. Haltbar und von feinstem Aroma ist es der beste Schutz gegen Zahngeschwülste, Zahnein, rheumatischen Zahnlähmung, Vordrücken der Zähne und alle Krankheiten, welche durch Nerven und Contagien herbeigeführt werden.

Preis pr. Flasche 3 A., 2 A. u. 1 A.

Anatherin-Zahnpasta, Preis 2 A.
Aromatisches Zahnpasta pr. Stück 60 J.
Vegetabilisches Zahnpulver, pr. 1 A.
Zahnpolier in Glas, pr. 4 A. 50 J.

richt zu finden in Leipzig bei:
Theodor Pützmann, Edle vom Neumarkt u. Schillerstr. (Dresden, Schlossstr. 12), in d. Lindenapotheke (Th. Schwarz), **Herm. Backhaus**, Grimm. Str. 14 u. **A. Lurgenstein & Sohn**, Markt, Rathhaus.

Für Stotternde!
Anmeldungen zu meinem letzten in Leipzig stattfindenden Kursus nehme ich bis zum 27. December e. täglich zwischen 12 und 1 Uhr Mittags

Blücherstraße 4, 2 Treppen, entgegen. Prospect mit amtlichen Zeugnissen auf dem hiesigen. Preis. Richtigkeitszeugnisse, mehreren Cultusministerien u. c. gratis.

Donhardt, Vorsteher der Anstalt für Stotternde in Burgknechtsteden.

Zu Weihnachtsgeschenken
fassend empfiehlt ihre reichsortierte Lager in Cartonnagen, Attraven, feinen Pomaden, Gravuren, Toiletten-Parfümen in Carton und Riegeln, Räucherkerzen, Parfüm- u. Nagelbürsten, Wachstische, Christbaumkerzen in Wachs, Stearin u. Paraffin, sowie noch viele andere Gegenstände, den Weihnachtsfest zu schmücken.

Minna Kunz, Reichsstr. 48.

Ida Lehmann, Katharinenstraße Nr. 24, empfiehlt Herren-Schlyse und Cravatten eigener Fabrik, Blaud-Gandshuße, Kravatten, Manschetten u. c.

Weihnachts-
2 Fl. Ofener Adelsberger,
2 Fl. Steinbrucher,
2 Fl. Ruster Ausbruch
7 Mark

und nebst 2 Flaschen Champagner
11 Mark
incl. Korb und Flaschen.

25. Katharinenstraße 25.
Bestellungen von ausserhalb prompt gegen Nachnahme.



Geschenk.
In elegantem Fäßchen samt Gabe u. Gesteck
ca. 5 Liter Roth- oder Weisswein
7 Mark.

Grösste Auswahl von Flaschen-Weinen
von **1 Mark** aufwärts,
bei Abnahme von 12 Flaschen eine Flasche gratis.

Ungar. Wein-Handlung
von
Anton Oberländer.

LEIPZIG PARIS
En gros. En detail.

Pariser Neuheiten
für den
Weihnachtstisch.
Überraschende Geschenke

für
Herren und Damen
empfiehlt
H. Backhaus,
Grimma'sche Str. 14.

Zauber-Apparate
mit neuem Fortschritt, für Gesellschaften u. Kinder von 25 J bis 150 J., ganze gefüllte Rollen sehr schnell als Weihnachtsgeschenk für Kinder u. nach Anzahl der Apparate 5 bis 100 J. über 500 J. ber neuartigen Gegenstände.

Ocarina,
neuestes italien. Musik-Instrument, Nr. 11 A., Nr. 21 A. 50 J., Nr. 31 A., ausführliche Schulen 50 J., sehr leicht zu erlernen, das Blasen streng durchaus nicht an.

Wunder-Mikroskop
vergrößert 500 Mal, nur 2 A., schätestes Geschenk für Schulfrauen. Max Haack, Pl. Passage 22.

Nähmaschinen-Fabrik und Handlung
Bernh. Köhler,
Chemnitz, Dresden,
Leipzig,
Schulstraße 6.

Hilf passendes Weihnachtsgeschenk bestens empfohlen und wird nicht convenienden Falls Umsonst nach dem Feste gern gestattet.

Nähmaschinen
aller Systeme,
General-Agentur der Original-Gower-Maschinen, nur vorzüglichster Qualität unter Garantie, bei billigen Preisen empfehle besten. Auch vermiehte Maschinen für wöchentliche oder monatliche Vermietung unter günstigsten Bedingungen.

Bernhard Köhler,
Chemnitz, Lange Straße 6,
Dresden, Weimstraß 23.

Leipzig, Schulstraße 6.
Reparatur (alle Systeme).

Salter's Patent Familien-Waagen
empfiehlt billigst
M. Hoffmann,
Eisenhandlung
Stadt Dresden.

Laubsäge-Vorlagen!
aus Holz und Papier, allerneuestes Sortiment, Werkzeuge für Kinder u. Erwachsene. Sämtliche Laubsäge-Artikel hergestellt billig, empfiehlt
M. Hoffmann,
Eisenhandlung, Stadt Dresden

Ausverkauf von Spielwaaren
Ihmstadtstraße 2.

Sonntags sowie täglich bis 9 Uhr Abends geöffnet.
In fehlerfreiem, reellem Fabrikat empfehle ich:

„Teppiche“

sowie Reisdecken, Tischdecken, Cocosmatten, Läufer für Corridor und Zimmerbelag, Möbelstoffe und Angorafelle als praktische Weihnachtsgeschenke! — Die Preise sind ungemein niedrig und an jedem Stück leserblich vermerkt.

Es folgen zum Beispiel:

echte gute Plüschteppiche, 3/4, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2, 51 1/2, 52 1/2, 53 1/2, 54 1/2, 55 1/2, 56 1/2, 57 1/2, 58 1/2, 59 1/2, 60 1/2, 61 1/2, 62 1/2, 63 1/2, 64 1/2, 65 1/2, 66 1/2, 67 1/2, 68 1/2, 69 1/2, 70 1/2, 71 1/2, 72 1/2, 73 1/2, 74 1/2, 75 1/2, 76 1/2, 77 1/2, 78 1/2, 79 1/2, 80 1/2, 81 1/2, 82 1/2, 83 1/2, 84 1/2, 85 1/2, 86 1/2, 87 1/2, 88 1/2, 89 1/2, 90 1/2, 91 1/2, 92 1/2, 93 1/2, 94 1/2, 95 1/2, 96 1/2, 97 1/2, 98 1/2, 99 1/2, 100 1/2	geschlossenen Plüsch Ia. do. IIa. do. IIIa.	kleine Plüsch- und Briefteppiche mit Franzen	echte Ia. Briefteppiche, 3/4, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2, 51 1/2, 52 1/2, 53 1/2, 54 1/2, 55 1/2, 56 1/2, 57 1/2, 58 1/2, 59 1/2, 60 1/2, 61 1/2, 62 1/2, 63 1/2, 64 1/2, 65 1/2, 66 1/2, 67 1/2, 68 1/2, 69 1/2, 70 1/2, 71 1/2, 72 1/2, 73 1/2, 74 1/2, 75 1/2, 76 1/2, 77 1/2, 78 1/2, 79 1/2, 80 1/2, 81 1/2, 82 1/2, 83 1/2, 84 1/2, 85 1/2, 86 1/2, 87 1/2, 88 1/2, 89 1/2, 90 1/2, 91 1/2, 92 1/2, 93 1/2, 94 1/2, 95 1/2, 96 1/2, 97 1/2, 98 1/2, 99 1/2, 100 1/2	hübscher Vorläufer-Teppiche	130 Ctm. breite Fagone zu Zimmerbelag pr. Rtr.	1/4 Säuser 45 J. 10. Große Reisdecke mit Kleinen	echte Angorafelle à 5 A., Tischdecken u. Möbelstoffe zu allen Preisen.	Große Holländer 9 bis 38 A., Geflügel- u. Bettteppiche 1 bis 1 1/2 A	Geflügel- u. Bettteppiche 3 1/2 - 4 1/2 A	Die meisten Artikel liegen mit Auszeichnung im Schaufenster.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------	----------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------	------------------------------------------------	--------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------	--------------------------------------------------------------

F. A. Kriele,
Sainstraße 8-10 (Hôtel de Pologne).
Neu angekommen ist große Auswahl in großen echten Briefen der neuesten Farbenstellungen! — Sortiment Manikär-Decken, bestehend aus Tisch-, Commoden- und Nachtischecke (also diese 3 Stück zusammen) 8 A! Einzelne Tischdecken à u. 2 1/2 A

Weihnachts-Ausstellung!
Feine Lederwaren in großer Auswahl. Gesellschafts- u. Beschaftigungs- Spiele, Bilder, Märchen- und Geschichtsbücher, sämtliche Schreib- und Zeichen-Materialien, Christbaum-Verzierungen u. Dillen, Verbleiche zum Befestigen der Kugel u. Rüsse, Christbaumkugeln u. c. empfiehlt zu bekannt billigen Preisen.

F. Otto Reichert, Neumarkt 42 — Marie.
zu Kerzen, Gas und Petroleum
Kronleuchter Fabriklager bei **Carl H. Boyer**,
Petertstraße Nr. 43, 1. Etage.

Oscar Jessnitzer,
 Leipzig, Ecke des Grimma'schen Steinwegs, gegenüber der Post,
 empfiehlt sein Commissionslager
feinster Liqueure und Essenzen
 aus der Fabrik von Carl Chrysellus hier.

- Feine Damen-Liqueure:**
 Ananas, Persico, Kirsche, Himbeer, Rosen, weiß, Vanille, Rosen, weiß, Vanille.
- Liqueure in Originalflaschen zu Fabrikpreisen:**
Kräftigere Liqueure:
 Kirsch, Anis, Pfefferminze, Wacholder, Zimmt, Charitrense, gelb, grün, Schwed. Punsch.
- Magenstärkende Liqueure:**
 Bomeranzen, grün, aus frischen grünen Bomeranzen-Früchten, Bomeranzen, braun, Englisch Bitter, Tractat d'Abstinenz, Tractat d'Joo.
- Essenzen in Originalflaschen zu Fabrikpreisen.**
Punsch- und Grog-Essenzen aus feinem Jamaica-Rum, echtem Arac de Goa.
 Schimmer-Punsch-Essenz, Punsch-Royal-Essenz, Rothwein-Punsch-Essenz, Ananas-Punsch-Essenz, braun, Ananas-Punsch-Essenz, weiß, Weis- oder Glühwein-Essenz, Limonaden-Essenzen von Himbeeren, Citronen, Apfelsinen, Nordhäuser, ganz echt, Echte Jamaica-Rum, Echten Arac de Goa.

Cigarren
 in großer Auswahl und vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
A. Marquart,
 Thomaskirchhof Nr. 7.
 NB. Auf Wunsch wird jede Sorte in Ristchen à 25, 50 und 100 Stück ohne Preiserschöpfung sofort verpackt.

Cigarren,
 à 6 und 8 Pfennige, in ausgezeichneten Qualitäten, empfiehlt
Hugo Weyding, Barfußgäßchen 2.
 Eine prachtvollste
4-Pfennig-Cigarre
 empfiehlt **Hugo Weyding,** Barfußgäßchen 2.

Pansch-Royal,
 aus altem Jamaica-Rum und Burgunder bereitet, empfiehlt in bekannter vorzüglicher Qualität
 à Post 2,50,
 13 Post für 30
Gotthelf Kühne,
 Weinhandlung, 43 Petersstraße.

Alten Jamaica-Rum:
 ganz alten Saperri, à Post 4 x 5, 2, 1, 50,
 alten extrakt, à Post 3 x 2, 2, 50,
 feiner alter Jamaica-Rum à Post 2 x 1, 2, 50,
 Bestind. Rum
 à Post 1 x 25, 1 x 1,
 empfiehlt
Gotthelf Kühne,
 Weinhandlung, 43 Petersstraße.

Mandarinen - Arac
 à Post 2,50,
Arac de Goa
 à Post 2,00,
Arac de Batavia
 à Post 1,50
 in feiner milde, aromatischer Qualität empfiehlt
Gotthelf Kühne,
 Weinhandlung, 43 Petersstraße.

Düsseldorfer Panschsyrope
 von Josef Selzer in Düsseldorf
 à Post 3,75,
 von Joh. Adam Röder in Köln
 à Post 3,50,
 aus Arac, Rum oder Burgunder bereitet,
 empfiehlt in Originalflaschen
Gotthelf Kühne,
 Weinhandlung 43 Petersstraße.

Diverse echte ausländ. Liqueure:
Maraschino di Zara
 von Sitolamo Zagato, in 1/2 und 1/4 Orig.-Fl.,
Amsterdamer Liqueure
 von Wyand, Rodink in 1/4 Orig.-Fl., als:
Curacao double, weiß, grün und braun,
Peperment, halbes, Persico, Galf
 à Galf, Vanille etc. etc.
Grande Chartreuse,
 grün und gelb, in 1/4 Orig.-Liter,
Benedictiner-Liqueur
 1/2 und 1/4 Orig.-Fl.,
Martinique-Liqueure
 von Marie Briard & Roger in Bordeaux, als:
 Oréno de Cacao à la Vanille, de Mocca,
 Thé, de Noyau, de Rose etc. etc.,
Eckau 00, Allash, sowie
Cognac, Grande Champagne, ganz alt,
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
Gotthelf Kühne,
 43 Petersstraße, Weinhandlung.

H. Pansch-Essenzen
 von Arac à 1, 2, 50,
 von Rothwein à 1, 2, 50, 2, 2, 75,
 feinste Düsseldorfer Punsch-Essenzen
 von J. W. Röder,
 von Rum, Arac, Portwein,
 à 3, 3, 3, 50,
Emil Kretschmar,
 Schulstraße Nr. 5.

Feinste Düsseld. Pansch-Essenzen
 à 3,50, 3, 2,50, 2,
Extrafine alten Jamaica-Rum
 à 4, 3, 2,25, 2, 1,50,
feinsten Cognac de champagne
 à 6, 4,50, 3, 2,50,
 alte, reingehaltene Weine in Flaschen
 76er Moselwein pro Liter 70,
 75er do. 80,
 75er Rheinwein 90,
 rothen Tauberwein 90,
 bei

August Simmer,
 Petersstraße 35.
Caviar.
 Neuen Astrachanischen Caviar in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
Oscar Jessnitzer,
 Grimma'scher Steinweg 61, der Post gegenüber.

Hier von der Buchhandlung
Alfred Dietz,
 Grimma'scher Steinweg 3
 angekündigte Artikel sind auch vorrätig und zu gleichen Preisen zu haben bei
Ernst Ziegler,
 Windmühlenstraße 38.

Bis zur Vollendung meines im Bau begriffenen
 Geschäftshauses Grimma'sche Strasse No. 5 offerire
 ich nachstehende ältere Warenbestände:

**Teppiche,
 Möbelstoffe,
 Weiße Gardinen,
 Tischdecken,**

zu wesentlich herabgesetzten Preisen.

F. A. Schütz,
 Markt No. 11, 1. Etage, Aockorleins Haus.

Visitenkarten
 100 Glas v. 1 u. Carton v. 1,25 f. an,
 Monogramme 100 von 1 f.
Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufh. 7

Monogramm,
 Briefbogen und Couverts
 in allen Buchstaben vorrätig bei
Robert Koppsch, Reichstr. 12 und
 Schützenstr. 20/21

Französische Theer-Kapseln
 jetzt viel empfohlenes Mittel gegen Husten und
 Heiserkeit empfiehlt à 1/2 Fl. = 1,25 f., à 1/2
 Fl. = 75 f.
 Leipzig. **Dirsch-Kroschke.**

Wachs-Waaren
 (kein Ceresin),
 als: weißen und gelben Wachstod, Wachsbarm-
 lichte, Altartefen etc., sowie

Christbaumlichte
 in Stearin und Paraffin empfiehlt
F. E. Doss, Thomagäßchen 10.

Christbaum-Dielen, sowie das Rechte in
 Christbaum-Verzierungen empfiehlt
F. E. Doss,
 Thomagäßchen 10.

Optische Artikel
 gute Auswahl, billige Preise
 empfiehlt
T. Teichmann, Optiker,
 15. Klostergasse 15.

C. F. Gütig.
 Richard Heine, Louis Heine.
 Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.
 Leipzig, Thomaskirchhof 18,
 begründet 1788.

Wegen vorgerückter Saison offeriren
Möbelhüte
 und ungarisirte Filzhüte
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Keller & Lango, Neumarkt 4, I.

Kragen und Tücher
 welche Muster empfehlen billigst
Keller & Lango, Neumarkt 4, I.

Billige
wollene Tücher,
 Unterröcke, Wästen, Jacken, Tricotagen,
 sowie alle Strumpfwaaren empfiehlt
 im Ganzen und Einzelnen
C. W. Fischer,
 14. Nicolaisstraße 14.

Zu den Festtagen
 empfiehlt vorzügliche
 reingehaltene Weine
 zu den billigsten Preisen
Emil Kretschmar, Schulstr. 5.

Grosses Lager

Am 2. Januar 1878
 wird die

Rheinische Schuhwaaren-Manufactur
 aus Köln, in
Leipzig,
6. Katharinenstrasse 6.
 Ecke Böttchergässchen, eröffnet.

Preis-Condante werden von heute ab auf Wunsch franco und gratis
 versendet. Man adressire: Rhein. Schuhwaaren-
 Manufactur, Köln a.R.

Neu! **Neu!** **Neu!**

aller Arten Schuhwaaren

für Damen, Herren und Kinder.

Hut-Fabrik **Erdmannstraße**
 von **Franz Köst** **Nr. 17.**
 empfiehlt Filz- und Strohuhüte in neuesten Formen zu billigsten Preisen.

Ausverkauf der Concurssmasse.
 Die Restbestände, bestehend in:
**Kleiderstoffen, Shawlthohern,
 Tischdecken, Steppröcken,
 Filzröcken mit wollener Borde eingefasst Stück 2 M. 50 Pf.,**
 werden zu Taxpreisen verkauft.
Julius Glück Nachf.,
 Salzgäßchen Nr. 3, Ecke der Reichstraße, Eingang Salzgäßchen.

Total-Ausverkauf
 meines
Wiener Schuh- und Stiefel-Lagers
 für Damen, Herren und Kinder,
unter d. Fabrikationspreise.
Jul. Otto Meysel,
 Reichsstrasse 3, Ecke Schuhmachergässchen.

Für den
Weihnachtstisch
 empfehle eine reichhaltige Auswahl von
 Gummi-Schmuck in feinsten Ausführung,
 Gummi-Spielwaren der verschiedensten Art,
 Gummi-Regenröcke für Erwachsene und Knaben,
 Gummi-Schürzen für Frauen und Kinder,
 Gummi-Schuhen und Pelzstiefelsohlen,
 Gummi-Hosenträger und Strampfbänder,
 Gummi-Beise- und Toilette-Gegenstände,
 Gummi-Matten, Teppichen und Läufern
 sowie von sämtlichen übrigen sich zu Geschenken
 eignenden Gummi-Waaren

Arnold Reinshagen,
 19 Bahnhofstrasse - Tacharmanns Haus - Ecke am Blücherplatz.

Neues Etablissement
 Grimma'sche Strasse 27, Eingang Nicolaistr.
Handschuhe, Trikotagen, Cravatten,
Shlipse, englische Schirme
 empfiehlt
A. Schürer,
 früher 12 Jahre bei Ad. Hörntsch.

Wegen Geschäftsaufgabe
 verkaufe ich Zabella-Regenschirme m. Glocke à M. 2. u. 2.50,
 Zabella-Regenschirme. Glocke I Qual. à M. 3. u. 3.50.
 Sonnenschirme u. seid. Regenschirme zur Hälfte des Kostenpreises.
Nur 74 Brühl 74. A. Rosenstorn.
 NB. Obige Waaren sind solid und fabelhaft billig!!
Keine Auctionsschirme!

Geschwister Steinbach,
 33. Neumarkt 33.
 empfehlen als praktisches Weihnachtsgeschenk das neueste in
 Regen- und Sonnenschirmen
 von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Markt 10. **Kaufhalle.**
Schlimpert & Co.
Toiletteseifen- u. Parfümerie-Fabrik
 halten zum bevorstehenden Weihnachtstische
 ihre Fabrikate bei billigsten Preisen bestens empfohlen.
Specialität: Cartonnagen.
 Große Auswahl in
 Handschuhkasten, Bonbonnières und Attrapen
 in den
 neuesten Dessins, vom billigsten bis hochfeinsten Genre
 zu Fabrikpreisen.

Silberne Medaille für vorzügliche Leistungen
Gustav Kluge,
Uhrmacher;
 Schulstrasse Nr. 5,
 empfiehlt
 Goldene Herren- und Damenuhren in reichster Auswahl von 33-360 A,
 Silberne Herren- und Damenuhren von 17 A an,
 Regulatoren in den verschiedensten Mustern und Geharten, mit Sekundenpendel, Viertel-
 schlagen, 1 Jahr, 1 Monat, 14 und 8 Tage gehend, von 27 A an,
 Pariser Pendulen, prachtvolle Auswahl,
 Schwarz-Elfenbein Uhren der verschiedensten Art,
 Leder- und Holzuhren in geschmackvoller Ausstattung,
 Ich führe nur reelle und solide Waare und übernehme für jede Uhr 2-jährige Garantie.
 Preise fest (incl. Abgaben). Gut abgegebene Uhren stets vorräthig.
 Sehr schöne Auswahl in Zalmi-Ketten für Herren und Damen.
 Atelier für Uhrenreparaturen.

Kleiderstoffe
 in reichhaltiger Auswahl zu äusserst billigen Preisen.
 Moiré-, Kattun- u. leinene Schürzen, leinene
 Taschentücher, seidene Shawichen, wollene
 Phantasietücher, Cachenez für Herren, Filzstücke.
 Garantiert reinwollene Double-Cachemira, schwarz
 und farbig, Shirting-Reste, Meter von 30 A an.



Möbel-Magazin
M. Bretschneider, Peterskirchhof 3,
 Niederlage von Möbeln der
Societät Berliner Möbeltischler,
 empfiehlt sich dem geehrten Publicum bestens

Schirme! Schirme!
Großer Ausverkauf
 Eckbude der Glas-Reihe am Salzgässchen
 aus der Schirm-Fabrik von F. Harntsch.
 werden große Posten höchst eleganter (schwerelidener) Hyper-
 Regenschirme à 7 A 50 J, dergl. in Double face (Doppel-
 seide) à 10 A 50 J, alle andern Sorten Schirme in bekannter guter
 Waare zu den billigsten Engrospreisen verkauft. Auch wird das
 Beziehen alter Bekleidungen, schnell u. billig besorgt in der Fabrik
 Salzgässchen 7, 1. Etage.

Grosser Wollwaaren-Ausverkauf
 21. Sainstraße 21.
 Um bis Weihnachten vollständig zu räumen, werden sämtliche Artikel, als:
 Kopftücher, Leibentücher, Pelzerines, Damen- und Kinderwesten,
 Seelenwärmer, Shawls, Herren- und Damen-Jacken, Seidbinden,
 Pulswärmer, Kleider, Jacken, Gantchen, Schuhe, Fäustlinge etc.
 zu äusserst billigen Preisen verkauft.
 Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine erhalten Rabatt.
21. Sainstraße 21, gegenüber Hôtel de Pologne.
 Eine Partie Damen- und Kinder-Schürzen äusserst billig.

F. E. G. Wagner's Wwe., Glashandlung,
 Gr. Fleischergasse 6 und Grimma'sche Straße, Auerbachs Hof,
 hält zum bevorstehenden Feste ein reichhaltiges Lager feiner und ordin. Glaswaaren, sowie
 Fischkänder von Silberstift, bestens empfohlen.

Glacé-Handschuhe,
 die feinsten und billigsten empfiehlt C. Manegold, Lindenstraße Nr. 3 darüber

Weihnachts-Ausstellung
Wilhelm Felsche,
 Königl. Hof-Conditorei und Chocoladenfabrik.
 Neuheiten von eleganten Bonbonnières und Attrapen.
 Baumconfecte von Marzipan, Chocolate, Schokolade und Kastani.
 Thüringer und Schwäbiger Lebk. und Dörrgebäck,
 Chocoladen, Gebäck und Pralinen,
 Süßer und Salzgebäckiger Marzipan
 empfiehlt in großer Auswahl als passende Geschenke für den Weihnachtstisch
Wilhelm Felsche,
 Café français.

Bestellungen auf das erste Quartal 1878 des Leipziger Tageblattes

(Auflage 15,250)

wolle man möglichst bald an die unterzeichnete Expedition, Johannesgasse Nr. 33, gelangen lassen. Außerdem werden von sämtlichen hiesigen Zeitungspediteuren Bestellungen auf das Tageblatt angenommen und ausgeführt. Auswärtige Abonnenten müssen sich an das ihnen zunächst gelegene Postamt wenden.

Der Abonnementspreis beträgt

pr. Quartal 4 Mark 50 Pfennige, inklusive Bringerlohn 3 Mark, durch die Post bezogen 6 Mark.

Für eine Extrabeilage sind ohne Postbeförderung 36 Mark, mit Postbeförderung 45 Mark Beilegegebühren unter Vorauszahlung zu vergüten.

Preis der Insertionsgebühren für die 5spaltene Petitzeile 20 Pfennige, für Reclamen aus Petitschrift unter dem Redaktionsstich 40 Pfennige. Größere Schriften werden, gering abweichend von dieser Norm, nach unserem Preisverzeichnis berechnet, wogegen bei tabellarischem und Ziffersatz Berechnung nach höherem Tarif eintritt. Rabatt wird nicht gegeben. Zahlung praenumerando oder durch Postvorschuss.

Das Tageblatt wird früh 6 1/2 Uhr ausgegeben und enthält die bis zum vorhergehenden Abend eingelaufenen wichtigsten politischen und Börsen-Nachrichten in telegraphischen Original-Depeschen.

Leipzig, im December 1877.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Musik.

Sechstes Gewandhaus-Concert.

Leipzig, 21. December. Das letzte Gewandhaus-Concert konnte im Ganzen nur eine mäßige Wirkung erzielen. Es demüthigte sich der Hauptfache nach in einer Sphäre, über welche hinaus im Reiche der Töne noch gar Manches liegt, was dem Musikmenschen von heute lebhafter zu interessieren vermag. Es läßt sich behaupten, daß die getragene Höhe eines Schumanns und Beethovens diesmal gar nicht erreicht wurde, obwohl beide auf dem Programm vertreten waren. Von Schumann wurden einige Lieder gesungen. So ansprechend sie waren, man wird nicht sagen können, daß durch sie das Wesen Schumann's auch nur annähernd erschlossen wurde. Von Beethoven stand die Overture zu „Prometheus“ auf dem Programm, eine der wenigen Werke dieses Meisters, die seine Eigenart so wenig zum Ausdruck bringen, daß sie sehr wohl auch von einem anderen Componisten herrühren könnten. Das sonst noch zu Gebote gebrauchte, war mehr oder weniger interessant, begeistert hat mich Nichts.

Ich verkenne gewiß nicht die Schönheiten der Gade'schen Symphonie (A moll, Nr. 3), deren melodischer Zauber durch die meisterhafte Instrumentation noch wesentlich gehoben wird, allein, ist es nicht billig und recht, mit der Anerkennung guter Leistungen bescheiden zu sein, wenn sie durch bessere längst überboten sind? Jedenfalls ist es dem Refexenten, der über so vielerlei musikalische Genüsse zu verfügen hat, nicht zu verzagen, wenn er den Werth derselben sorgfältig abwägt.

Läßt sich daher diesmal auch nicht von musikalischen Gesühnen des Orchesters reden, so doch von tüchtigen Leistungen, die geeignet waren, seine Verdienste in ein gutes Licht zu setzen und einen beachtlichen Genuß zu gewähren.

Das wir den beiden Solistinnen zu verdanken haben, veranlaßt uns nicht, über dieses Maß der Anerkennung hinauszugehen, wohl aber wird daselbe stellenweise eine Verminderung erfahren müssen. Franz Schuch-Prokta, kgl. kächs. Sopranist aus Dresden, sang eine Arie aus dem „unterbrochenen Opfersche“ von P. v. Winter, deren Wahl nicht gebilligt werden kann. Wenn es darauf ankomme, eine bedeutenbe Reklamirung zu zeigen, so hätte es wohl noch Beigewordenes gegeben, als dieses Musikstück, in welchem die menschliche Stimme zur Clarinette begraben wird, von seinem beklaglichen musikalischen Inhalt gar nicht zu reden. Daß Frau Schuch eine der besten Coloratur Sängerinnen der Gegenwart ist, das hätten wir gewünscht, und ohne diese garstige Arie. Weil wir eine so hohe Meinung von der geschätzten Künstlerin hegen, hat uns ihre Wahl doppelt leid getan, denn wir sind dadurch um einen großen musikalischen Genuß gekommen. Franz Schuch schien übrigens angegriffen zu sein, ein etwas unbehagliches Gefühl, dessen wir uns auch in den Liedern nicht ganz erwehren konnten. Die letzteren wurden gewiß so gut wie überhaupt nicht gesungen, was die künstlerische Ausübung anbelangt. Etwas mehr Frische und wohl auch Kraft des Organs blieb besonders im ersten (C-Dur) zu wünschen übrig. Fortwährend gelang das zweite (Der Sandmann), wobei allerdings nicht unbeachtet gelassen werden darf, daß Herr Capellmeister Reindeck daselbst einzig schön begleitet. Dasselbe gilt auch von den übrigen Liedern, so daß wir diesmal auf gleichmäßige Theilung des weichen Befalles antragen müssen.

Frl. Adele Hippin aus Petersburg spielte ein Concert von K. Schubert (Nr. 3 & 4).

bellständig gesagt, eine frühere Arbeit des Componisten. Das Concert ist formell solid angelegt, auch hat sein musikalischer Inhalt durchaus nichts Aufregendes an sich, Einiges kam mir sogar recht langweilig vor. Interessant ist nur die Art und Weise, in welcher Rubinstein seine Gedanken zum Ausdruck bringt — sein Clavierfähigkeit. Um sich desselben mit Erfolg zu bedienen, dazu gehört freilich ein Rubinstein, der überhaupt ein Künstler, nicht eine Künstlerin, die technisch und geistig nur selten hoch genug über ihrer Aufgabe stehen wird. Frl. Hippin besitzt eine tüchtige Kraft und Ausdauer und selbstverständlich auch technische Gewandtheit, aber doch nicht genug, um dem Hörer das Gefühl einer spielenden Ueberwindung der theilweise kolossalen Schwierigkeiten beizubringen. Daß Frl. Hippin eine tüchtig gebildete Künstlerin ist, bewies sie doch Weiteren durch den Vortrag eines Fiedl'schen Nocturno und der von Taubig für Clavier arrangirten norwegischen Orgel-Toccata von S. E. Bach. Wenn ich auch gestehen muß, daß ich statt des letzteren ein eigentliches Clavierstück lieber gesehen hätte, so kann mich das nicht hindern, der übrigens auch vom Publikum sehr beifällig ausgenommenen Leistung der Dame meine Hochachtung zu beweisen. Moritz Vogel.

→ Königlich Akademie der Musik in London. — Wie bei einer Hochschule giebt es hier Stipendien, die durch gut bestandene Prüfungen erlangt werden (sehr nachahmenswerth auch anderwärts). Am 17. December wurde am das Thalberg-Stipendium erworben. Die Prüfungskommission unter Vorsitz des „Principal“, Professors Macfarren, erkannte das Stipendium unter 23 Candidaten einer Miss Alice Heathcote zu. Das „Rohello“-Stipendium ward ebenfalls am 17. d. vergeben. Am 7. Dezember ging William Sewell als Sieger hervor.

→ Handel's „Judas Maccabäus“ in Exeter Hall, London. — Am 14. d. führte der wohlbekannte verdienstvolle Londoner Musikverein „Sacred Harmonic Society“ Handel's kriegerisch und patriotisch begeistertes Oratorium „Judas Maccabäus“ in Exeter Hall auf. Die Leistung war nach der anfänglich motivirten Kritik des „Daily Telegraph“ (vom 17. d.) eine musterhafte. Das Publikum liebt von Alters her das Oratorium. Als dies noch neu war, dachte man an frisch in der Erinnerung blühende nationale Ereignisse und schmiedete für Judas Maccabäus, weil man ihn im Geiste als britischen Helden, als den „Hüftigen“ Cumberland sich nahe brachte. — Die Chöre gingen diesmal vortrefflich, die Soli nicht minder. Madame Lemmens-Scherrington, Miss Julia Wigan und Miss Julia Elton thaten ihr Bestes. E. Lloyd sang die Tenorsoli für Vernon Rigby, welcher ungesüßelt war mit solchem Glück, daß er „da capo“ vortragen mußte. Ebenso zeichneten sich verhältnismäßig Montem Smith und Lewis Thomas aus. — Sir Michael Costa dirigirte und erntete die Ehren des Tages in reichem Maße.

→ Eine russische Patti und eine Opernregie in Paris aus der Savanna. Professor E. Reyer in Paris bespricht im „Journal des Débats“ die Opernregie des Pariser Théâtre-Italien: „Julia, vieractige Oper von Gaspar Billate, einem in Paris und jenseits des Rheins erzeugten Savannen. Scene: Theil in Benedig, theil in Signa bei den Nisolen wilder Berganden. Denker. Das Werk ist mit Aufwand inszenirt, den es kaum verdient. Der akademische Kritiker spricht indes dem jungen Tonsetzer, der „so weit her“ ist, nicht die Zukunft ab, weil er viel mehr obgleich Lehrt von deutschen und italien-

schen Einflüssen geleitet erscheint. Signora Maria Litta sang die Julia, Elena sang die Marcelia (Contralto), Lambertini die Partie des Nisolenhaupteins, des schwarzen Briganden, Lambertini im Besize seines Schwertes „(a) war groß wie immer. — Die „moskowitzische Patti“ Mademoiselle Rossi hat in „Nigolotto“ debütirt als Gilda. Reyer rühmt die Frische ihrer Stimme, das annähernde Wesen ihres Organs, das trotz des Mangels an Erfahrung einen gewissen Zauber entfalte.

Neues Theater.

Leipzig, 21. December. In den beliebtesten modernen Lustspielen überhaupt und speciell zu den gelungensten historischen Lustspielen gehört „Popp und Schwert“ von C. Seyffert und diese Beliebtheit dankt es nicht allein seinem kräftigen Humor, sondern auch seinem geistvollen Patriotismus, der nicht in Trüben oder herbegezogenen Redebildern, sondern in glänzend angeordneten charakteristischen Zügen, in der humoristisch-gemüthlichen Beleuchtung eines fürstlichen Originals sich ausdrückt. Der viel verkannte eigentliche Begründer preussischer Größe und Macht, Friedrich Wilhelm I., dessen Feindschaft gegen die Ausländer der Deutschen freilich übertrieben, aber sehr gut gemeint war, erscheint in dem Lustspiel trotz seines soldatischen Fanatismus und seiner Despotie in seiner treuen Fürsorge für sein Land und seine Familie eben so ehrenwürdig wie liebenswerth. Hand das Lustspiel schon früher außerhalb Preussens trotz seines preussischen Patriotismus lebhaften Anklang, so hatte später die allgemein wachsende Sympathie für das Haus der Hohenzollern diese Wirkung noch erhöht und jedenfalls wird es für lange Dauer überall ein Lieblingsstück des Publicums bleiben.

Auf unserer Bühne wird „Popp und Schwert“ sehr beifällig und ansprechend aufgeführt. Auch gestern hatte das Stück glänzenden Erfolg, zu welchem Herr Dr. Förster, dessen Meisterschaft in der Rolle des Königs mit Recht überall gefeiert worden ist, das Wesentliche beitrug. Wiederholter stürmischer Beifall und Hervorrufe bekräftigten auf neue Weise die höchste Hochachtung des Publikums. Von den Vertretern der übrigen Rollen sind die meisten bereits gewürdigt worden und es waren nur zwei Reservestellen zu registriren: Herr Seyffert als Eobring von Bayreuth und Frl. Küder als Fräulein von Sonnfeld. Wie zu erwarten war, hatte sich der Erster, dessen ganze Persönlichkeit der Rolle angemessen ist, in das Ensemble so gut eingefügt, als wäre er seit im Besize der Rolle gewesen, und trat gleich von vornherein den richtigen Ton. In der Liebeserklärung entwickelte er mehr Wärme und Sölligkeit der Herzsprache, als ihm sonst eigen ist. Trefflich verstand er auch seine Rede auf den König vor den versammelten Tavalcollegen, die beifällig ganz unbehörlich laut rachten, zu steigen, wenn auch die simulirte Angerufenheit geteuer gegeben und der Schein des Extempore tänzender gemacht werden konnte. — Fräulein Küder stellte ihrer Verwendbarkeit namentlich für derartige muntere Rollen, wie die Hofdame der Prinzessin, wiederum das beste Zeugnis aus und ließ der Redheit auch die Komik nicht fehlen. Das Ensemble machte der Regie durchaus Ehre. D. Serberlich.

Verein von Freunden der Erdkunde.

Sitzung vom 18. December.

K. W. Den Inhalt der starkbesuchten letzten henzrigen Monatsversammlung des hiesigen Vereins von Freunden der Erdkunde sollten die Aufnahme neuer Mitglieder, die Aussetzung australischer Karten durch Dr. Jung, ein Vortrag von Prof. Dr. Zirfel: die Hebriden in landwirtschaftlicher und geologischer Beziehung, endlich eine Mittheilung des Australreisenden Gerhard Köpfl über die Sahara bilden. Von dieser Tagesordnung fiel nur der australische Vortrag wegen Unwohlseins des Redners aus. Bei Eröffnung der Versammlung durch Geh. Hofrath Prof. Dr. Bruhns wurde aus den jüngst eingetroffenen Briefen des Thüringer Auktorenreisenden und trefflichen Jäger Dr. Hugo v. Koppmann von dessen Württemberg Anzeile gemacht. Der wärdere und lebenswürdige Karod hatte auf seiner neuen Reise nach dem äquatorialen Afrika durch verschiedene Unfälle zu leiden, namentlich durch eine Selbstverwundung, die er sich durch einen unglücklichen Sturz zuzog. Die Wunde ist indes schon wieder so weit gehellt, daß er mit der verletzten Hand schreiben konnte, wenn wir recht verstanden.

Den Haupttheil des Abends nahm nun der sehr farbenreiche und lebendige Vortrag über die Hebrideninsel in Anspruch, in welchem der Redner, Vizevorsitzender Prof. Dr. Zirfel, auf Grund wiederholter Reisen die große Inselgruppe an Schottlands Westküste nach verschiedenen Gesichtspunkten, aber immer sehr anzusehend, schilderte. Während die Ostküste Schottlands infolgei und ohne Küsterränder Buchteneinschnitte ist, erscheint die Westküste wie zerstückelt und zerstückelt, von Borprängen, Klippen, Fjords dicht besetzt, von Inseln und Inselchen umschwärmt.

Die westlichen oder Hebriden-Inseln sind zusammen über ein halbes Tausend an der Zahl,

umfassen aber im Ganzen nur einen Flächenraum von 165 geographischen Quadratmeilen.

Sie erscheinen ihrer Bodenbeschaffenheit nach und auch sonst nach dem Festlande Schottlands so gleich, daß man sie als abgeschüttelte Endglieder des Hauptkörpers bezeichnen kann. Diese Gestaltung als Folge großer Erdwühlungen in der Urzeit läßt sich denn auch geologisch nachweisen.

Der Geolog besitzt überhaupt in diesen Inseln ein höchstinteressantes Studienfeld, das auf das Wunderbarste, Größtente, Raritätste aufgebaute Scenerien bietet.

Es lassen sich die Spuren dreier großer Perioden ihrer Entstehung und Umformung durch vulkanischen Einfluß nachweisen.

Die Steinlorenzzeit spricht zu uns in den dunkeln labastromähnlichen Steinergrüben, den Trappgängen an der Küste Arran, den 20 und 30 Fuß hohen übereinander lagernden Säulenbildungen, welche in die See hinauslaufen. Ihr schwarzes Colorit hebt sich vom rötlichen Ton der Sandsteine dichter ab.

In Sky bezeuget uns die Information, die Gesteine durchdrungen durch dunkle Trappmassen, welche wie glatzflüssige Lava dazwischen emporgedrungen sind.

Die Tertiarzeit stellt sich ebenfalls unseren Blicken dar. Ihre Formationen hat besonders der Herzog von Argyle studirt und wissenschaftlich bearbeitet. Die jüngeren Schichten lagern auf den älteren. Es sind da Massen von 1000 Fuß Mächtigkeit vorhanden, Basalte von kolossalen Dimensionen, ganz anders als in Deutschland, im Orkney, wo das Erdreich wie ein Sieb durchlöchert ist von Basalttrümmern.

Die Basaltinseln machen den Eindruck wie titanisches Rauerwerk, wie ein architektonischer Kunstbau der Natur. So regelmäßig, so gleich an Dicke und Mächtigkeit sind die Blöcke, die übereinander lagern, die unteren etwas vortreffend, so daß das Ganze treppenartig abgestuft erscheint.

Das schwarze Gestein paßt zur Farbe des Himmels, zum Nebel, der über der Landschaft lagert, zu den Klüften, die darüber hinweglaufen den Wälderschwärmern, welche an den Küsten einströmen, aber in zahlloser Menge die Rüste durchsetzen, paßt endlich zur Schwärmen, brandenden, nimmererahnenden See.

Im Innern der Inseln da sieht es sehr einsam aus. Die menschliche Ansiedlung wird kaum sichtbar. Der Wanderer kann viele Meilen weit durch Innerer ziehen, ohne einem einzigen Menschen zu begegnen, und trifft er einen, so ist es ein echter Insulaner, der sein Wort Englisch, sondern nur Gälisch oder Schottisch spricht. Aber der Reisende ist gleichwohl nicht verlassen, überall trifft er einsame, gleichsam als Wegweiser, Stationen, Meilensteine dienende auf den Karten sorgsam verzeichnete Wirthshäuser mit guter Verpflegung und Herberge.

Die Inselbildung ist von der Erde noch unberührt, noch ohne Faltsch und Klüfte. Die Bewohner zeigen den Rath echter Bergsöhne in dem gefährlichen Geschäft des Eier sammelnes auf unanahbar steilen Klüften des Ufers, in denen Gerbölz gemischt.

Ihre Sprache ist das Gälische. In Schottland ist diese an Ostwallanten welche alte celtische Mundart, die Redner in einigen Proben zum Besize gab, nationale Modische der Aristokratie geworden. Bornehmte Damen drehen noch das altschottische Spinnrad, das sich längst überlebt, mit nationalem Selbstgefühl.

Die Holzarmuth der Inseln, die Folge ränklicher Kholjungen, fällt anliehbar auf. Das Waldes noch heute gedeihen können, zeigen die Restituten, an den Thüringer Wald erinnernden Fichtenbestände der Insel Mull.

Das Haus des Insulaners ist, um den Umfängen des Betters zu trohen, aus Steinen aller Formationszeiten aufgedacht, aus Steinwällen bestehen die Felderumfriedungen. Das Klima wechelt nur in der Form der Niederschläge, wenn es nicht mehr schneit, dann regnet und stürmt es. Dem entsprechend sind die Wohnungen, die festungsbühlig angelegt sind, damit der Sturm sie nicht wegfragen kann. Mit Loh wird gedacht, die Wöhräume sind mit seinem Hauf erfüllt, da die Fenster schließhartentig klein und der Schlot nur ein enges Loch in seine- und rasendbelegten Dache ist.

Landtschaftlich bieten die Hebriden dem Naturfreund unendlich mehr als Schottlands gepriesenes monotoner Hochland mit seinen Terrassenwäldern.

Den Hauptreiz gewährt unerschöpflich an Efecten der atlantische Ocean, bald gläsern, bald apertian, bald in hastigem Wogengetümmel einherrollend. Das Meer bildet allezeit den Hintergrund. Die felsenste ist die markischste der Schöpfung, die gestaltenreiche, die man sich denken kann. Ihre Contouren nehmen die abenteuerlichsten Formen an, welche die reichste Phantastie sich kaum träumen läßt. Es sind hier Naturspiele im größten, gigantischen Maßstabe „aufsehend“.

Staffa ist in dieser Beziehung besonders berühmte. Aber auch die Südküste von Mull ist pittoresk durch ihre weit ins Meer auslaufenden felsencorallen mit ihren Durchbrüchen, die wie Thore aufsehen, und durch welche des Meeres Wogen mit Doanergespalter hindurch brausen.

Redner verweilte bei der Schilderung einiger Inseln besonders ausführlich. Er führte die Ober nach Arran mit seinen beiden graubere-

Heber, Joh. Christ. Ludwig, Prof. und Director der Königl. Akademie der bildenden Künste I. Ord.

Ergeben wurden in der Zeit vom 14. bis mit 18. December 1877

10 ansehnliche Knaben, 6 Mädchen, wovon 5 in der Entbindungsschule geboren wurden, das Geburts-Register eingetragen

Am vierten Advent-Sonntage predigen:

St. Thomä: Fröh 1/9 Uhr Hr. Dr. Valentiner, 8 Uhr Beichte, Abends 6 Uhr Hr. Dr. Guppe, 8 Uhr Beichte bei sammtl. Herren Seelsüchigen.

F. M. Köhler, Handarbeiter hier, mit F. W. geb. Lange aus Plagwitz.

Stife der Seemannen. Vom 14. bis mit 20. December.

a) Thomaskirche: J. G. Hoffmanns, Restaurateurs Sohn. R. O. Schmidts, Kaufmanns Tochter.

Meteorologische Beobachtungen. Nach dem Bulletin der Deutschen Seewarte in Hamburg betrug die Temperatur am 20. December um 8 Uhr Morgens:

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur in Celsius-Gradus. Lists various cities like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

Uebersicht der Witterung. Die Zunahme des Luftdrucks in Central- und Ost-Europa hat fortgedauert und der Barometerstand in ganz Norddeutschland 750 Mm. überschritten.

Tausend und eine Nacht, bearbeitet von C. F. Schenckardt. Mit 60 Holzschnitten, 4 color. Bildern und 22 Bogen Text. Eleg. geb.

anfang 3 Mark nur 1 Mark 75 Pf. Alfred Dietz, Grimm. Steinweg 3.

Portrait-Galerie berühmter Fürsten, Staatsmänner, Feldherren, Gelehrter, Dichter, Industrieller, Künstler, Parlamentarier, Heldenmänner, Kämpfer u. s. w.

in über 100 Stahlstichen. Per. 80. in elegantem Stahlstichband-Carton nur 2 Mark.

Alfred Dietz, Grimm. Steinweg 3.



Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.

Betriebsannahme pro October 1877. 30869. 97. im 1876. 31859. 93. mithin 1877 weniger 989. 76.

Saal-Eisenbahn.

Die am 2. Januar 1878 fälligen halbjährigen Zinsen der 5 % Schuldverschreibungen und der 4 1/2 % garantierten Prioritäts-Obligationen der Saal-Eisenbahn-Gesellschaft können vom gedachten Tage ab in den üblichen Geschäftsstunden

Zins, den 20. December 1877. Die Direction.

Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn.

Die am 1. Januar 1878 fällig werdenden halbjährigen Zinsen-Coupons unserer Anleihen in Silber aus den Jahren 1864, 1870, 1872 werden bei den befallenen Zahlstellen und zwar:

Prag, 17. December 1877.

Leipziger Credit-Bank, eingetragene Genossenschaft.

Zu einer außerordentlichen General-Versammlung, welche

Sonntag den 30. December dieses Jahres Vormittags 10 Uhr

in großer Saale der Central-Halle

stattfinden soll, werden die geehrten Vereinsmitglieder zu recht zahlreichem Besuche hierdurch eingeladen.

Tagungsordnung: 1) Antrag des Herrn Wilhelm Siegmund, den Statuten-Entwurf einem zu wählenden Comité zur Prüfung und Ergänzung zu übergeben.

Prag, den 17. December 1877.

Der Verwaltungsrath der Leipziger Credit-Bank, eingetragene Genossenschaft.

Die am 2. Januar 1878 fälligen Zins-Coupons und gelösten Obligationen der Bergisch-Märkischen Eisenbahn

Coln-Mindener Eisenbahn (bis 20. Januar 1878)

Rheinischen Eisenbahn

Mansfelder Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft,

Coln-Mindener Eisenbahn-Actien bis 20. Januar 1878

werden von heute ab an unserer Casse kostenfrei eingelöst.

Leipzig, den 21. December 1877.

Vetter & Comp.

Loose à 5 Mark zur Lotterie des Albert-Vereins

(H. 34381a) sind zu beziehen durch das Comité für die Lotterie des Albert-Vereins zu Dresden

Personen: H. A. Rothaler in Dresden, Franz Kind in Leipzig, Moritz Langbeim in Chemnitz, G. H. Reinhardt in Bautzen und August Kind in Leipzig.

(Ziehung am 11. Februar 1878 und folgende Tage.)

Wachs- u. Stearinwaaren-Lager von Gulzetti & Co.

No. 3. Bühnen-Gewölbe No. 3. empfiehlt Wachsstock u. Wachskerzen

von reinem unversäultem Wachsenwachs (nicht von dem, jetzt fälschlicher Weise auch unter dem Namen Wachs in Handel vorkommenden Grefsin) und

Stearin-Baumlichte I. Qualität

in jeder Größe zu civilen Preisen.

Gustav W. Seltz, Kunsthandlung (Carl B. Lorck)
 Rossplatz No. 16, dem Museum gegenüber

Chromographien nach Oelgemälden

In brillanten und einfachen Rahmen.
 Eine Auswahl des Vorzüglichsten, was in Oelgemälde-Imitation geboten wird
 zu den Preisen von 20 bis 130 Mark.
 Unser berühmter Mithbürger, Professor Carl Werner schreibt in Bezug auf eines dieser Bilder: „Was den Hornot betrifft, so ist es mein lebhafter Wunsch, diesen Juwel des Farbendruckes zu besitzen und habe ich die Absicht, diesem Bilde einen recht günstigen Platz an unserer Wänden auszusuchen.“

Fren's Buch des Lebens!
Humoristisches ABC-Spiel
 frei nach Buch.
 Ein lustiges Jugendspiel für die Jugend von 6-14 Jahren.
 Preis 1 M. 80 J. Bracht. Ausgabe mit Illustrationen n. n. 4 M. Die Motive sind dem humoristischen ABC-Spiel von B. Buch entnommen.
 Verantwortl. bei **Otto Klemm, Fürstenhaus.**

Oelgemälde.
 Unterzeichnet ist mit einer größeren Partie Oelgemälde der bedeutendsten älteren u. neueren Meister, darunter: J. Steen, A. Ostade, D. Teniers, A. Schleich, Ernesto Bossa etc. hier.
Sotel zum Norddeutschen Hof.
 Hier noch Sonnabend und Sonntag von 1/2 11 bis 3 Uhr. Geeignet zu Weihnachtsgeschenken.
L. Zapfe.

Original-Oel-Gemälde
 in reicher Auswahl von guten Maltern worden als pass. Weihnachtsgeschenke billig ausverkauft
Parkstrasse 11, Creditanstalt.

Jugend-Album.
 Erzählungen für die liebe Jugend.
 Nr. 11 color, 8 schwarzen Bildern und 551 Seiten Text. Eleg. geb.
 Statt 6 Mark nur 3 Mark.
Alfred Dietz, Grimm Steinweg 3.

10 verschiedene Bilderbücher und Jugendschriften
 (Adresspreis circa 25 Mark)
 für nur 5 Mark
 bei **Ernst Zieger, Windmühlenstraße 36.**

Ferdinand Schmidt's Jugend-Bibliothek, 30 Bändchen,
 mit Bildern von Hofmann, E. Burger, G. Bartsch u. a. Cartoonist & Bändchen statt 75 Pfge. nur 45 Pfge.
 Alle 20 Bändchen zusammen genommen statt 22 1/2 M. für nur 10 1/2 M.
Franz Ohme, Universitätsstraße 20.

Jugendschriften Vorlagenwerke
 in größter und bester Auswahl zu billigen Preisen.
 Sommerwärende Ausstellungen von Lehrmitteln.
Kopfr. 3. Ernst Wunderlich.

Bilderbücher, Briefmarken u. Briefmarken-Albums zu nur billigen Preisen.
Kaiserbachs Hof, Gewölbe 48.

Briefmarken-Album
 von Schandak, in Groß Quart Format, liefert billig in 5 verschiedenen eleganten Einbänden zu 2 M., 2 1/2 M., 3 1/2 M., 5 1/2 M. und 11 M.
Franz Ohme, Universitätsstr. 20.

Kellnerkarten,
 das Neueste von 2 M. (100) an, sowie Visitenkarten n. von 1 M. an
Reichstraße 55, Stationers Hall, an gros Barthel's Hof bei M. Apian-Kennowitz. — Die Neujahrskarten-Ausstellung beginnt am 27. d. d. d.

Visitenkarten,
 100 Stück von 1 M. an bis 3 M.
Adresskarten, billige, liefert schnell
Reichstraße 12 und Schützenstraße 20-21.
Rob. Koppisch,

Loose à 5 Mark
 in der Albert-Vereins-Lotterie empfiehlt
Heinrich Schäfer, Petersstr. 32.
 Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Correspondenz w. gründl. gel. Lehrb. Str. 1, I. I.
Briefstyl, Rechn. Buchhaltung lehrt (auch Dam.)
H. Kleinod, Dumboldstr. 14B.

In unserm Verlag ist erschienen:
Bekenntnisse eines Weltkundigen.
 Dichtungen von J. E. Kühn.
 Preis 1 M., eleg. geb. 1 M. 6.
Carl Fr. Fleischer's Sortiment
 (Haupt & Tischler).
 Universitätsstraße Nr. 1.

Privatbank zu Gotha.
 Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass die letzte Einlösungstermin unserer, seit Beginn dieses Jahres präcedierten, auf **Hundert Mark lautenden Banknoten** am 31. December 1877 abläuft.
 Mit diesem Tage werden unsere Marknoten vollständig werthlos, da wir den bis 1. Januar 1878 noch nicht erhobenen Betrag anderweit abgewöhren müssen.
 GOTHA, den 11. December 1877.
Direction der Privatbank zu Gotha.
 Jocksch Schwarz, I. V.

An die Mitglieder und Freunde der **deutschen Fortschrittspartei in Sachsen.**
 Nachdem das derzeitige Organ unserer Partei „Die Dresdener Presse“ als solches am 31. December a. o. zu erlöschen aufhört, haben wir in Uebereinstimmung mit zahlreichen Gesinnungsgenossen im Lande beschlossen, die in Berlin erscheinende **„Volks-Zeitung“** als Partei-Organ der deutschen Fortschrittspartei in Sachsen zu erwählen. Die Redaction genannten, bekanntlich schon seit Decennien die Intentionen unserer Partei bestreitenden Blattes hat uns dabei die Zustimmung erteilt, den Interessen unserer engeren Vaterlandes mehr als je zuvor zu dienen.
 Indem wir dies hiermit zur öffentlichen Kenntniss bringen, bitten wir alle unsere Gesinnungsgenossen, durch rechtzeitiges Abonnement und wenn irgend thunlich durch zahlreiche Correspondenzen, welche direct an die Redaction der Volks-Zeitung in Berlin eingesendet sind, mit uns die Interessen unserer Partei fördern zu helfen.
 Dresden, den 18. December 1877.
Die Fraktion der deutschen Fortschrittspartei im sächsischen Landtage.

Blüher, Stadtrath und Advocat in Freiberg. Dr. Böhme, Advocat in Annaberg. Böhmisch, Stadtrath in Dresden. Eysoldt, Advocat in Pirna. Fährmann, Fabrikant und Gutbesitzer in Großschönau. Graf, Director in Ohlten. Dr. Geise in Pöggewitz. Geinze, Gutbesitzer in Dolgowitz. Lehmann, Advocat in Dresden. May, Gutbesitzer in Pölgitz. Dr. Weiskner, Advocat in Penitz. Dr. Winkler, Advocat und Stadtrath in Dresden. Dehmel, Rittergutsbesitzer in Ebersdorf. Petri, Staatsanwalt in Döhlen. Philipp, Lehrrichter in Kleinwolmsdorf. Niesel, Gutbesitzer in Reichschwan. Dr. Schaffrath, Advocat und Justizrath in Dresden. Schred, Advocat in Pirna. Starke, Fabrikant in Wittweiba. Streit, Oberbürgermeister in Zwidau. Walter, Kaufmann und Vorsteher des Gewerbe Vereins in Dresden.

Abonnements nehmen alle Postämter auf die täglich Morgens u. Abends erscheinende **Volks-Zeitung (Berlin)** mit der Gratisbeilage **Illustrirtes Sonntagsblatt** (aufgeführt unter 4125 der Preislifte des Reichs-Post-Zeitungsamts für 1878) entgegen und wolle man Bestellungen baldigst ausgeben, um die Zeitung vom 1. Januar ab pünktlich zu erhalten.

Im Verlage der hiesigen Königl. Polizei-Direction erschien soeben und ist von Unterzeichnetem gegen frantirte Einsendung des Betrages oder auch durch Vermittelung jeder soliden Buchhandlung zu beziehen, das nach den amtlichen Quellen bearbeitete
Adressbuch von München
 für das **Jahr 1878.**
 Preis broschirt 4 M., gebunden 4 M. 80 J.
Theodor Ackermann,
 Buchhandlung und Antiquariat,
 München, Promenadeplatz 10.

Fransen mit Perlen, Posamentenkнопfe
 empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen
Arthur Eisenschmidt,
 Raismarkt 25.

Loose à 5 Mark
 zur Albert-Vereins-Lotterie,
 20 000 Gewinne von 5 bis 30 000 M.
 als **Weihnachtsgeschenk**
 sich eignend, verkaufen und versenden
Zschiesche & Ködör in Leipzig,
 25 Königsstraße 25
 Stehung den 11. Februar 1878.

Loose à 5 Mark
 zur Albert-Vereins-Lotterie, als
Weihnachtsgeschenk
 sich empfehlend, sind zu haben Unterstadtstr. 20
 bei **Franz Ohme.**

In dem
Pensionat
 von Fräulein v. d. Goltz
 und
Mademoiselle Humbert
 finden noch einige **junge Mädchen**, den höhern Ständen angehörig, Aufnahme. Es wird ihnen ein angenehmes Familienleben mit allen häuslichen Bequemlichkeiten und jede Gelegenheit zur Vervollkommen ihrer Erziehung geboten. Die Zahl der Pensionäre ist eine sehr beschränkte.
Weimar. Fürstenplatz.
 Eine junge Dame wünscht Conversation zu ihrer Unterhaltung bei einer Engländerin und Französin zu nehmen. Adressen niederzulegen Filiale d. Bl., Katharinenstr. 18, unter A. H. J.

English Lessons.
 An experienced teacher, who has already taught in America, wishes pupils. Address: C. B. 5 Expedition dieses Blattes.
 Gesucht für die Ferien ein Student, um im Deutschen und Lateinischer Privatunterricht zu erteilen. Gef. Offerten mit Preisangabe sub M. 9 bei Hrn. O. Klemm, Universitätsstr., erb.

Zahnarzt Dr. Freisloben
Grümm'sches Steinweg 47.
Zähne, Gebisse, Plomben, Reinigen d. Zähne, schmerzlos in v. Müstler's Atelier, Petersstraße Nr. 14, 2. Etage, Schletterhand.
 Pfänder besetzt u. Berger, Burgstr. 21 vorn, IV.

Haararbeit billigt, Söpfe von 75 J an, **Armbänder, Ketten, Ringe** u. werden nach 30 verschiedenen Arten geschmackvoll angef.
Galnsstraße 3, 1. Etage.

Damen Zöpfe
 die wirklich schöne Haararbeiten wollen, finden gr. Ausw. billig Colonnadenstrasse 2, I.
Söpfe, Puffen, Uhrketten u. schnell u. bill. gef. neue Söpfe v. 4 M. 50 J. verl. Schürberggäßchen 11.

Flechten von aufgekämmten Haaren werden schnell, sauber und billig angefertigt P. Wolk, Herrnh. u. Dammstr. 15, Petersstraße 15 2. Et.
Wäsche wird auf dem Lande zu waschen und plätten gesucht. Nr. R. M. 13609 Annoncen-Bureau von B. Freyer, Remarkt.

Eine tüchtige **Kochfrau** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für Heilichkeiten und Abend-Tische. Zu erfragen Schönefelder Acker, am Markt Nr. 88, III. bei Köhl.
Leibknecht für Kopfhaar-, Sprungfeder-, Alpenrath- u. Strohmattlagen, mit Bettstellen, saubere Federbetten Galnsstraße 28, 2. Et.

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaisstr. 6, II.
Cand. med. Schwarzkopf heilt Geschlechtskrankheiten gründl., schnell u. billig 21. Dumboldstr. 15, III. I., Am Rump. 10-4, Abd. 7-9.

Geschlechtskrankheiten
 heilt gründlich A. Schorzer, verpfl. Wundarzt, Specialist, Reustschhof 20, 2. Etage.
Specialarzt Dr. med. Meyer,
 Berlin, Leipziger Str. 91, heilt brieflich Syphilis, Geschlechts- u. Hautkrankheiten, sowie Schwächezustände selbst in den hartnäckigsten Fällen mit stets sicherem Erfolge.

Alle Sorten Stearinkerzen
 sowie Canal-, Clavier-, Kron- u. Wagenkerzen empfiehlt
H. Barth Nachfolger,
 18. Hauptstädter Steinweg Nr. 18.

Christbaumlichter
 in Wachs, Stearin u. Paraffin empfiehlt billigst.
H. Barth Nachfolger,
 18. Hauptstädter Steinweg Nr. 18.



Möbel-Magazin
C. A. Ratzsch,
vormals Herrmann Krieger,
Petersstraße Nr. 35, I.
(3 Rosen).



Reichassortirtes Lager.

Reelle Bedienung. Billige Preise.

Gustav Krieg,
Leipzig,

18 Schützenstrasse 18,
empfehlen den Herren Industriellen sein großes
und stets complettes Lager

Bedarfs-Artikel
für
Dampf-Kessel
und
Maschinenbetrieb

als
Gummi-Platten
Gummi-Schüre
Gummi-Ringe
Gummi-Schläuche
Gummi-Riemen etc. etc.
Gummi-Klappen
Gummi-Ventilkugeln
Gutta-Percha aller Art
Stopfbuchsenpackung
Haar-Spritzen-Schläuche
Feuerreimer
engl. Patent-Wasserstandsglocke
Schmirgel
Schmirgel-Leinen und -Papier
Feuerstein- und Glas-Papier
Selbst-Oeier
Putztücher etc. etc.

Aufträge nach Maass oder Zeichnung führe in kürzester Zeit prompt und billig aus.

Pa. englische lederna
Treibriemen

bis 8" breit stets am Lager
Nährriemen
Bänderriemen

Gustav Krieg,
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren Fabrik.

18 Schützenstrasse 18.

Specialität

mannig Gold gefasster imitirter
Diamant-Ringe,
Schmifettenfahse, Cravattenadeln,
Ohrring, etc., von echten Diamanten
nicht zu unterscheiden. (R. B. 356.)

Feiner Reubiten
cohter Granatschmucks
gühter Natronl zu billigen Preisen.

Clemens Jäckel,
Markt Nr. 8, Eingang der Gaisstraße.

Neuheit!

Zeichnungsfreie
Glöckerschweinchen
von Silber & Gold 50 J und Fortemennate
zu legen oder als Reine zu tragen.

Clemens Jäckel,
Markt Nr. 8, Eingang der Gaisstraße.



Einige zurückgefehete
wie alte Schaukel-
pferde verkauft bill.

H. Köpcke,
Hofplatz Nr. 13.

Feine Zinnspielsachen,

sein laedte Blechspiel, sowie sonstige
eine Ge. en. de zum aufschneiden der Puppen-
haben und Perpe. lichen, Servies und Zinn-
fi uren in Gracila u f m empfiht in großer
Auswahl billigt **F. W. Sturm,**
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Ausverkauf

anfertiger
Blech-Spielwaaren

mit und ohne Uhrwerk unter dem
Roffenpreise.

Paul Buckisch,
Hortlein's Nachfolger,
12 Grimma'sche Straße 12.

Neujahrspfeifen } Soli. große 2. 1. Etage.
Grimmarkt 8 Reihe.

Stoffeleien, Bismontische,
Rauchtische, Laviersessel
sind vorrätig.

Franz Schneider,
Grossstraße 24/25.

Nächst Gott habe ich allein der köst-
lichen Wirkung des
Balsam Gilfinger*)
meine Rettung zu verdanken und bekande
dies mit der Bemerkung, daß ich noch Ver-
brauch von vier Flaschen, Gott sei Dank,
vollständig hergestellt bin.
October 1877
Nicolaus Stocklauer,
Steinbrückerstr. Post Falkenberg,
Vohringen.

*) Zu beziehen durch die Engelpo-
theke und sämtliche Apotheken.

Als Weihnachtsgeschenk passend ist der
Münchinger-Hagen-Elixier zu haben
bei **Franz Schimpf,** Schulstraße 4, und
im Annoucen-Bureau des Herrn **Robert**
Braunne, Markt 17, Leipzig.

Blühende
und
Blattpflanzen

empfehle in großer Auswahl, auch die beliebten
Röhren- und Tischpflanzen, aus Feinske aus-
geschmückt, sowie alle Gesträucher, als Bou-
quets bis zum Feinsten, Palmen, Weige
nur mit feinem Bequest in jeder Größe. Braut-
u. Todtenkränze werden nur gut gefertigt
Brühl 1b, nahe der Hainstraße, bei
Aug. verw. Clauss.

Telephone
Prima Baue unter Garantie per Paar
à 9 A franco! Leitungsdraht (Kupfer,
nicht wie die Concurrnz aus Eisen) per
Meter 10 J. Wiederverkäufers Rabatt.
G. A. Stelmor,
Berlin, O. Schillingstraße 19 14.
Rechtliche Beistand.

Nur 3 Tage.
Weihnachts-
Ausverkauf.
Die beliebtesten
Weihnachtsgeschenke
sind
Laterna magica
und **Modell-Dampfmaschinen**
mit Spiritusheizung.
Ich empfehle dieselben in anerkannt guter
Ausführung von A 2,50 an, **Laterna ma-**
gica mit 12 feinen Bildern von A 2,50 an
Hermann Bernhard,
Nicolaistraße 1, neben Restaurant Brühl.

Serpentin-
Wärmehelme,
Leid- und Handwärmer
empfehle
in großer Auswahl
A. Engelhardt,
Rosa's Hof.

Für Reiner.
Neujahrspfeifen empfiehlt in großer Aus-
wahl à Dts. von 1 A an
W. Bach, Extrirstraße 10.

Weihnachts-Preiscourant

der
Wäsche-Fabrik

von
S. Rosenthal,
Katharinenstraße Nr. 12, nahe dem Brühl.

Beste Gelegenheit billige und passende Weihnachtsgeschenke einzukaufen.

Oberhemden	mit gesticktem Einlag	à Stück von A 2,50 an,
	mit leinern Einlag	à Stück . . . 3,50
	mit 3fach leinern Einlag	à Stück . . . 4,00
Oberkragen	leinen	à Stück . . . 0,15
	innen und außen Reinen	à Stück . . . 0,25
	von schwarzem	à Stück . . . 0,40
Rechtshemden	Stoff	. . . 2,25
Chem. fettes		. . . 0,25
	mit Sticker	. . . 0,45
	mit 3fach hinten zu knöpfen	. . . 0,80
Servietten	groß	. . . 0,25
	à 6 mit Schurz	. . . 0,40
Gewandstücke	leinen	. . . 0,25
	gestickt	. . . 0,45
	leinen gestickt	. . . 0,75
Damenkragen		à Stück . . . 1,00
	geschneit	à Stück . . . 0,20
	mit Knopf	à Stück . . . 0,25
	reinleinen	à Stück . . . 0,30
	an coar	à Stück . . . 0,25
	leinen	à Stück . . . 0,65
Krauschetten	bis zu den elegantesten in großer Auswahl,	à Stück . . . 0,20
	3fach	à Stück . . . 0,25
	leinen	à Stück . . . 0,40
	3fach	à Stück . . . 0,50
Servietten	bis zu den allerschnellsten,	à Stück . . . 0,40
		à Stück . . . 0,75
Schürzen für Kinder	bis zu den feinsten mit Handstickerei,	à Stück . . . 0,30
Schürzen für Damen	und feinere in großer Auswahl,	à Stück . . . 0,50
Wasserröcke		à Stück . . . 1,50
	mit Baden	à Stück . . . 2,25
	mit Sticker	à Stück . . . 3,00
Hilfsröcke		à Stück . . . 2,75
Kosentücher		à Stück . . . 0,20
Concerte Cravatten mit Spitzen		à Stück . . . 0,25

Bei Bestellungen 5 % Rabatt. Wiederverkäufers entsprechende Vergütung
bei Abnahme größerer Posten.

Für Weihnachtsgeschenke:
Teppich-Ausverkauf.

Gemalte Fenster-Rouleaux von 125 Pf. an.

Angora-Felle von 5 Mark an.

Carl Winkelmann, Leipzig.

Petersstraße Nr. 35. „Drei Rosen.“ Petersstraße Nr. 35.

Alle Sorten

Herbst- und Wintermützen neuester Façons,

En gros eigener Fabrik En détail
Schuhe und Pantoffeln für Herren und Damen in Filz, Tach und Gurt, Einlege-
und Aufsatze-Sohlen, sowie elegante Regenschirme empfiehlt die
Mützen-Fabrik von **C. G. Reiche,** Colonnadenstrasse 4.
Während des Christmarktes 2. Bodenreihe.

*) In No. 346 wurde irrthümlicher Weise Netto gedruckt.

Damen - Kleider - Stoffe!

Schwarze reinwollene Cachemirs, doppelt breit, Meter zu 160, 180, 200, 225, 250, 300 Pf. und schwarze Lyoner Seidenwaaren, Mtr. zu 350, 400, 450, 500, 550, 600, 700 Pf. und andere moderne Kleiderstoffe zu auffallend niedrigen Preisen.

Petersstrasse No. 2, 1 Treppe.

Alfred Lorentz

20 Neumarkt 20.

Grösstes Lager v. Jugendschriften, Bilderbüchern, Classikern und Prachtwerken

zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Im Gegensatz zu den jetzt vielfach angebotenen oft ganz werthlosen Weihnachtsbüchern haben wir die unübertroffene Reichhaltigkeit unseres Lagers an nur wirklich schön ausgestatteter und gediegener Geschenk-Literatur ganz besonders hervor.
= Preiscurant gratis und franco. =

Geschäfts-Verlegung!

Meinen werthen Kunden, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß sich von heute ab mein **Schnitt- u. Modewaarengeschäft Sophienstr. 44** befindet und bitte ich das mir bisher geübte Vertrauen auch in meinem neuen Locale bewahren zu wollen.
Mit Hochachtung
Kreuzhofstr. 15, den 15. December 1877.

Marianne Teubner.

Seifen

Tolleteselfen von 6 Pf. bis Mtr. 1.50 das Stück.
Kosenseife, 3 Stück in 1 Carton zusammen 60 Pf.
Nose, Seife, Pflaster u. Weissensteife
4 Stück in 1 Carton zusammen 75 Pf.
Savon universelle 3 Stück in 1 Carton mit 75 Pf.
Glycerinseifen in verschiedenen Größen, auch weiße.
Glycerin u. Glycerinseifen, auch flüssig.
Glycerin-creme etc. aus der Fabrik von
F. A. Sarg's Sohn & Co., Wien,
in Originalpacketen, empfehlen
Otto Meissner & Co.

NB. Unser Geschäftlocal ist Sonntag, den 23. a. c. geöffnet.

Werkzeug-Fabrik von Paul Kühn,

Petersstraße Nr. 24, empfiehlt zum Weihnachtseife
Werkzeugkasten für Kinder und Erwachsene,
Werkzeugschränke,
Eisene Werkzeuge für Kinder,
Laubstücken und Hegen,
Haukasten,
Schlittschuhe aus der Fabrik von „E. Engels“ in größter Auswahl
zu billigsten Preisen.



Puppenwagen

in großer Auswahl noch vorrätig in schöner, harter
Bauart schon zu 1 Mtr. mit eisernem Gestell von 1 Mtr. 75 Pf.
an. Cirkwagen & 2 Mtr. alle Sorten verlaufen nur zu
Ergospreisen.
Korb-Kinderstühlen, Sagenbuchwagen sowie
Fahrräder für Kinder. Größte Auswahl.
Kinderwagen-Fabrik C. Ernst Heyne.
Leipzig, Schützenstraße Nr. 3.

Reichste und größte Auswahl in künstlichen Blumen
und Blüthensträußen, arrangierten Körbchen und
Jardinières, Concert- und Ballparuren, Garantie
für Pariser Fabrikat an meinem eignen Hause in Paris: 19 rue
Vivienne, als beliebte Weihnachtsgeschenke geneigtest empfohlen.

C. A. Burohardt,

Passage Steckner 1. Etage, Eingang Gewölbe 9.

Nicolaistr. 46
im Hofe r.
neben
Kantmanns Hof

Röhss & Kiesgen

Nicolaistr. 46
im Hofe r.
neben
Kantmanns Hof

Weinhandlung und Weinstube

empfehlen ihre reingehaltenen Mosel-, Rhein- und Bordeaux-Weine, sowie Madeira,
Cherry, Portwein, Muscat-Rosel, Arac, Rum, Cognac, Rothwein-Punsch,
Schnitz- etc. und verschiedene deutsche und französische Weinzeug
in vorzüglichen Qualitäten.

Gänzlicher Ausverkauf zu halben Preisen

4. Grimma'sche Straße 4, 1. Etage,

gegenüber dem Kaufmarkt.

Ein auswärtiger Fabrikant hält Ausverkauf vorstehender Sachen zu halben Preisen.

Hübsche Weihnachtsgeschenke.

Photographie-Albums Schreibmaschinen, Damentaschen, Receptbücher, Portemonnaies, Cigarren-Etui's, Brieftaschen, Kassetten, Bisties, Schultaschen etc.; ferner hübsche Holz-, Eisenguss- und Bronze-Sachen, wie: Rauch-Service, Schreibzeuge, Cigarrenfallen etc.
Schluß des Ausverkaufs am 28. cr.



Petroleum-Leuchter,

drei- und fünfarmig,

Hänge-, Tisch-, Wand-, Küchen-

und Nacht-Lampen,



doppelt emaillirtes Wiener Kochgeschirr.

= Neu! =

Emaillirtes Spielzeug in Schachteln und im Einzelnen.

Wärmflaschen

von Kupfer und Zinn,

Serpentin - Wärmsteine,

Kohlenkasten, Ofenvorsetzer, Ofenschirme,

Geräth-ständer mit Geräthen

empfehlen billigt in großer Auswahl

Theaterplatz Nr. 3, **Carl Beau,** Nähe dem alten Theater,
früher: Kaufhändler Steinweg Nr. 6.

Die Liqueur- u. Essenzen-Fabrik

von **Emil Berndt, Leipzig,**

Balle'sche Straße und Parkstraßen-Ecke,

empfehlen zum bevorstehendem Feste

feinste Punsch-Essenzen

von Arac,

Rum,

Rothwein,

Vanille,

Ananas

von 1,50 bis 3 Mark pro Flasche.

sowie direct bezogene, unverschnittene

Rums, Arac und Cognac

zu soliden Preisen.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in direct importirten

Havana - Cigarren

sowie mein gut assortirtes Lager von Bremer und Hamburger Junitat o. en. in 50 und 100 Stück Packung; als besonders preiswerth

Tutti-Fratti

Havana-Cigarren in 11 verschiedenen Sorten.

A. Tuma vormals **Paul Altmann,**

Nicolaistr. 1, 1. Et., Ecke der Grimma'schen Straße

Generaldepot der österreichischen Regie-Tabak-Fabrikate.

Schulstraße **A. Gramm,** Schulstraße

4. Weinhandlung u. Weinstube, 4.

empfehlen Bordenau-, Rhein- und Mosel-Weine à Flasche von 1 Mtr. an exel. Flasche

Madeira, Portwein, Cherry, Malaga à Fl. 2 Mtr. 50 Pf., 3 Mtr. 50 Pf.

Rum, Cognac, Arac sehr fein.

Muscat-Rosel à Fl. 1 Mtr. 25 Pf. und 2 Mtr. exel. Flasche.

Schimmerpunsch-Essenzen à Fl. 3 Mtr. 1/2 Fl. 1 Mtr. 75 Pf.

Deutsche und französische Weinzeug.

Billige Weihnachtsgeschenke!
 Kleinste Sandtucher, ganzes Meter 35 J. 1/4 blaugedruckt vein-
 leigene Hütschürzen, das Stück 35 J. sowie andere Feinwaaren zu Fabrikpreisen.
Brühl No. 88, 1. Etage.



**Fernrohre,
 Feldstecher,
 Marine- und
 Operngläser**
 in den elegantesten, vielfältigsten
 Ausführungen mit 6-18 Gläsern

Operngläser in Aluminium

in den besten Gläser-Sammellösungen, ihres geringen Gewichtes wegen sehr bevorzugt. Loupen,
 Mikroskope, Brillen, Lorgnetten, Stereoskopen-Apparate, Re-
 volver-Stereoskopen-Apparate zu 50 Gläsern, Graphoskope, Wander-
 Camera, Aneroid- und Quecksilber-Barometer, sowie Thermometer
 der verschiedensten Art.

Schul-Reisszeuge

in den vielfältigsten Zusammenstellungen,
Feinste Aarauer Reisszeuge
 in größter Auswahl, das anerkannt beste Fabrikat zu Fabrikpreisen empfiehlt zu
 soliden aber feiner Preisen

M. Tauber's

optisches, oculistisches Institut
 Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 16.
 Dresden, Schloßstraße Nr. 7.

Augustus Bayer, Schirmfabrikant,
 13b Universitätsstraße 13b und 61 Brühl 61,
 verkauft zu äußerst billigen Preisen nur selbstgefertigte bayerische
Regen-Schirme
 in Janelle & L 3 und mehr, in Größe & L 6 und mehr.
 Reparaturen und Ueberzüge schnelllich billig, prompt und solide.

Reinhold Ackermann,
Weinhandlung und Weinstube,
 Petersstrasse No. 14 (Schletterhaus)

empfehle als vorzügliches überraschendes
Weihnachts-Geschenk
 mein Lager spanischer Weine in bekannter Güte der Waare, empfehlenswerth zur
 Stärkung für Mann, Frauen und Damen:
Tarragona, leichter Landwein, à Fl. 1. & 50 J., Malaga, Portwein, Xeres,
 Madeira, Priorato, Muscat. — Flaschenpreis kräftig
 Tafelwein von Bordeaux und Burgunder von 1. & 50 J an, sowie alten Cognac,
 Rum, Arac, Champagner. Auch befindet sich Lager bei C. F. Köhler Nach-
 folger, Inhaber Theodor Rust, Grimma, Steinweg 6 part.

Neubert'sche
Punsch-Essenzen
 von
Arac, Rum oder Rothwein,
 Leipziger Jagdpunsch
 empfiehlt in anerkannter Güte
 1 Flasche & 3 7 Flaschen & 18 1/2 Flasche & 1,75
 Leipzig, Hainstrasse 29. **L. A. Neubert,**
 Hofapothek zum weißen Adler.

Die Wildhandlung von Ernst Krieger,
 Nr. 6 Sporengäßchen Nr. 6,
 empfiehlt Roth- und Damprisch Rete, Wildschwein
 Hasen und Hasen zu den billigsten Preisen. Auf
 Wunsch alles gepöckelt und beauftragt.
 Eine frische Sendung dämische fetter Gänse ist
 eingetroffen und werden dieselben à 70 J per St.
 abgegeben. Eine Sendung frische Wildschweine
 ist eben angekommen.

Conditorei von Emil Teltge,
 Große Tuchhalle, Brühl 1,
 empfiehlt Weihnachtscandituren jeder Art.
 Bestellungen auf **Stollen** werden auf das Beste angeführt.

Chocolade

von der
Compagnie Française

empfeilt sich durch
 ausserordentliche Reinheit,
 schöne Fabrikation und reelle Preise.
Fabriken ersten Ranges

in
 Paris, London und Strassburg in Elsass
 Zu haben in den bekannten Verkaufsstellen.
Garantie unverfälschte Qualitäten.

Block-Chocolade in Form einer Reisetafel,
 Praline Crème Croquettes Bataon-Pastilles,
 feinste Chocoladen in eleganter Verpackung empfohlen in stets frischen Sendungen
F. & O. Geissler,
 Nordstrasse No. 25 und Peterssteinweg No. 2.

Prämiirt Wien 1873. Prämiirt Kaiserlautern 1872.

Alexander Burghardt,

Weingrosshandlung und Mousseuxfabrik,
 in Ruppertsberg in der Rheinpfalz und Erfurt.

Permit erlaube mir einem geehrten Publicum und werthen Kundschafft ergebenst bekannt zu
 geben, daß ich mit heutigem Tage von

Geflügel-Bazar

Niederlage meiner sämtlichen Weine
 etablirt, welche ich nur nach meinen Original-Engrospreisen abgegeben werden.
 Für ganz reine unverfälschte Waare wird garantiert.
 Erfurt und Ruppertsberg in der Rheinpfalz, 24. December 1877.
A. Burghardt.

Auf obige Bekanntmachung höflichst Bezug nehmend, empfiehlt das reich assortirte Lager aller
 Weine obiger Firma, als:
 Rhein- und Mosler-Weine à Fl von 70 J an,
 Deutsche Rote, Bordeaux, und Burgunder Weine à Fl von 90 J an,
 Französische Weine eigener Fabrik (prämirt Wien 1873, Kaiserlautern 1872) à Bont.
 & 2,25, 2,50, und 3,00.
 Sämtliche Südweine von & 1,75 bis 3,00
 Ferner: Feinste Jamaica-Rum à Fl & 2, bis 2,50.
 Arac de Goa & 2,00, Arac de Batavia & 1,75, Mandarinen-Arac & 2,50, à Fl.
 Ortraff, Schimmerpunsch per 1/2 Fl & 2,50, 1/2 Fl & 1,50.
 f. Vanilleessenz per 1/2 Fl & 2,25, 1/2 Fl & 1,25.
 f. Vanilleessenz per 1/2 Fl & 1,75, 1/2 Fl & 0,50.
 Weine in Gebinden entsprechend billiger!
 Der Geflügel-Bazar Klein: Fleischerstraße 9.



Grösste Conditorei-Weihnachts-Ausstellung

zum Leipziger Wochenschrift „der Grönländer“ von R. Konze,
 Petersstrasse No. 13 (über Nr. 27, bitte gefälligst zu beachten).
 Die neuesten Sachen dieses Jahres sind folgende und allein bei mir zu haben:
 Grönländer im Boot à Stück 3 J. & Dgd. 30 J.
 (bei Entnahme von 1 Dgd. Beschriftung und Abbildung des Leipziger Wochenschrifts gratis),
 besonders belehrend, das Gefühl unserer Kinder bereichernd, ichen die kleinen Grönländer von seinem
 Vater wackerhüch an Pausen aus. Friedensengel, mit Aufschrift „Gott sei Gott in der
 Höhe“, Stück 10 J. Maria mit Christkind, Christus am Kreuz, NB. Da
 in allen fürstlichen christlichen Häusern die Weihnachtsbäume hinreich mit den Zweck des Festes
 bezeichnenden heiligen Bildern geschmückt werden, 1 D. Engels, Maria, Christus, habe ich dieselben
 Sachen hier auch gefertigt. Marzipan in Schachteln und tausenderlei Corfeten in großartiger
 Auswahl, Chocoladen, Figuren, Honbonnieren, Scherze, größte Auswahl
 Biscapfen, roth und weiß, à & 1 & 20 J. Albert-Macronen, feinste existierende
 Biscapfen, von mir 18 deutscher Arbeiter in Paris erfunden, à & 2 J. Schaumringel,
 Brezeln, Arabesken von ff. Jeder habe ich in Anbetracht der gekürzten Zeit durch
 Maschinenfabrikation das & für 1 & 10 J. braune 1 Pfg.-Stückchen & 70 J.
 Zuckersternchen à & 75 J.

Mandel- und Rosinen-Stolle in 3 Qualitäten, in allen Größen und
 allbekanntester Güte.
 NB. Auf alle Sorten Pfeffer, Reb- und Macronen, größte Paquets in Leipzig, gebe ich
 auf 3 & Geld für 1 & Pfefferstücken (wie früher) Rabatt.

Lebkuchen

ist in frischer Waare wieder eingetroffen.
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Straße 14.

Die nur echte
Alippi'sche Schlummer-Punsch-Essenz
 in besser, vorzüglicher Qualität à Flasche 3 & 1/2, 1/2 Flasche 1 & 50 J, sowie feinen Rum, Arac
 und Cognac, nur echt und rein, empfiehlt
F. A. Götze,
 Markt 5, im Hof, und Kleine Fleischerstraße 2, im Hof im Keller.

Fassende Gegenstände zu Geschenken von Mk. 1 bis Mk. 1000.

Emil Grünebaum, Markt No. 8.

Fabriklager versilberter Tafelgeräthe und Luxusgegenstände.

Markt 8



Markt 8

Löffel, Gabeln,
Messer, Thee-
und
Kaffee-Services,
Hollers, Breter,
Brodkörbe, Leuchter,
Girandolen,
Butterdosen,
Tafelaufsätze,
Bisquitbüchsen
etc. etc.

Größte Auswahl neuester geschmackvollster Gegenstände. Garantierte dauerhafte Versilberung. Verkauf zu festen Original-Fabrikpreisen.
Fassende Gegenstände zu Geschenken von Mk. 1 bis Mk. 1000.




Gewölbe. Fabrik;
Corset-Fabrik
Auerbachs Hof.
en Gros. en Detail.
1866/67. Tr. A. I.

Königl. Sächs. Hoflieferant

Panzer-Corsets, Geradehalter, Stütz-Corsets,
Flammenfederröcke, Elderdaunenröcke, Filz- und ff. Steppröcke.

E. Höhne

Rum-, Liqueur- und Essenzen-Fabrik

Hôtel Stadt Dresden

empfiehlt seine seit Jahren rühmlichst bekannte

Burgunder Punsch-Essenz

pr. Flasche 2 50 J, 13 Flaschen 30. — J, sowie ff. Cognac, Arac de Gon, echte Jamaica-Rum in diversen Qualitäten, Liqueure und Essenzen in reichster Auswahl.

3a
Weihnachtsgeschenken:

Portemonnaie, Cigaretten und 3 Arten
täschchen, Brieftaschen, Bilderbücher,
Kal- und Schreibfächer, Holzspielzeug
in und ohne Schachteln, Möbel u. Küchens-
geräthe, Regal, Soldaten, Spiel, Bau-
kasten. Alle Gebrauchsgegenstände empfiehlt zu bil-
ligsten Preisen

L. Gotter,
Betschkeimweg 49

Grosser Ausverkauf

von
Welpwaren
Brühl No. 17,
Ecke der Reichsstraße.

Ein sehr wertvolles Weihnachtsgeschenk ist der
Schlafrock.
Man findet solche in großer Auswahl schon
von 4 Thlr. an im
Herren-Garderoben-Magazin
S. Groeger,
16. Brühl 16.
Glanze und später nicht convenirende
Gegenstände werden bereit-
willigst auch nach dem Heile umgetauscht

Glacé-Handschuhe

Größte Quantität für Herren und Damen sind im
Langen und Einzelnen sehr billig zu verkaufen
Thomaskirchhof Nr. 10, 1 Trepp, Fortuna.

Glacéhandschuhe im Ganzen u. Einzelnen feiner
Qualität, sehr billig, Brühl 42, II r., bei Blabow.

Cigaretten u. Cigarren als Weihnachtsgeschenk
verf. billigt das Verlagsgesch. Halle'sche Str. 1, II.

*
Uhlemann'sche
Concurs-Masse,
bestehend aus
Gold- und Silber-Waaren,
wird zu Tax-Preisen
verkauft
Das Verkaufs-Local ist vom 9 bis
12 Uhr und Nachmittags von 2 - 6 Uhr
geöffnet. Die Landem-Versteigerung
steht ebenfalls zum Verkauf.
Gallertstrasse 2 u. 3
(spanners Hof).
*

Wein-Producenten-General-Dépôt

Carl Voigt,

Klosterstraße 15.

Östlicher und Ungar. Wein	von 0.70 J pr. Flasche an.
Portu. und Mosel	0.75
Bohdeung	0.80
R. u. Arac und Süssw. Essenzen	2

NB. Wein Restaurant I. Etage halte bestens empfohlen. — ff. Küche zu
mäßigen Preisen

Planen'sche Passage, Gewölbe No. 28.

Verkauf von echt Wiener Stroh-, Wild-
leder und diversen Winter-Handschuhen,
passend zu Weihnachtsgeschenken, zu sabelhaft
billigen Preisen.

Kohlen

zu jedem Quantum liefert die Kohlenhandlung
von H. Sandgraf, 22. Antonstraße 22, und
berechnet die billigsten Preise.

Zu Weihnachts-Geschenken

passend empfiehlt
elegante Sammetmützen von 6 J an,
gestirnte Filzhüte von 5 J,
angenehme Filzhüte von 75 J,
Kapuzen in allen Größen.
Kinder Capotten u. Mützen von 2 J,
Krausen Barett von 1 J an
Marie Käker, Raschmarkt, Börsengebäude

Reiß Gabel, 3-4 J, Pfeffermühl, Apfel-
süßen, eingem. Früchte Credit-Kassa Nr. 45.

Lager und Einzelverkauf unserer Schuh-Fabrikate

befindet sich: **Dr. Pfeiffergasse 23, part.
Gebr. Henrich.**

Bitte zu lesen.



Am der **Adia-Tepitzer Bahn**, Brüxer
Gegend, sind 18 Grubenmaßen
6 Klafter mächtiger Koble
mit den geringen Preis von 1000 fl. 8. 23 die
Rak unter günstigen Zahlungsmodalitäten zu
verkaufen. Näheres bei
K. J. Zeppel, Teplitz,
(9289.) Dammstraße Nr. 4

An Wiederverkäufer

Böhmische Braunkohlen

ab Karb. ab Brüg	
42 — reine Stückkoble	40 —
34 — — — — —	31 —
25 — — — — —	24 —
18 — — — — —	17 —

Fracht bis Leipzig: 4 83. 80.
(Leipzig Drechner Boh-Bo) (Bohr Boh-Bo)
pro 10,000 Kilo pro netto Kasse.

C. Hoffmann-Edeling, Katharinenstrasse 25.
Kob. u. Großhandlung.
Qualitätskriterien liegen zu Diensten
bei Lieferung frei Hause sprechender Ausschlag.

Cigarren-Ausverkauf!

bis zum 24. d. M. noch mein bedeutendes Lager ge-
räumt sein und empfehle daher:

10 Stk 4-Piger für 33 J, 10 Stk 4-Piger 66 J,
10 „ 5 „ „ 42 J, 10 „ 10 „ 84 J,
10 „ 6 „ „ 48 J, 10 „ 12 „ 90 J,

außerdem Cigarren, echt Wiener Meerschaum-
spitzen und Pfeifen, alles zum Selbstkostenpreis
Brühl 55 vis à vis der Nicolaistraße.

Wirklich spottbillig findet man Cigarren-
Cigaretten echt Wiener Meerschaum-
spitzen u. Pfeifen Brühl 55, im Auf-
verkauf, wo Alles bis 24. d. M. zum
Selbstkostenpreis verkauft wird.

Bordeaux-Weine,

vorzügliche Qualität, billige Preise.
**Herrmann Wagner, Selms. Stein-
Steinweg 61 im Hofe.**



Punsch- und Grog-Essenzen, Liqueure, Cognac, Rum, Arac etc.

empfiehlt
Robert Freygang,
Halle'sche Strasse 1.

Cognac direct von Cognac bezogen, à fl.
2 50 und 4 50 empfiehlt
Oscar Bock,
Alberstraße Nr. 1, Floßplatz.

Rum, Arac u. Cognac à fl. 1 Mark

zu verkaufen Unterstadtstraße Nr. 2, 2. Etage.
Punsch- und Grog-Essenzen pr. Flasche
1,25 bis 4 J, sowie ff. Rum, Cognac und
Arac emp. **Franz Schimpf, Schulstr. 4**

Wallnüsse,

Stilianische Tafelkaffe
empfiehlt im Sud und aufbewahrt vorzüglich
Oscar Reinhold, Unterstadtstraße 10.
Einen Vollen zu spit eintrittlicher

Wallnüsse,

beste französische,
verkauft in Säcken und aufbewahrt billig
Grünthal & Parthey,
Landschtr. Straße 11.

Frisch geschossene Gänse

sowie Rebhild ist täglich zu haben in der
Fisch- und Wildhandlung von **Herrn
Brancke** an Grotzen Dänemark.

Wildpret-Handlung

von **Kr. Krieger,**
6. Sporenstraße 6

Frisch angekommen: **Wälsche Gänse,
Hag. Capone und Trübschne.**

Orate früh 9 Uhr trifft ein frische Sendung
frisch geschlachteter
fetter Dresdner Gänse
ein Petersstraße, Drei Rosen.
Georg. Berber Damm.

15. Königsplatz 15.

Heute ist eine Sendung große lebende
Sommer angekommen.
Küchungsoll H. Ackermann.

Tuchschube mit Federbohlen

ein kleiner Vollen sehr billig zu verkaufen Jäger Straße Nr. 24. 3 Treppen bei Panta.

Ein Sopha mit 2 Sitzen, samt garnirt, neu, 6 1/2, 1 gef. Fußhoch 5 1/2, Berliner Str. 112, III. r.

Vorsatz für Herrschaften.
Ein neuer großer geschliffener Topf ist billig zu verkaufen und anzusehen bei
B. Voigt, Nicolaistraße Nr. 19.

Federbetten neue Bettfedern, fertige Matratzen in größter Auswahl billigst Nicolaistraße Nr. 31, **Blauer Post bei Enke.**
2 breite Geb. Betten, neu bill., Georgenstr. 19, **Wiener**

Bettfedern- u. Federbetten-Handlung
von **Aug. Beyer**, Dainstraße 28, Anker.
empfiehlt Betten von 10-40 F. Federn à 2 von 12-60 F. Matragen und Bettstellen.

Auf Abzahlung

erhalten solide anständige Leute Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Herren- u. Damengarderobe etc. Windmühlengasse 41, 2 Tr. links.

Best. gebt Möbel Sopha Sternwartenstraße 17.

Fantaisie, Schmuck, Dreifach etc.
Sopha's Confectionen in Risp u. Damast, **Federmatragen u. Bettstellen etc. etc.** **Rinderfophas, Kuchentische etc.**
größte Auswahl solider Arbeiten, auch Abzahlung.
M. Kunzsch, Töpferstr. Nordstr. 9.

Sopha's v. 10 an, Commodes, dunkle Mah. - Sopha's u. Kleidersecretäre, Bilder, Silber- u. Goldschm., 1 u. 2 St. Kleider- u. Kuchentisch, alle Arten Tisch, Mah. u. Kuchentische u. Stühle, Spiegel, Leinwand, Kuchentische, 2 Dappeln Wiener Stühle verkauft Sternwartenstraße 17.

Bequeme Lehnstühle,

elegante hohe Rinderstühle, Schlafsofa's, Canape's, Koffhaare, Stahlfedern, Alpenzack- und Strohmatragen mit polierten und lackirten Bettstellen, Kuchentische u. Fußhockerchen zu verkaufen zu billigen Preisen.

J. S. Müller, Tapes, Reichstr. 18, III.

Billig zu verkaufen Sopha's, Confectionen, Fantaisie, Seife, u. Matragen, 1 Sopha's Rinder Höhe Str. 40.

2 Sopha's billig zu verkaufen, part. rechts.
1 großes u. 1 fl. Sopha, Stühle, Tische, Waschtisch, Spiegel, ein 2 St. Kleiderstuhl, 1 Canarienvogel u. Dauer zu verkaufen Lange Str. 23, im Materialgeschäft.

Ein Rinderbett mit Stahlfedern- Matrage (sanfter), ein großer Metallsoffa, ein Melodion, gebraucht, aber in gutem Stande, zu verkaufen Sternwartenstraße 39, II. links.

Sopha's, Matragen, Kuchentische, Bettstellen billig zu verkaufen Dainstr. 24, Brunst, Tapes.

Billig zu verkaufen 1 Commode, 2 offene Waschtische, neu u. 1 Kleiderregal Waiferhausstr. 5, Hof 1. r.

Billig zu verkaufen 1 Sopha, 2 Matragen mit Bettstellen Wiesenstraße 20, Thomas, Tapesier.

Ein Mah. Buffet, 2 Lehnstühle, 1 Canapéschiffel, 2 Rasterrollen, wenig gebraucht, fast neu, sehr billig zu verkaufen Markt 8, Tr. A 2. Et. 1.

Zu verkaufen 2 Stühle, 1 mit gebt. Säulen, 1 Notenständer, 1 Kristall Lampe Straße 12.

Kleidersecretair, 1. neu, weg. Wehrmannsstr. 10, bei Hoff.

2 Kabinen-Damen-Schreibtische, 2 gr. u. 1 fl. Damen-Cul., Bureau, 3 gr. 1 fl. Bücherst. 3 Couv. Tisch (Pate ist) 3 gr. 1 fl. Kuchentisch.

Gr. Möbel-Lager in **Mah., Madag. u. allen andern Holzarten u. "allen Möbelarten"** - habe, wobei zum **"Weihnachts-Geschenk"**

"Stuhl" geeignet. Danksagung J. Barth, **Wiedehandler, Reichstr. 32**, neben d. Kirche

Einige Möbel, Secretair, Chiffon. Sopha, 3 Gebett. Federn. Best. Reichstr. 23, 1. Et.

Commodes und alle andern Möbel, wovon sich viele als **Weihnachtsgeschenk** eignen, stehen in großer Auswahl billig zu verkaufen
14 Promenadenstraße 14, Tischler.

Commodes

in großer Auswahl Johannsstraße 9, Tischler.

Ein alter Kleiderstuhl, span. Wand und alte Bettstelle billig zu verkaufen Theaterpass., Uhrengesch.

Sopha's, Großwaschtische, Kuchentische verkauft billig **Wöller, Tapesier, Dainstraße 25.**

1 Sopha u. 2 ver., neu, Colonnadenstr. 8, III. r.

Ein Sopha ist zu verkaufen Landauer Straße 16 im Hof. **M. Gänzel, Tapesier.**

Zu verkaufen ein **gebr. Glaschrank** für 20 F., ein **Kuchentisch** mit **Ruffag** für 24 F., ein **Russbaum** polierter Tisch für 12 F.,
Windmühlengasse 1b, Tischler.

2 Kinderfopha

billig zu verkaufen Eberhardstr. 11 beim Tischler.

Rinderfophas

und dazu passende Tischchen billigst **Christmarkt & Sodenstraße.**

Große Auswahl in Rindermöbeln,

als: Tische, alle Sorten Stühle, Commodes mit u. ohne Glaschrank, höchst elegant, so auch große Auswahl in allen Sorten andern Möbeln hat man zu billigen Preisen nur Markt 80, **jetzt über von der Katharinenstraße.**

Schaukelstuhle, neu, billig Dr. Fleischer,

gasse Nr. 3, I. links.

Suppenkuche und Suppenstiefwagen billig zu verkaufen Brühl Nr. 66/67, 3 Treppen.

Best. Schaukelstuhl bill. Geb. Bachstr. 52, III. r.

Feuerfeste Cassaschränke,

neuerer Systeme, billig bei **W. Neumann, Höhe Straße 38**

1 Goldschrank best. Petersstr. 20, pt. rechts.

1 gr. Cassaschr. Wiesenstr. 7, Hof links pt.

1, 2, u. 4-st. **Contorpulte, Ledentische,**

gr. Cassaschränke (Auswahl)

Schreibtische u. Best. Reichstr. 32

Contor-Rohlfeder jeder Art.

1 gr. Cassaschränk 21br. mit **Schub.**

Trichter u. **gr. Bücher-**

raum Best. Köpfer Weiso, Reichstr. Nr. 7.

"Feuerfeste" Cassaschränke,

"diebstahlsicher" in best. Größen zur gef. Auswahl, best. eis. Casen, eis. Handtaschen, **Copirpressen,** einf.

Doppelpulte, Schreibische, Doppel-

schreibtische, Ledentische, Baaren, Kuchentische Material, Drogen, Preßchen, Raster, **Actenbuch** u. Best. Reichstr. 15 O F. Gabriel.

Paffend Weihnachtsgeisch! **1 fl. Goldschrank**

verkauft billigst **P. Helm, Thomastraf. 19**

1 Goldschrank best. Sternwartenstr. 45, Eigarrenh.

4 Kronl., 1 venetianische Glaskrone, 15 Ledentische (Paar und einzeln) Reichstr. Nr. 32.

Ein **mechanischer Zimmer-Springbrunnen,** welcher das Wasser selbst in die Höhe pumpt, ist zu verkaufen Kronenstr. 21, Restauration zur **Veteranen** Halle, **Weststraßen-Ecke.**

2 Paar Schiffschube zu verkaufen **Köfstraße 10, III.**

Zu verkaufen ist die **Ruchenshude** a. **B. H. Thor**

Die zur **Heidenreiter & Zenscher'schen** Confectionen getrocknete **Laden-Einstichung** und **Utensilien** sollen dreierlei verkauft werden.

Näheres bei Goldstein, Brühl 78, 2. Et.

Ledentische, Raster- u. Säulenregale für Material, Producten, Eigarren- u. **Delicatessen-Geschäfte**, billig zu verkaufen **Windmühlengasse Nr. 1 b** Tischler.

Seichte Bräden u. Tafelwagen. Best. u. Reparatur billigst **Eberhardstraße 12.**

Ein **Mah. 'sches** Reisefloßer und 1 **Stuhlr** billig zu verkaufen **Eisenstraße 29, 2 Tr. links.**

Cabrioletgesch. silb. u. gelbplatt. bill. Döfene: **Beg 3.**

Kuchentische, 3 Paar Zweifelhänder, neu u. gebraucht, 1 **Cabrioletgeschirr, Silber-**

bestickung, gebraucht, sind billig zu verkaufen **Reberstraße Nr. 62** im **Sattlergeschäft.**

Biegen best. **Schiffre,** **Apian.** **Oblener** **Beg 3.**

50 Wagen in allen Formen, neu u. gebt. fortw. in **Auswahl** 3 **Oblener** **Beg 3,** **Dainstr.**

Wagen-Verkauf: **Pandauer, Pandantel,** **Coupe,** **Halbhaufen, Drais** und **Jagdswagen** **Carolinstraße 20 b.**

Pandauer, Coupe, Drais, Wägel, Halbhaufen, **Reiderdecken** verkauft billig **Colonnadenstraße 13.**

Zu verkaufen

ein **Pandauer, 2 Pferde, Kammer,** mit **Allem** wie es sieht und geht

Universitätsstraße Nr. 12, Restaurant.

Ein großer, sehr starker **verbesserter**

Rastwagen

ist billig zu verkaufen. (H 36043)

Näheres auf **Offerten** unter **N. R. 953.**

an **Hannemann & Vogler, hier.**

Pony-Quart f. **Rind., eleg.** für **fl. Pony,** **Weihnachtsgeschenk** unter **and. Offener** **Beg 3**

Ein Pony-Schlitten

höchst elegant, best. **Wagen,** sowie **fl. Pandauer, Halbhaufen, Naturholzjagdswagen** u. **Schiffre** etc. zu verkaufen **Windmühlengasse Nr. 10.**

Ein Pferd

mit oder ohne **Schirr** ist billig zu verkaufen **Reuditz, Kirchhofsstraße 33** portierere **link.**

Freitag, 21. Decbr.

früh 1/11 traf ein **Transport** **Defauxer** **neumilch** **Milch** mit **Wägern** 3 **Besten** hier ein. **Albert Hertling,** **Handhändler** **Reberstr. 50, Schwarzes** **Roh.**

Zu verkaufen ein **dreizähliger** gut **dressirter** **weißer** **Hund,** **fl. Race** **Ammerstr. 16, 1 Tr.**

Eine englische Dogge, sowie 3 **Canarienvogel** (Cobitshäher) so **billig** zu verkaufen **Reuditz** **Karze** **Str. 15, Steller.**

Paffendes Weihnachtsgeschenk

für **Bogelliebhaber!**

2 Paar schön **Wägenpapiere,** **1 Bäl-Bäl** (amerikanische **Rechtig)** **beständiger** **Schläger.**

Bestellungen nimmt die **Expedition** dieses Bl. unter **M. G. II 20** entgegen

1 fl. Solide, **ogel** **Canarienvogel** **billig** für **Reberstr. 10, I. r.**

Darjer **Canarienvogel** **große** **Auswahl** **billig** zu verkaufen **Brühl 57, Hof 1, 2 Tr., L. Tischler.**

Weihnachtsausstellung und Verkauf

von 300 Stück der allerfeinsten Darjer Canarienvogel, Tag- u. Nachtschläger, mit den angenehmsten Tönen, fortwährend bis Abends 9 Uhr zu hören. **Reberstraße Nr. 50, portierere** **link.** **E. Pommar.**

Canarienvogel, Briefmarken **Sidonienstr. 52, I. r.**

Canarienvogel zu verkaufen **Sidonienstr. 50, S. O. II. l.**

fl. Darj. Canarienvogel 6 F. **Dainstr. 7, Tischler.**

Gute **selbstgezüchtete Canarienvogel** mit sehr schönem, **hohem** und **tieferen** **Tönen** für **Kenner** hat **jetzt** **abgegeben** **H. Mast,** **Wiedenau, Tarnstr. 14.**

Darjer **Canarienvogel,** **gute** **Tag- u. Nachtschläger,** u. **Garantie**, auch **Weibchen** zu verkaufen **Reichstr. 36, I.**

Canarienvogel, sowie erot. Vögel,

als: **Pinken, Widwen, Weber, Papageien** u. verkauft **billigst** **J. O. Rohleder,** **Barthstraße 6, 3. Etage.**

Habt Acht! **angelommen** eine **Partie** **echte,** **gut** **schlagende** **Darjer** **Canarienvogel** und **stehen** **bis** **2** **Feiertag** **zum** **Verkauf** **auf** **im** **Stadt** **Braunschweig,** **Reberstraße Nr. 38.**

Vorzüglich schön **schlagende** **Darjer** **Canarienvogel** zu verkaufen **Thomastraf. 2, Hof 1, III.**

Canarienvogel **billig** **Schloßgasse 2, 4. Et.**

Canarienvogel, **gr. Raster.** **billig** **Poststraße 14, II.**

Darjer **Canarienvogel** v. 4 an, **White,** **Schloßg. 1.**

Canarienvogel, **Brachtezen** **pl.,** **Ruchengartenstr. 4.**

Canarienvogel in **gr. Auswahl** **Dr. Fleischer, 2, IV.**

Schmetterlinge

einheimische u. fremde, einzeln u. in Sammlungen, zu **Bestellungen** geeignet, ebenso alle **Utensilien** zum **Fang** u. zur **Zucht** **vorhandig.** **Anfragen** erbeten **bis** **21. Dec** **spätestens** **Ernst Heyne,** **innere** **Dofstraße 19, I.**

Aquarien- und Terrarien-Thiere

Reuditz, Kronprinzenstraße 18, III. r.

Goldfische

empf. à **Sid.** zu **36** **J** **White,** **Schloßgasse 1.**

Leinwandstoffe

Stadthaus wird **gegen** **Tausch** auf **ein** **feines** **Wollzeug** und **Bar** zu **kaufen** **geucht.** **E. H. Reichstr. 38, Windmühlengasse 8, I. II.**

Bei einer Lotterie-Collection

wünscht sich ein **Kaufmann** mit **großem** **Capital** zu **bestimmen** oder **ein** **solches** **Geschäft** **künftig** zu **übernehmen.** **Offerten** erbeten u. **M. II 1894** an die **Expedition** dieses **Blattes.**

Gebrauchtes Pianino,

gut erhalten, wird **sofort** zu **kaufen** **gesucht** **Lange** **Str. 7, 2. Etage** **link.**

Wer **liest** **praktische** **Klavarrate** **sich** **Druckweidbrennerei** **Off.** mit **Preis** u. **Bezeichnung** unter **L. II 3** **Hauptpostamt** **Leipzig** **erwünscht.**

Ein- u. Verkauf v. **Möbel- u. Kleidungsstücke** aller Art, **Reberstraße 38, F. Schöckig.**

Gekauft werden zu **höchsten** **Preisen** **gehr. Herren-** **kleider, Betten, Wäsche, Uhren, Reiseausrüstung** u. **Adr.** **Dr. Fleischer 19, Hof 1 L. M. Kremer.**

Getrag. Herrenkleider

Damenkleid., Best., Wäsche **kaufen** zu **höchst** **Preis.** **E. Reinhardt, Reichstr. 3, III.**

Winter-Ueberzieher,

alle **getrag.** **Garderobe** **kaufen** zu **höchstem** **Preis** **Best. Adr. esk. Barthstraße 6, II. Köhler.**

Eine **gebrauchte** **kleine** **Hobbank** zu **kaufen** **gesucht.** **Adressen** **Dainstraße 6a, 1. Etage** **rechts.**

Zu **kaufen** **gesucht**

1 **Badentisch,** **1** **Negal** **und** **1** **kleiner** **Glasschrank.**

Adr. X. Y. Z. Dornh. Fischer, Neumarkt 39.

1/2 **Champagner** u. **1/2** **Rebo-** **Flaschen** **kaufst** **Carl Schuler, Grimma'scher** **Steinweg.**

Cafen **und** **Rausch-Gelbe** **werden** zu **höchsten** **Preisen** **gekauft** **Brühl 65/66** **von** **Frommhold.**

Sasenfelle

Sasenfelle **werden** zu **höchsten** **Preisen** **gekauft,** (H. 36000) **Kantstädter** **Steinweg Nr. 75.**

Sasenfelle **kaufen** zu **höchst** **Preis** **J. S. Schöckig,** **Reberstraße 40.**

Sollten **reife** **Leute** **sich** **entzlichen** **können,** **einer** **hart** **bedrängten,** **gebildeten** **Familie** ein **Darlehen** von **600 F.** auf **ein** **Jahr** **gegen** **Sicher-** **heit** **und** **mäßige** **Zinsen** **anzuwenden,** so **werden** **gütliche** **Adressen** **unter**

E. E. 10966, **an** **die** **Konnoy-Expedition** **von** **Hud. Messer** **hier, Grimma'sche** **Str. 2, erbeten.**

Auf **ein** **Pandgut** **in** **der** **Nähe** **von** **Leipzig** **—** **Kreal: 8** **Sch. Adr. 3 O** **Rathen, Gehändlere** **44020. — das** **Ganze** **laut** **ortsgerechlicher** **Taxe** **im** **Wert** **von** **18500** **—** **suche** **ich** **nach** **voranzugehenden** **44524** **—** **ein** **hypothekarisches** **Darlehen** **von** **8** **M. 9000** **—** **anzunehmen.**

Leipzig, den **21. Decbr.** **1877.**

Adv. Dr. Dardas **II. Reichstr. 39, II.**

900 F. **werden** **auf** **ein** **Grundstück** **im** **Wert** **von** **16,500 F.** **wo** **4500 F.** **vorangehen,** **als** **2** **Hypothek** **zu** **6** **Proc.** **per** **1** **Januar** **1878** **gekauft.** **Adressen** **unter** **O. O** **II** **900** **an** **die** **Expedition** **dieses** **Blattes** **zu** **senden.**

Ein **armes,** **elternloses** **Mädchen,** **das** **durch** **Krankheit** **ihre** **recht** **ich** **verdientes** **Gut** **zugesetzt,** **bittet** **edle** **und** **mitleidige** **Herzen** **um** **ein** **kleines** **Darlehen.** **Bitte** **die** **Beschrien** **sich** **zu** **erkundigen** **bei** **Frax** **O'fler, Koch** **Hof**

Ein **geb. W.** **bittet** **edle** **Menschen** **um** **ein** **Darlehen** **von** **15 F.** **Adr.** **unter** **V** **N.** **Hauptpost** **ek.**

60,000 F. **sind** **gegen** **mündelmäßige** **Hypothek** **anzuleihen** **d**

Gesucht

Wird bei hohem Gehalte zum sofortigen Antritt ein erfahrener Buchbinder, welcher im Stande ist, den Verlag eines seit mehreren Jahren bestehenden Journals selbstständig zu leiten. Offerten sub H. S. 26 durch die Expedition dieses Blattes

Ein gewandter tüchtiger Reisender für die Garn-, Band- und Besamenerbranche mit den nötigen Fachkenntnissen, wird für ein altes eingeführtes Geschäft in einer Hauptstadt gesucht. Offerten unter T. H. 100 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Commiss-Besuch.

Für das Comptoir einer Handmühle Nähe Leipzig wird per 1. oder 15. Jan. 78 ein gewandter Commiss mit guten Empfehl. gesucht. **C. Winter, Or. Fleischerstraße 22.**

Commiss-Besuch.

Für eine Engros-Handlung in Besamenern u. Wellenmaaren wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger und fleißiger Lagerist gesucht. Offerten beifügen unter J. G. 366 die Herren **Haasenstejn & Vogler, Leipzig.**

Commiss-Besuch.

Für eine der bedeutendsten

Pianofabriken

in Zürich suchen gegen hohe Lage einen tüchtigen

Egaliseur,

der auch fertig stimmen kann. Reisepesen werden vergütet. Näheres bei

Morgenstern & Krotzke,

(R. B. 337) Weißstraße Nr. 39

Gesucht 2 tüchtige Hotelkellner, 18-22 Jahre, 1 Kellnerbursche, 1 Hausknecht durch

J. Werner, Kl. Fleischerstraße 15, I.

Ein gut artiger Kellner, 18-20 Jahre alt, wird sofort gesucht

Dorotheenstraße Nr. 2.

Ein Kellner auf Rechnung sucht

Franz Schimpf, Schulstraße 4.

Tücht. Kellner 1. Jan. gef. **Größe Fleischerstraße 3, I.**

Rate, welche sich dem gut lohnenden

Betrieb des illustrierten **Franken-Randens** widmen wollen, können sich melden

Altenteufel Nr. 1, I.

Colporteur f. n. Respektkarten u. Broschüren

Ernst Wehnke, Dorotheenstraße 19b.

Sanfter, Gäbner, die nach Süd ver-

kolportieren sucht R. Dölling, Schletterpl. 14

Ein **Handbursche**, der zugleich Gäste bedienen kann, wird zum sofortigen Antritt gesucht

„Café Richter“

Ritterstraße 2, I. Etage.

3 Hausburschen gesucht **Or. Fleischerstraße 3**

Gesucht wird nach auswärts 1 tüchtiger

Kellnerbursche. Zu melden von 11-12 Uhr

im Café zum hauen Hof

Eine französische **Boune** sofort gesucht

Kentischhof 27 part.

3 Verkauf., 5 Wirtshausf., 4 Kochmamsf., 6

Kellnerinnen, 14 Hausmädchen gef. v. Friedrich, Gröze Fleischerstraße 3.

Eine geübte **Blätterin** wird sofort gesucht

Blauer Straße 4, Hof 1 Treppe.

„Zum 1. April 1878“

wird auf ein Rittergut in der Nähe von Leipzig eine

erfahrene **Wirthschafterin** gesucht, die einer

bedeutenden **Wirthschaft** vorzustehen weiß.

Bei Solche, die vorzuziehliche Ateste über längere

Tätigkeit auszuweisen haben, wollen sich unter

R. A. No. 150 in der Expedition dieses Blattes

melden.

Zum **1. Jan.** Antritt gef. 5 Köchinnen

für **Seibel u. Restaur.**, 3 Kellnerinnen nach hier

u. auswärts, 3 Wärdchen für Küche und Haus

Kentischhof Nr. 27 parterre.

Gesucht von ein. **Leuten** eine Köchin, welche

Handarbeit übernimmt. 2 Kellnerinnen, 6 Haus-

Ein **fr. für ff. Restauration** erhält solide

Stelle **Dargstraße Nr. 2 1. Etage.**

Gesucht wird eine **Wassermaschine** und perfecte

Reparaturarbeiten für hier, ein **Kindermädchen**

für seine **Leute** **Univeritätsstraße 12, 1. Et.**

Stellengesuch.

Musik-Offerte.

Eine **Cingspiel-Gesellschaft**, welche auch

gute Tanzmusik leistet, weist nach **Schumann, Kl. Fleischerstraße 27, 1. Etage**

Ein **erfahrener Apotheker** gebildet mit guten

Zeugnissen sucht vom 1. Januar ab unter höchst

bescheidenen **Bedingungen** Stellung. **Best. Off. Gropstraße 22, 1. Etage, Berlin. Stiemann.**

Für Wagenbauer!

Einem **tüchtigen Wagenbauer**, in **Kaischwagenbau**

gut bewandert, in **Wechselsachen** nicht unerfahren,

weist nach **E. Späther, Berliner Straße 104.**

Nähmaschinen-Branche.

Ein **gewandter und solider Reisender** sucht per

Reisjahr Engagement. Offerten erbitte unter

O. Z. 368 an die Expedition dieses Blattes zu

senden.

Ein **junger Kaufmann**, welcher mit Erfolg

Sachsen u. Thüringen für eine **blühende Blumen-**

Fabrik bereit hat, sucht in einem **Seiden-, Dant-,**

Zill- und Spitzen-Geschäft pr. 1. Februar 1878

zur **Lager** oder **Reise** Stellung. **Best. Offerten unter O. M. 400 an Herrn Dito Klemm Univeritätsstraße, erbeten.**

Ein **j. Kaufmann**, welcher längere Zeit im **Handel**

isthätig, sucht **Bestellungsangabe** für **Comptoir** oder

Lager. **Best. Off. unter H. B. 101. Exped. d. Bl.**

Besuch.

Ein **junger besoldeter empfohlener ComMISS** sucht

unter **bescheidenen Ansprüchen** Stellung. **Offerten unter L. K. postlagernd Frau Hart a. W. erbeten.**

Stelle-Besuch.

Ein **junger Mann**, welcher 5 Jahre bei der

Post thätig ist, sein **Post-Assistenten-Examen**

gemacht, die **besten Zeugnisse** hat, jede **Cantion**

halten kann, sucht unter **bescheidenen Ansprüchen**

in einer **Fabrik** oder **Comptoir** Stellung als

Buchhalter oder **abwärtigen** Unterkommen. **Näher.**

auf Offerte unter F. F. 15041 an die Univer-

sitätsexpedition von J. Barch & Co., Halle a. S.

Ein mit der **Drogen- und acth. Del-**

branche sowie mit **jämmtlichen Contorarbeiten**

u. **f. w. vertrauter** junger **Mann**, sucht bald

Engagement für **Contor, Lager** oder

Reise. **Best. Offerten sub A. G. 10949**

an **Herrn Rudolf Hesse** in **Leipzig**

erbeten.

Für einen **jungen Mann**, der eben seine **Lehr-**

zeit beendet, wird per 1. Januar eine **Stelle**

als **Volontair** in einem **Engros-Geschäft** als

Lagerist gesucht. **Best. Offerten werden unter**

Offerte unter G. F. 10 in die **Filiale d. Blattes, Katharinenstraße 18,**

erbeten.

Als **Cassendote** oder **Bureauclerk** sucht

ein **höchst zuverlässig pünktl. Mann**, Anfang 30er,

zum **15. Jan.** oder **1. Febr. 1878** dauernde **Stell-**

ung. **Zeugnisse** über **Trava u. Ehrlichkeit** stehen

zur Seite. kann auch **wild!** von seiner **jetzigen**

Stellung auf **Beste** empf. u. kann **Cantion** gestellt

werden. **Adr. erbeten R. S. H. 11 Exp. d. Bl.**

Für Wagenbauer.

Ein **Sattler, fertiger Bogenspanner, sucht**

Stellung als **Beschreiber** oder **erster Carriker.**

Antritt sofort. **Berthe** **Adressen** erbeten unter

G. A. D. in d. Filiale d. Bl. Katharinenstr. 18.

Ein **anständiger Mann** mit **guten Zeugnissen,**

gewesener **Oberapotheker** sucht Stellung

in einem **Handelshaus** oder **Apothek.** Auch würde

derselbe **Privatpflege** übernehmen. **Best. Offerten**

erbeten unter **L. K. H. 20,**

durch die **Expedition** dieses **Blattes.**

Ein tüchtiger intelligenter Mann,

welcher auch mit **Pferden** umgehen und **Cantion**

stellen kann, **sucht Stelle** als **Wote, Auf-**

seher, Arbeiter etc. **sofort** oder **später** **An-**

tritte ganz **bescheiden.** **Offerten** beifügt

J. Werner, Kleine Fleischerstraße Nr. 15, I

1 kräft. **Handburschen** empf. **Franke, Nicolaisstr. 8, I.**

Eine **junge gebildete Dame** sucht **Stell-**

ung als **Verkäuflerin, am liebsten** in

einem **Eng- und Modewaren-** oder

Handelshaus-Geschäft. **Best. Offerten**

bittet man unter der **Offerte A. C. 1500,**

in der **Expedition** d. **Bl.** **niederzulegen.**

Ein **Mädchen, 20 Jahre** alt, im **Nähen** und

Schneidern nicht **unerfahren.** **sucht** **Stellung**

bei **anständ. Herrschaft** für **1. Jan.** **Gefällige** **Adr.**

sind **niederzulegen** **Hohe Straße Nr. 40, part**

pers. Schneiderin f. n. mehr Arb. Solg. 1. I. B. Hg.

Eine **gut empfohl. Köchlin** sucht **Geschäft-**

angabe **Kl. Fleischerstraße 6, Hof** **rechts 1 Treppe.**

Z. 1. Jan. 78 sind 3 **gute brave Mädchen** f.

Rehen. D. j. empf. Fr. Köpck, Or. Windmstr. 46, I.

Eine **tüchtige Wirthschafterin** wird **empfohlen** zum

1. Januar **Univeritätsstraße Nr. 12, 1. Etage.**

Mietgesuch.

Ein **unterer Speicherraum** oder

Lomise,

in der **Nähe** des **Danzischen Bahnhof** oder

Turnerstraße wird **sofort** zu **mieten** gesucht von

W. Herschel, Pflaunderser Straße 10, II.

Gesucht wird per **1. Februar** ein **Geschäfts-**

Local, parterre oder **1. Etage, in innerer Stadt.**

Gefällige **Adressen** mit **Preisangabe** unter **E. H.**

in der **Filiale** dieses **Blattes, Katharinenstr. 18,**

niederzulegen.

Fr. 1. April 78 ev. **früher** **werden**

von **einer Verlagshandlung** **2**

bis 3 Zimmer zu **Contor** u. **f. w.**

gesucht. **Offerten** mit **Preisangabe**

sub Tgh an die **Expedition** dieses

Blattes erbeten.

(R. B. 424.) für 4-600 **Ä.** möglichst mit

Gart., in belieb. Lage, wird

1. April **gesucht.** **Best. Off.**

unter E. U. 15. **post-**

lagernd **Gemüthl.**

Logis

geräumig und hell, mit 2 **Betten,** in **Nähe** des

Zschwarzes wird **zu mieten** gesucht und **Adr.**

mit **Preisangabe** erbeten unter **E. U. 15.** **post-**

lagernd **Gemüthl.**

Eine **fröhl. Wohn.** in **1. Etage,** **Preis 400 bis**

450 Ä. wird von **rabigen Leuten** per **1. April 78**

zu **mieten** gesucht **Adressen** sub **B. 13.** in der

Expedition dieses **Blattes** erbeten.

Gesucht wird für **Reisjahr** ein **eleg.**

möblirtes Parterre-Logis in **gesunder**

Gasse **Leipzig,** bestehend aus **zwei**

Wohnzimmern, zwei Schlafzimmern, zu zwei

bez. einem **Bett** und **einer** **Wadekübe,**

mit **Aufwartung.** **Offerten** mit **Preis-**

angabe erbeten unter **F. 52.** in der

Expedition dieses **Blattes.**

Gesucht wird von **hüthlichen Leuten** ein **H.**

Logis oder **Stube** und **Kammer** mit **separatem**

Eingang **bis 1. Januar** **Adressen** unter **A. H.**

an die **Filiale** dieses **Blattes, Katharinenstr. 18.**

Zum **1. Januar** wird von **einem** **solchen Mann**

ein **unmöblirtes Stübchen, mit** oder **ohne** **Bett,**

gesucht, Nähe des **Bayer. Bahnhof,** mit **gutem**

Ofen. **Adressen** **Sidonienstraße 10, 2. Etage.**

Ein **anständ. Mädchen** sucht **1 H. Stübch.** **Off.** unter

A. S. 100 **Filiale** d. **Bl.** **Katharinenstraße 18,**

fröhl. Stube für **Baron** in **geb. Fam.** **sof. gef.**

Nähe **Stimm** **Str. Nr. G. A.** **Expedition** d. **Bl.**

Baron. **gef. Offerten** m. **Preis** **unt. F. 100**

Filiale d. **Bl., Katharinenstr. 18,** **niederzulegen.**

Vermietungen

Hôtel-Verpachtung.

Für **mein** **seit** **einigen** **Jahren** **neu** **erwantes,**

mit **allem** **Comfort** **versehene, unmittelbar** an

der **Saalbahn-Station** **Schwanz** **belegenes**

Hôtel „Schwedenschanze“ **suche** **zum**

1. April 1878 **einem** **reputirten** **zahlungsfähigen**

Pächter. **Näheres** **beim** **Besitzer** **daselbst.**

In der **Blumengasse** **Neuen** **Logis** **von** **250 bis**

550 Ä. **Reisjahr** und **Obern** **begehrt** **sofort** zu

vermieten. **Zu** **erfragen**

Blumengasse **Nr. 15, 1. Etage.**

Logis.

Logis **in** **der** **Nähe** **des** **Kosenthal** **f. 150 Ä.**

zu **ver**

Neuer Gasthof (Gohlis).

Morgen Sonntag Grosses Militair-Concert

von der Capelle des R. S. 7. Inf.-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 106, unter Direction des Herrn Musikdirector W. Berndt.
Anfang 1/8 Uhr. (Orchester 54 Mann) Entrée 30 J. Tloesch.

Drei Lilien (Reudnitz)

Morgen Sonntag
groses Militair-Abend-Concert
von der Capelle des R. S. 7. Inf.-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 106, unter Direction des Herrn Musikdirector W. Berndt.
Anfang 1/8 Uhr. (Orchester 54 Mann.) Entrée 30 J. Hahn.

F. A. Trietschler, Schulstrasse 7.

Restaurant, Concert- und Ballhaus.
Sonntag den 23. December 1877, sowie während der Weihnachtsfeiertage
Extra Künstler-Vorstellungen u. Concerte.
Symphonie — Gesangsstücke — musikalische Bundes-Vorstellungen (ausgeführt von Prof. Stede) — moderner Spiritismus u. s. w.
Anfang 7 Uhr. Entrée 50 Pf

Telephon-Concert.

Laut Anzeige im gestrigen Blatte findet heute Abend das erste Telephon-Concert von meiner 60 Mann starken Hauscapelle statt. Hierbei empfehle früh Schlachtfest, Mittags und Abends div. Wurst in a saurer dem Haase. Das Wursteppensessen beginnt zwischen 8 und 9 Uhr und wird Signal eigens dazu gegeben, sowie das seit Kurzem bei mir eingeführte und Liebgeordnete (alias) **Liebes-Bräu**, die Perle Bayerns, aus der Brauerei von Kurs in Nürnberg, eigens für Leipzig gebraut, in Gläsern (nicht in Originalkrügen) à 18 J., um sich nicht nur vom Geschmack, sondern auch um zu sehen, was man trinkt, zu überzeugen.

Entrée (bei Berliner transportabler Gasbeleuchtung) frei.
H. Linko, Goldenes Weinfaß, Hof-Restaurateur.
NB. Für Platz ist genüge d Sorge getragen, indem ich nach Wiener Art auf dem Non-Kirchhofe, um Erfrischung zu schöpfen, eine grosse Bierhalle habe anbauen lassen. (R. B. 427.)

Gasthof zum schwarzen Bär, Altenburg.

mitten in der Stadt, beste Geschäftslage,
Johannisstrasse No. 6,
empfehlte seine mit allem Comfort eingerichteten Fremdenzimmer nebst einem gut eingerichteten Restaurant allen geehrten Reisenden hiermit bestens.
Zimmer zu civilen Preisen u. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Geschäftsvoll **H. Diesch**.

Weinstube und Weinlager

Waageplatz No. 1 und 2.
Anerkannt billigsten und feinsten Wein. Feine Küche.
Stammfrühstück und Abendbrod billigst.

„Weihenstephan“

Königlich bayer. Staatsbrauerei zu München-Freising.

Es gereicht mir zur besonderen Genugthuung dem Einsender des im vorgestriegen Tagesblatte befindlichen Artikels „Fingerzeig für Wirthe“ sowohl, als auch dem geehrten Publicum die ergebene Anzeige zu machen, daß es mir nach grossen Anstrengungen doch noch gelungen, die Verwaltung der Königlich bayer. Staatsbrauerei „Weihenstephan“ zu München-Freising zu bewegen, mir bereits am 20. vor. Monats den Ausschank und Alleinverkauf ihres könlgl. Gebraues (in Fässern) zu übertragen.

Die könlgl. Brauerei „Weihenstephan“ ist ein Staatsinstitut, verbunden mit einer Landesbrauereischule, steht überhaupt als Wasserbrauerei da, es bedarf daher wohl keiner besonderen Versicherung meinerseits, daß dieses Bier nur von Hopfer und Malz gebraut ist, überdies ist ja auch dasselbe in Bayern sowohl, wie in der ganzen Welt (es wird nur in Flaschen exportirt) als edelstes und reinstes Getränk bekannt und trotz seines ziemlich hohen Preises begehrt und u. S. an sämtlichen fürstlichen Höfen eingeführt.

Die könlgl. Verwaltung der Staatsbrauerei „Weihenstephan“ läßt ihr Gebraue in Fässern nur in ganz seltenen Fällen und nie regelmäßig an bayerische Bierwirthschaften ab, ausserdem fühle ich mich geehrt, daß mir der Alleinverkauf bei regelmäßiger Lieferung übertragen worden ist.
Den in den nächsten Tagen künftigen Ausschank werde ich mir erlauben noch besonders bekannt zu machen und zeichne in der Erwartung gütigen Zuspruchs
Geschäftsvoll

H. Gröber,

Restaurant am Kautz.

Kleine Funkenburg.

Zu dem morgen und die folgenden Tage stattfindenden grossen

!!! Prämien-Ausfesteln!!!

empfehle ich eine reichhaltige Speisenkarte sowie vorzügliche Getränke. **J. C. Winterling.**

Morgen gesellschaftliches Prämienfesteln

bei Herrn **F. W. Köhler**, Floßplatz Nr. 29 (Bootsbauerei).
Gewinne bestehend in Gänlen und Hefen. **Der Vorstand.**

Heute Schlachtfest

Reudnitzer Straße Nr. 10. **W. Fiedler.**
Hierzu täglich untersucht.

Vereinsbrauerei.

Heute saueren Rinderbraten mit Thüringer Rissen. Morgen Speckfisch und Ragout an. **W. Moritz.**

Eldorado.

Großer Saal.

Morgen früh von 11 bis 1 Uhr und Abends von 7 bis 11 Uhr

Großes Bier-Concert.

Zur Aufführung kommt:
Gut'n Morg'n Herr Fischer.
Regensburger Würste jeden Tag frische Sendungen.
Heinrich Stamminger.

Heute Abend **Sauerbraten** und **Thüringer Klöße.**
Nur echt **Nürnberger Schankbier**
verjagt ich täglich frisch vom Originalfaß à Glas 18 Pf.
NB. Gleichzeitig empfehle dieselbe vorzügliche Bier auch in 1/4 Literflaschen.
H. Müller, Burgstraße Nr. 8

Restaurant Wachsmuth,

22 Katharinenstraße 22
Heute Abend saueren Rinderbraten mit Thüringer Rissen, Schwarzenbacher Exportbier, à Krug 18 J. vorzüglich.
NB. Täglich anerkannt guten Mittagstisch von 12-2 Uhr.

Heute Abend saueren Rinderbraten mit Rissen.

Paul Pleukner, Poststraße 13
empfehlte zu heute Abend Erbsuppe. Täglich Mittagstisch, gut und kräftig. Bier ganz vorzüglich (Franz. Willard.)

Burgkeller

Heute Abend **Schweinsknöchel** nebst **L. H. Hoffmann.** Billard
f. Vereinslagerbier, Serrbier, Serrbier, Serrbier, Serrbier.
Morgen Sonntag Schankbräu. Regalbau.

Kitzing & Holbig. Heute Abend Schweinsknöchel u. Klöße.

Kunze's Garten, Grimma'scher Steinweg Nr. 54.
Heute empfehle **Schweinsknöchel** mit Rissen, doch Bier! C.F. Kunze.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten

empfehlte heute Abend **Schweinsknöchel** mit Rissen, Gose ff.

Schweinsknochen empf. heute Abend C. Bunge, Ritterstr. 25.

E. Eisenkolbe. Heute **Schweinsknöchel** und **Klöße.**
Staudens Ruhe. Heute **Schweinsknochen.** **R. Kaiser.**

Schweinsknochen mit Rissen empfehlte heute Abend **Carl Rohde,** Klosterstraße 4.
(Mittagstisch) Serrbier und Lagerbier.

Tunnel. Hôtel de Pologne.

Kastreten der vorzähl. Costüm-Sängerin **Fräulein Olly Waichter,**
Kastreten der Costüm-Sängerin **Fräulein Contrelly,** der Couvrette **Fräulein Morino,** des Pianist. und Instrumental-Komiker **Herrn M. Meixner,** sowie Kastreten des gef. engag. Künstlerpersonals.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 u. 75 J.

Bernhardt's Restaurant, 13. Königsplatz 13.

Dreiundzwanzigste Kastreten des 2. russ. Opernsängers **H. Nicolai.**
Kastreten der Chansonetten-Sängerinnen **Fräulein Ida Mirowsky,** **Fräulein Paula Brentano,** **Fräulein Marie Proschinsky,** **Fräulein Laura Stepany,** des Komiker **Herrn Gärtner.**
7 Uhr Anfang 7 Uhr. Entrée 30 J.
NB. ff. Döllnitzer Gose und Stäpsel-Gose, Lagerbier von Riebel u. Co., Küche in bekannter Güte. Jungfrauenbräu ff.

Restaurant Haase, 6. Peterstraße 6.

Concert und Vorträge.

Restaurant Deutschland, 6. Windmühlenstraße 46.

Täglich Concert u. Vorträge.
Anfang 7 Uhr.

Restauration Busch, Schloßgasse 13b.

Jeden Abend Concert u. Vorträge.

Café Rothe, Brühl 69, 1. Stage.

Concert und Vorträge.
Kastreten des weibl. Komiker **Fräulein Ferrary,** sowie des gesammten Künstlerpersonals.
Klosterbräu hochfein.

Blanes Ross. Concert und Vorträge

Zum fröhlichen Mann, 2 Kleine Windmühlengasse 2.
Heute u morgen Abend Concert u. Vorträge. Dabei empf. **Schweinsknochen** mit Rissen.
NB. **Schweinsknochen** mit Rissen.



Emil Haertel,

11. Universitätsstraße 11.
nahe der Promenade.
Auf vielfachtes Verlangen meiner werthen
Gäste heute **Kaffee des**
Export-Schankbier
aus der renommirten Brauerei des Herrn
Schneider in Schwarzach bei Gumbach.
Um gültigen Versuch und Gasbrauch bitte
d. O.

„Goldener Hahn.“
Heute Thüringer Klöße.
Heute Abend Roastbeef etc.
Sowie ganz vorzügl. Bayer-Export-Schankbier u.
Lagerbier v. Rindl, echt Bayer u. Weil Weibbier
bei **L. Meinhardt, Querstr. 2.**
Petersteinweg 1. Königsplatz 8b

Restaurant Tröster.

Heute
Mockturtle-Suppe u. Schweinsknochen.

Heute Schlachtfest bei O. Jabin, Goldne Lante.

Das Schwein ist von Herrn Kreisphysikus
Petetsch untersucht.

Restauration u. Billard v. R. Apitzsch.

37. Sternwartenstraße 37
Heute großes Schachfest, Bier u.
Stadt Frankfurt.
Heute Abend Schweinsknochen.
J. Schilling.

Grüner Baum

Heute Abend Schweinsknochen.
Mittags Tisch 1/2 Port. Abonnement.

Heute Abend Schweinsknochen bei Eduard Nitsche, Reichstr. 28.

10 Schweinsbergs Restaurant, Hobe Straße 7.
Heute Abend empfindliche Schweinsknochen, echt
Bayerisch von Penningers, Erlangen, 20 J. aus-
gezeichnete Weibbier u. 13 J. Franz Billard
Den L. Petertus u. Kaffee des echten
Regensburger Dominikaner-Braun.

Restauration von M. Hellmundt,

Kleine Fleischergasse Nr. 28,
empfehlte heute Schweinsknochen.
F. Seibler und Lagerbier.

Heute Schweinsknochen mit Klößen. Hofstraße 4b. bei H. Stumme.

Zum Strohsack,

Universitätsstraße Nr. 2.
Heute Schweinsknochen und Klöße.
G. Hilbert.

Münchener Bierhalle Burg- straße 21.

Heute Schweinsknochen und Klöße.
Berliner Weiße und Hof-Bräu
sind ganz vorzüglich empfehlte Weidol.
(Zum Fr. des besten Flaschenbiers.)

F. H. Senf,

6 Rogasingsasse 6
Heute Abend Schweinsknochen und Klöße.

Restaurant Sommerlatte,

4. Grimma'sche Straße 4.
Mittags-Tisch von 12-2 Uhr.
Vorzügliches Achtenfelsener Schaumbier.
Bier frisch und Lagerbier.

Bei. wurde den 20. d. M. ein Portemonnaie
mit Ringen, Messingmarken und einzelnd Geld.
Der ehrl. Finder wird gebeten, es gegen sehr
gute Belohnung abzugeben Ulrichsstraße 59, III

In einer Droschke liegen geblieben Sonntag vor
14 Tagen 7. Stunde Abends (Königsplatz bis
Kloppplatz 10) ein nicht mehr neuer D. Sammas mit
seinem Toffelkoffer. Gegen entspr. Belohnung
abzugeben Kuerbach Hof, Gemälde Nr. 47.

Verloren wurde vorgestern Abend auf
dem Augustplatz zwischen den Lannenbäumen
ein kleines Portemonnaie. Abzugeben gegen gute Be-
lohnung bei Herrn Gullig, Grimma'sche Str. 15.

Verloren ein Taschentuch, gez. S. Q., auf d.
Wege von der Baifschmühle bis Eiferstraße 25,
welches 3 Treppen hoch gef. abzugeben.

VII. Quittung

Liebespenden zur Weihnachtsbescherung für die Kinder würdiger Armen.
Eingegangen sind ferner:

- Bei Herrn R. Bachmann: E. v. verm. Rr. 5 A., Familie T. I. 20 A., 3 R. 5 A.,
D. & S. 3 A., Dr. Blag 6 A. **Summa 39 A.**
- Bei Herrn Prof. Dr. Frick: Pastor Dr. Winter 3 A., B. G. 3 A., E. R. 3 A., Prof.
Kandt 10 A., Reichsrath Rohmann 5 A., R. R. S. 10 A., akadem. Verein „Arion“, aus dem
Programmverkauf bei seiner Weihnachtsbescherung, 100 A. **Summa 134 A.**
- Bei Herrn B. J. Pausen: Frau Jasper 15 A., F. S. Jan. 5 A., Regellehrlingskassa
30 A., Oscar & Brano 1 A. 50 J., Dr. S. 5 A., von einem Damenkränzchen 10 A., S. S. 5 A.,
B. S. 2 A. **Summa 73 A. 50 J.**
- Bei Herrn J. J. Ost: S. 1 A., D. v. verm. F. 3 A., I. 50 J., R. 1 A., Gesellschaft
Gross 7 A., E. D. 1 A., Carl 1 A., W. R. 3 A., Th. R. 5 A. **Summa 22 A. 50 J.**
- Bei Herrn Oscar J. Pöhl: Paul Bieger 10 A., R. R. 1 A., Ungenannt 4 A.,
K. Enders 3 A., Stoumtissa 15 A. **Summa 33 A.**
- Bei Herrn H. Marquardt: P. D. 1 A., F. Pl. 2 A., Theob. S. 3 A., Hil. 2 A., S. 5 A.,
Frau Dr. R. 1 A. **Summa 11 A.**
- Bei Herrn Otto Weigert & Co.: D. S. 10 A. **Summa 10 A.**
- Bei Herrn Carl Müller: E. v. verm. Rudermann 3 A., Rüdchen und Rosi Schob 3 A.,
Friedr. Schönl. 1 A. 10 J., Advocat Birkens 10 A., Martha Birkens 1 A., vom Stammtisch
bei Cojori 15 A., E. S. 1 Cgd. rot- und weißleinen Taschentücher, S. R. 1 A. **Summa 53 A. 50 J.**
- Bei Herrn Bruno Spang: S. sammelt bei Bierbaum 8 A., S. sammelt in den 3 Rosen
11 A. 50 J., E. 2 A., R. & P. 1 A., Koller 4 A., Koller 4 A., gesammelt in der Gasse bei Hülle 12 A.,
D. 2 A., gesammelt bei Ragn 3 A., Dolca Seidel wollene Ködchen, F. Aug. Wiese wollene
Ködchen, Wolf & Lucius eine Partie Weißwaaren, Friedrich eine Partie Richte. **Summa 43 A. 50 J.**
- Bei Herrn Gebroder Epilmer: Schwarzje 5 A., T. 1 A. 1/2 A., R. R. Schube, E. R. 6 A.,
P. D. Schön & Co. 24 Stück Darm. itas. **Summa 11 A.**
- Bei Herrn Oswald Boltzlander: D. R. P. 2 A., R. 5 A., Antone 1 A., E. D. 1 A.,
R. D. 10 A., Julius R. 3 A. **Summa 22 A.**
- Bei Herrn D. Th. Windler: Frau Julie Languth 5 A., E. S. 1 A., W. R. 75 J.,
Frau Dr. R. 1 A. **Summa 6 A. 75 J.**
- Bei Herrn Dr. Zindmann: Frau Pauline Holde 15 A. **Summa 15 A.**
- Bei der Expedition des Leipziger Tageblattes: Selma 5 A., E. F. Hüning 1 Grosch
Bleistift, D. Th. Windler eine große Sendung Schreibmaterialien, Carl J. Meyer 12 Paar Tasch-
schürze, R. & S. 5 A., Nippens Kaiser 10 A., E. R. 20 A., R. R. durch W. 2 A., D. F. 1 A.,
R. 2 A., Otto Fischer, vormals E. F. Engler 3 A., Frau v. verm. Dr. Feung 12 Bücher, E. D.
5 A., Frau P. Sch 10 A., E. D. 5 A., Ungenannt 1 A. 1/2 A., Reutemann 1 Silberbuch,
Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen durch H. v. S. 4 leinene Federn und 14 Paar
Strümpfe, K. Willgen in Waltershausen 1 Riste Spielwaaren, Emilie U. 1 A., St. 3 A., St.
1 A. 1/2 A., E. & P. 3 A., D. U. 10 A., G. R. 5 A., Regellehrlingskassa, Betrag einer Auction
bei ihrer Weihnachtsbescherung im Regelland 64 A. 50 J., Louise Schünemann in Regensburg
1 Carton geleibete Pappen, 3 Cg. Lüberer in Sonneberg 1 Riste Spielwaaren, S. Brüder Dubsch
in Richte 1 Riste Spielwaaren, Rumpfe & Rist in Renshan 1 Riste Spielwaaren, Kuno & Otto Dussel
in Sonneberg 1 Riste Spielwaaren, D. R. 3 A., R. 3 A. **Summa 163 A. 50 J.**

Summa vorstehender Quittung: 618 A. 25 J.
Samt L.-Vl. Quittung: 7000 A. 25 J.
Gesamtsumme: 7618 A. 50 J.
Dem herzlichsten Dank für die wieder eingegangenen Beiträge glauben wir, unter Hinweis
auf die Nähe des Festes, die Bitte hinzufügen zu dürfen, alle unsern Werke etwa noch zu-
gebotenen Gaben gefälligst recht bald an eine der Sammelstellen gelangen zu lassen.
Für das Comité:
A. Staudinger, Cassirer.

Zu Weihnachtsgeschenken für unsere Schutzleute, welche jetzt auch den Nothwächterdienst versehen, werden Beiträge angenommen in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Das neue Abonnement zu Del Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung

beginnt im Januar.
Ein Abonnementbillet kostet jährlich 4 Mark.
Familienbiletts für 3 Personen 7 .
do. „ „ 2 „ 6 .
do. „ „ 1 „ 4 .

Die Biletts werden schon jetzt ausbezahlt und sind bereits gültig.

Mikroskopische u. Lehrmittel-Ausstellung

Vortheil Doi, Markt 8, I. Leipziger Lehrmittel-Verkäufer. Dr. Oscar Schneider.

Entgegengesetzt der gestrigen Notiz im redactionellen Theil
des Tageblattes betreffs meiner Spielwaaren-Offerte bemerke
ich, daß ich im Stande bin, Jedem, welcher sich dafür
interessirt, Briefe vorzulegen, welche die ganze Zufrieden-
heit über die fraglichen Waaren bezeugen, und somit die
ganze Manipulation

als ein Concurrrenz-Coup
anzusehen ist. Ich lade Jeden ein, sich bei mir zu überzeugen,
daß die offerirte Spielwaaren-Collection den vollen Werth
von 10 Mark hat. **Carl Mindo, Thalstraße 12.**

Verloren-Bier-Brauerei.

Fuhrwerkbesitzer, welche sich an der Einheimung unserer Siebedarfen
vom nahegelegenen Glasgebiet betheiligen wollen, haben sich wegen der zu
vereinbarenden Bedingungen auf unserm Comptoir, Brannstraße 2, zu melden.

Verloren am Sonntag Abend in der Nähe
des Neuen Theaters ein weißes Taschentuch
gez. B. P. Gegen Belohnung abgegeben in der
Kiliale d. St. Katharinenstraße 18 p.

Verloren 19. ds. Abends halbsech. Wagen-
schlauer u. Daasler. Gute bei Leipziger Str. 32, I.
Es stien wurde ein feid. Schwastuch gefunden.
In Empfang zu nehmen bei:
Friedrich Uhlig, Schützenstraße 22.

Entlaufen 1 Wolfshund. Gegen Be-
lohnung abgegeben Alexanderstraße 34 parterre.
Alle noch rückständigen Gelder für Wagen-
miethe sind dies an mich zu zahlen.
Ed. Späthner.

Diejenige Dame, welche am 20. d. M. Abends
Docht und Cylinder kaufte, wird freundlichst ge-
beten, die Dochtbüchse mit Docht, welche dieselbe
aus Beif. mit eingepackt, an mich zurückzu-
liefern. **Ed. Wanschura.**

Der übernahm die Beantwortung resp. Herausgabe
eines Schriftstückes auf Grund vorliegender Acten,
wonech nichtpersönliche Kaufleute desfalls in Berlin
zu Gelangung verurtheilt wurden, weil sie gegen
die dortigen Concursgesetze verstießen, indem sie
einen Theil der von ihnen herrührenden Waaren
zurücknahmen und sich einige Kassenstände notariell
cediren ließen und zwar auf Grund I. und II.
instanzlichen Urtheils, namentlich deshalb, weil sie
nach Rückhalt von ca. 2000 A. Wechsel wissen
mussten, daß ein Kaufmann, der fällige Wechsel
nicht einlösen kann, insolvent sei!

Es betrifft eine himmelstrebende Begebenheit.
Erbietungen unter: „Schuldsachen Berlin“ sind
freundlichst der Expedition dieses Blattes zu
übergeben.

Der gratuliren unserm Schachkopf-Bruder
G. Weber zu seinem heutigen Weibjubiläum.
Gastst. fürchte dich nicht wegen den Füßchen.
Die übrigen Schachkopfbrüder.

Unserm Freund **Gustav Langwagen** zu
seinem 20. Jubiläum einmal donnersden Hoch.
Es ist nicht wegen den Füßchen, sondern wegen dem
Haar. **Alle „Victorianer“**

Action-Brauerei Gohlis.

Aktionaire, kommt heute Abend zu Alle in die
Versammlung, es ist dringend nöthig zur Wäh-
rung unserer Rechte. Jeder Indifferentismus
kann Euch noch größeren Schaden bringen, laßt
Euch nicht etwa durch den künstlich in die Höhe
getriebenen Cours der Aktien einlullen.
Für das ausstehende Verwaltungsrath-Mit-
glied empfiehlt es sich dringend, einen sachver-
ständigen Wirth zu wählen.

(Wingensandt.)
Niemand will es glauben und doch ist es That-
sache, ich habe mir für 5 A. einen wirklich e-
leganten Hübsch gekauft, den jeder meiner Bekann-
ten auf 9 A. schätzte; ich selbst fand den Hut gegen
voriges Jahr 3 A. billiger, die Qualität bewährte
sich vorzüglich, deshalb suchte ich dasselbe Geschäft,
Firma Proskauer & Co., Hainstr. 4 w oder auf
seit voriges Jahr hat die Firma auch ein Lager
Sternwartenstr. 40, Ed. Turnerstr. und verkauft
nur zu festen Preisen. Ist es die schlechte Ge-
schäftslage oder das Motto „die Menge muß es
bringen“, daß die Firma so billig verkauft, ich
weiß es nicht, möglich auch, daß es des zu großen
Lagers wegen geschieht, denn noch nirgend fand
ich eine so große Auswahl in Hüten wie Rüben
als dort; höchst elegante Hüte bis zu 12 u. 16 A.
u. 12 A., für die ich seit 12 u. 16 A. nicht
mehr. **R.**

* Der Name des Einfinders kann in der Ex-
pedition genannt werden.

Heinrich B. aus Dresden

vergibt den Aromatisirten nicht mitzunehmen,
ich habe meinen schon gepolt bei H. Kar-
mann, Burgstraße 20. **F. H. J.**

Beate!

Brief zu spät erhalten, bitte am 23. am ge-
wünschten Platz und Zeit zu erscheinen. **M. SS.**
Noth. W. wenn Ihnen davon gelegen ist,
daß ich den Inhalt ihres Werth. D. Linnen lern
laß, so bitte ich nachmals direct. Da kein Brief
H. Post liegt. **C. W.**

Frl. A. St. — Dit. Mtig. a. 116. Dit. — Mrbg.

Kaf die Annonce d. 17. d. unter F. F. II 163
diene j. freundlichen Nachricht, d. ich d. eingeg.
Offerten u. alle j. gewünschten j. beantw. l.
dit. des. 18. j. 1. Januar abgeh.

Wo!

kauf man das beste Tih in j. Gummifeld 4 u.
50 u. 55 J. Dr. Teutrich's Hof, Nicolaistraße.
Ueberzeugung macht wahr!
Wo trinkt man das beste
Hof-Bräu?
Brauerei
Hof-Bräu? (Durch guten Stoff und Reiner
begünstigt.)

Schützenhaus. Central-Halle.

Weihnachts-Ausstellung.

Täglich Eröffnung 4 Uhr.
Allabendlich von 7 Uhr an

Promenade-Concert.

Grosse phantastische Weihnachts-Decoration,
Knecht Ruprechts Weihnachtspalast.
Sechs deutsche Balladen und zwei Genrebilder.

Fridolin. Madonna.
Der Gang nach dem Eisenhammer. Immaculada concepcion nach Murillo.
grosse plastische Gruppen vom Bildhauer Moritz Gastan (Panopticon), Berlin.
Krieg und Frieden im Thierleben der Alpen und Tropenwelt,
Hochgebirge, Gletscher und Wasserfall, plastische Thiergruppen.

Aquarium,

prächtige Meeresgrunddecoration mit plastischen Fischen und Seethieren. (Magische Beleuchtung)
Ritterhalle. Indische Pagode. Aegyptischer Tempel.
von Friedrich und Keller, Berlin

Riesen-Cyclorama,

10 Fuss hoch, 1000 Fuss lang, Reise von Berlin durch die Sächsische Schweiz nach Tyrol.
Amerikanische Estey-Cottage-Orgel von Alfred Merhaut, 10 Turnerstrasse, hier.
Lachcabinet Weihnachtslotterie Zauberapparate
Telephon zur allgemeinen Benutzung angestellt von Herrn Thümmel.

Bewirthung nach der Karte.
Bock-Bier in hohen Gläsern à 15 Pfg., Freiherri. v. Tucher'sches
Bier in Seideln à 25 Pfg., sowie Weine der Schoppen von 50 Pfg.
an, werden auch im Grossen Saale verabreicht.
Eintrittspreis 75 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Billets zu 50 Pfg. und für Kinder zu 25 Pfg. sind am Tage bei
Herrn H. Dietrich, Hallesche Strasse No. 4, parterre und bei
Herrn F. W. Dietrich, Grimma'sche Strasse 23, zu haben.
Mit Schirmen und Stöcken kann der Eintritt nicht gestattet werden und wird geboten, die-
selben in die am Eingang links befindliche Garderobe abzugeben.

C. Hoffmann,

Königl. Hofrestaurant.
Actionbierbrauerei zu Gohlis.
Die Herren Actionnaire werden **Samstag den 22. d. Mts. Abends 8 Uhr** in
einer im Eldorado, 1. Etage, stattfindenden Besprechung hiernach eingeladen.
Leipzig, den 19. December 1877. Eine große Anzahl Actionnaire.

Das sicherste und billigste Mittel gegen: **Gicht, Rheissen, Zahnelassen, alle äusserlichen Schäden, Frostbisse, Hühneraugen etc.** ist das **Ringelhardt-Glöckner'sche Pflaster**, was sehr viele Menschen allein aus dieser Qual befreit.
*) Löst mit dem Stempel: M. Ringelhardt und der Schutzmarke  auf den Schäch-
keln: zu beziehen à Schachtel 25 und 50 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung) in
schonendsten Apotheken Leipzigs und allen umliegenden Städten u. Ort-
schaften, überhaupt in allen Städten Sachsens und Preussens resp. Deutschlands u.
habet von M. Ringelhardt in Gohlis bei Leipzig, Eisenbahnstrasse Nr. 18.
Alle Bücher liegen in allen Apotheken aus. Obige Schutzmarke schützt
vor jeder Nachahmung.

Psalterion.

Die **ordentliche Generalversammlung** findet am **Sonabend den 29. December 1877,**
Abends 7 1/2 Uhr, in der kleinen Synagoge statt.
Tagesordnung: Rechenschaftsbericht. **Neuwahl des Vorstandes.** Eventuelle Anträge.
Es wird dringend um **allseitiges Erscheinen** der activen und inactiven Mitglieder gebeten. D. V.

Schweizer-Gesellschaft.

Heute Abend 7 Uhr
Versammlung im Café Moltke.
Ecke der Nicolai- u. Grimma'schen Strasse.
Alle hier sich aufhaltenden Landsleute ladet hierzu freund-
lich ein

Sängerkreis!

Heute **Sonabend** Abends 8 Uhr **Chorprobe** „Holländer“
im alten Theater. (Wichtige Mittheilung) H.
Sam. 1. Weihnachtsfeiertage ab giebt's
Bockbier.
Die bekannten **Merkel'schen Punsch-**
Essenzen zu 1. & 25 J und **Rothwein-**
Punsch-Essenz zu 1. & 75 J per Flasche
sollen auch dieses Jahr wiederum schöner aus-
fallen und nicht bloss wegen ihrer Billig-
keit, sondern auch durch das ausgezeich-
nete Bekommen, da sie in Folge ihrer
Reinheit niemals Kopfschmerzen verur-
sachen, warm zu empfehlen.
Nicolai-Kirchhof 5 zu haben.

Auf den sehr feinen Rum zu 1. &
10 J per Flasche bei A. Merkel,
Nicolai-Kirchhof 5, wird besonders auf-
merksam gemacht.
Man lese das höchst ergötzliche Bilddr. für Nr.
10 J „Allerlei Rumm-Punsch“. Dasselbe ist bei
H. Bölling, Schletterplatz 14, erschienen.

Eine **Flasche Aromatique**
ist ein schönes Weihnachtsgeschenk zu haben für
nur 1.25 bei
Herrn Kormann, Burgstrasse 26.

Ernst Zieger, Buchhandlung,
Windmühlenstrasse 36.

Loose
der **Lotterie des Albert-Bereins**
dürften sich als ein feines Weihnachtsgeschenk
eignen, worauf hiermit aufmerksam gemacht sein
soll.
E. M.
Wohlf. u. neue Str. 1. Fabrikstr. und 1. Sand?
Mo horath's Erbselstr. Schwannengart., gr. Pöper

Grosse Weihnachts-Ausstellung (Bazar).

Billige Preise. Kataloge gratis.
Son Rachmitta 4 Uhr an zur Unterhaltung der Kinder **Kasperl-Theater.**

grosse Variété-Vorstellung und Concert.

Auftreten der
Gesellschaften Hermandes und Conrads, des Norddeutschen Quartetts, der französischen Sängerin M^{lle} Dupont und des amerikanischen Regier-Komikers und Instrumental-Virtuosen M. Tom Lucette.

Am **Donnerstag** von 11 bis 9 Uhr **Entrée frei.**
Son 3 Uhr bis 5 Uhr à Person 25 J.
Son 6 Uhr an à Person 60 J, Kinder 25 J.
Programme für die Abend-Vorstellung à 10 J.
Für Speisen und Getränke ist durch Aufstellung verschiedener **Buffets** hinlänglich Sorge
getroffen. Im **grossen Saal** wird **fr. Böhmisch und Bayerisch Bier** à Glas 25 J, aus
der **Salerie N. Sagerbier** à Glas 15 J verabreicht. **H. Hornhardt.**
NB. **Sonntag den 23. December** er. finden 2 Vorstellungen statt.

„Gesunde Feiertage!“

Dieser herrliche allgemeine Wunsch findet seine kräftigste Unterstüzung in **Grohmann's Original-Deutscher Porter.** der allen Leidenden, die da fürchten, an dem schönen freudreichen Weihnachtsfeste nicht vollkräftig theilnehmen zu können, hiermit aufs Dringendste empfohlen sei. Die herrlichen Wirkungen dieses feinen, edlen Getränkes sind zu bekannt, um noch besonders hervorgehoben zu werden. Unzählige Zeugnisse, dictirt von der Dankbarkeit der durch **Grohmann's Original-Deutscher Porter** Gekräftigten, Genesenen, beweisen das Ansehen, die Liebe, welche er in allen Kreisen der Gesellschaft genießt, wie viele Herzen ihm als einem treuen Freunde in der Noth zugehen.
Jugend-Abonnements-Karten in eleganten Cartons dürfen unter den Liebesspenden des Weihnachtsfestes einen ehrenvollen Platz verdienen.
Verkaufslocal: **Burgstr. 9**

Schlafrothe,

jede Nacht mit **Vanilla-Rätter** erfrischt, die für die Sicherung der **Salzbarkeit**, passend als **Weihnachtsgeschenk**, von **guten Doppel-Rattin** à Glas von 5 J an kauft man nur bei **Emil Badewitz, Schuhmachergäßchen Nr. 7, 1. Etage, im Alter 18 bis 31. December 1877** gestattet man gern.

Bekanntlich

kauft man schon 1 **Winter-Paletot** für 5 J, 1 **Hack** für 3 J, 1 **Coße** von **Dudstin** für 2 J und 1 **Weste** von **Dudstin** für 1 J, **Knabenhosen** und **Arbeitsachen** zu **spottbilligen Preisen** nur bei
S. Gröger,
16. Brühl 16.

Wo! **Suppenmöbel, ganze Einrichtungen** zu **Wappenthor**, **spottbillig**, schon von 1.30 an zu verkaufen. (Concert-masse-Einstaus)
C. Yung, Moritzstrasse 17.

Wo! **Großes und reiches Spielzeug-waren-Lager** eigener Fabrik, 3 J. **Neuheiten** von 3 J an, **Schirmständer** à 70 J.
Moritzstrasse 17, C. Yung.

Chankelpferd (sehr gut gehalten) bitte zu **beob.**
Wo kauft man **Garböcke** billig und schön?
Geinstraße Nr. 3, 1. Etage.
Wohlf. u. neue Str. 1.

Der fertigt

Böyle, Coffer, Uhrketten u. Ringe schon **billig** u. **reell?** **Emil Eisenberg, Friseur, Große Fleischergasse Nr. 18.**
Wo! kauft man gute u. **billige Canarien-Läden?** **Reichstraße 27, 2. Etage.**
Zwanglose!
Heute **Abend 9 Uhr** im **Vereinslocale** (Stadt London)
Weihnachtsbesprechung.
D. V.

Heute **Mittag** wurde uns ein **kräftiger Junge** geboren.
Leipzig, den 19. December 1877.
O. Bräwald und **Franz.**

Die **glückliche Geburt** eines **kräftigen Knaben** zeigen **hoch erfreut** an
Leipzig, den 21. December 1877.
Ray Meichel und **Franz**
geb. **Börsberg.**

Die **glückliche Geburt** eines **gesunden Mädchens** zeigen **hervor** mit an.
August Verlig und **Franz**
geb. **Seltner.**

Todes-Anzeige.

Allen **lieben Verwandten, Freunden** und **Bekanntem** die **betrübende Nachricht**, daß meine **liebe Frau**
Caroline Bertha Christiane Böhmig
geb. **Schneider**
heute **Mittag 1/2 Uhr** im **Alter** von **49 Jahren** nach **langen, schweren** Leiden **sanft verschieden** ist.
Um **stillen Beileid** bitte
Neuschönefeld, den 21. December 1877
der **trauernde Wittwer**
J. S. Böhmig, Dreibrücker.

Todes-Anzeige.

Meinem **fröhlichen 1/2 Uhr** entwich **sanft und ruhig** nach **langem** Leiden **meine innigstgeliebte Frau**, **andere gute Mama, Tochter, Schwester, Schwiegermutter** und **Schwester**, **Schwägerin**, **tochter** und **Schwägerin**
Auguste Krieg geb. **Babst**
im **Alter** von **32 Jahren.**
Diese **traurige Nachricht** theilen **allen Verwandten, Freunden** und **Bekanntem** mit der **Bitte** um **stillen Theilnahme** mit
Leipzig, am 21. December 1877.
Die **trauernden Hinterbliebenen.**

Der **Herrn Hand** recht **schwer** auf uns!
Heute **Morgen 1/2 Uhr** endete nach **schwerem** Leiden, das **ihre** Leiden **unserer innigstgeliebten**, **braven Gattin, Mutter, Schwester** und **Großmutter, Schwester** und **Tante, Frau Juliana Gahlisch**, **beru** gewesene **Edelmann, geb. Berner.** **Wer** dieselbe **kannte**, wird **unserem großen Schmerz** **erweisen.** **Trauernd** bittet um **stillen Beileid**
Leipzig, Halle a/S, den 21. December 1877.
Georg Gahlisch
im **Namen** der **übrigen Hinterbliebenen.**
Die **Beerdigung** findet **den 23. Decem** **Nachmittags 2 Uhr** vom **Tranzenhause, Plagwitz** **Strasse Nr. 24, aus** statt.

Heute **Abend** gegen **10 Uhr** verschied an **den Folgen** der **Diphtheritis** unser **innigstgeliebtes** **ältestes Kind**
Gerhard
im **Alter** von **3 Jahren 4 Monaten.**
In **diesem Schmerz** **wünschen** **Verwandten** und **Freunden** **diese Trauerkunde** mit der **Bitte** um **stillen Beileid**
Leipzig, 20. December 1877.
O. Frische jr. und Franz geb. Grader.

Dank!

Innigsten **Dank** für die **bewiesene Theilnahme** bei dem **Begräbnis** **unserer guten Mutter**, **insbesondere** dem **Herrn** **Dionysius Kötze** für seine **tröstenden Worte**, **sonst** **Herrn Dr. Krenßler** für seine **große** **Bemühung** und **allen** **Freunden** und **Bekanntem** für die **vielen** **ausgesprochenen** **Wohlthaten** **nochmals** **meinen herzlichsten Dank.**
Gottlob Henz.
Herzlichen **Dank** **allen** **Denen**, **welche** **mir** **bei** **dem** **schweren** **Verluste** **meiner** **lieben** **Frau** **so** **liebend** **zur** **Seite** **standen**, **sonst** **für** **den** **reichen** **Blumenschmuck**, **der** **mir** **gespendet** **wurde**, **meinen** **lieben** **Collegen**, **Bekanntem** und **Sangesbrüdern** **des** **Blüthner'schen** **Gesangsvereins** **für** **den** **erhebenden** **Cesang** **am** **Grabe** **und** **die** **ehrenvolle** **Beileitung** **nochmals** **meinen** **innigsten** **Dank.**
Die **trauernden Hinterbliebenen.**
W. Ruge.

für die so zahlreichen und schönen Beweise... Wilhelm Rottler...

Wilhelm Rottler

ich meinen herzlichsten Dank. Therese verm. Rottler.

Familien-Nachrichten.

Besteht: Herr Carl Reuter in Chemnitz mit Frau... Herr E. R. Dietrich in Dresden mit Frau...

Herr Louis Wolfmann in Dresden ein Sohn... Herr Ludwig Künze in Chemnitz ein Sohn...

Geborenen: Herr Kaufmann Heinrich Wilhelm... Herr Hermann Trostlich's in Planen i. S. Tochter Olga...

Bad Petersbrunn Dorotheenstr. 11 (Reichel's Garten) ... Augustusbad, Poststraße Nr. 7. Tägl. geöffnet v. Morgen bis Abend...

Sophienbad, Temp. des Schwimmbassin 20. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2 u. 4-1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2, 2-1/2 u. 4-1/2

Meteorologische Beobachtungen.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barometer red., Thermometer, Relative Feucht., Windrichtung und Stärke, Himmelzustand. Includes data for Dec 20 and 21.

Landtag.

21. December. (Zweite Kammer) Die Kammer beschließt auf Antrag ihrer... Die Revisionen der Städte Bittau, Zwickau, Landau und Danzig...

es ist daher nur folgerichtig, wenn sie nunmehr auch auf die Vertretung durch ein selbstständiges Organ verfährt... Herr Landau, der die 'Dresdner Presse' in den letzten Jahren mit Beschuldigung leitete...

Bad Petersbrunn

Augustusbad, Poststraße Nr. 7. Tägl. geöffnet v. Morgen bis Abend...

Sophienbad, Temp. des Schwimmbassin 20

Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2 u. 4-1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2, 2-1/2 u. 4-1/2

Berichtigt sei hiermit, daß in dem Refect...

über die Beerdigung der Frau des Herrn... Die Beerdigung der Frau des Herrn...

Die Herbeibehaltungsgesellschaft

wird für den zweiten Weihnachtsfesttag... Die Herbeibehaltungsgesellschaft wird für den zweiten Weihnachtsfesttag...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

Nachtrag.

21. December. Im Informativblatt... Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

21. December. Diebstähle an Fuhrwerken...

Diebstähle an Fuhrwerken, die zeitweilig unbewacht auf der Straße stehen gelassen wurden...

18. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

19. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

20. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

21. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

22. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

23. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

24. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

25. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

26. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

27. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

28. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

29. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

30. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

31. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

32. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

33. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

34. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

35. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

36. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

37. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

38. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

39. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

40. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

41. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

42. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

43. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

44. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

45. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

46. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

47. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

48. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

49. - - -
 r. - - -
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Post-Dampfschiffverbindungen nach außer-europäischen Ländern.

Table with columns: Name of destination, Departure points, and Departure dates. Includes sections for A. Asien, B. Afrika, C. Amerika, and D. Australien.

Summe zugleich der Einrichtungskosten einer neuen Dampfschiffverbindung... Leipzig am 21. December... Die Nachrichten hinsichtlich der zukünftigen Haltung Englands in der Orientfrage...

Leipziger Börse am 21. December. Summe zugleich der Einrichtungskosten einer neuen Dampfschiffverbindung... Die Nachrichten hinsichtlich der zukünftigen Haltung Englands...

Leipziger Börse am 21. December. Summe zugleich der Einrichtungskosten einer neuen Dampfschiffverbindung... Die Nachrichten hinsichtlich der zukünftigen Haltung Englands...

Leipziger Börse am 21. December. Summe zugleich der Einrichtungskosten einer neuen Dampfschiffverbindung... Die Nachrichten hinsichtlich der zukünftigen Haltung Englands...

Bankausweise. Paris, 20. December. Jussieu... Totalerfordernisse 12,678,000 Franc... Bankausweise. Paris, 20. December. Jussieu... Totalerfordernisse 12,678,000 Franc...

Mittelungen vom 14. October sind täglich zahlreiche Aufträge neuer Waaren auf den Markt gekommen, unter denen...

Vorrath von Kaffee in Rio 85,000 Sack. Neue Abänderungen nach dem Vereinten Staaten 21,000 Sack, neue Abänderungen nach...

Lieferung, hat sich nur schwach im Werthe behauptet. - Roggen zur Stelle wenig am Markt, blieb gut zu lassen, und ebenso waren auch Termine nicht gefragt...

Leipziger Börse am 21. December 1877. Stimmung: ruhig. Spiritus loco: 49.00 Geld, unverändert.

Telegraphischer Coursbericht. Berlin, 21. December. (Schlussnotizen.)

Table with multiple columns listing various commodities and their prices, including items like 'Weizen', 'Korn', 'Kaffee', and 'Industrie-Aktien'.

Wechsel			Kurs			Eisenbahn-Act.			Bank- u. Cred.-Act.			Kurs-Actien und Prioritäten			Industrie-Act. Prior.		
Ort	Art	Kurs	Art	Kurs	Art	Art	Kurs	Art	Art	Kurs	Art	Art	Kurs	Art	Art	Kurs	
Amsterdam	100 Fl.	163,15 G.	1875/1876	100	100	Altenburg-Zeitz	100	92,50 G.	Altenburg-Zeitz	100	101,75 P.	Altenburg-Zeitz	100	100	100	100	
do.	100 Fl.	167,55 R.	1875/1876	100	100	do.	100	86,50 P.	do.	100	103,70 G.	do.	100	100	100	100	
Berlin und Antwerpen	100 Fr.	81,10 G.	1875/1876	100	100	do.	100	80,50 P.	do.	100	77,50 G.	do.	100	100	100	100	
do.	100 Fr.	80,50 G.	1875/1876	100	100	do.	100	75,50 P.	do.	100	74,50 G.	do.	100	100	100	100	
London	1 L. Sterl.	90,41 G.	1875/1876	100	100	do.	100	71 G.	do.	100	70,50 G.	do.	100	100	100	100	
do.	1 L. Sterl.	90,34 G.	1875/1876	100	100	do.	100	68,50 P.	do.	100	68,50 G.	do.	100	100	100	100	
Paris	100 Fr.	81,50 G.	1875/1876	100	100	do.	100	65,50 P.	do.	100	65,50 G.	do.	100	100	100	100	
do.	100 Fr.	80,75 G.	1875/1876	100	100	do.	100	62,50 P.	do.	100	62,50 G.	do.	100	100	100	100	
Wien, Bot. Währ.	100 Fl.	166,90 G.	1875/1876	100	100	do.	100	59,50 P.	do.	100	59,50 G.	do.	100	100	100	100	
do.	100 Fl.	166,90 G.	1875/1876	100	100	do.	100	56,50 P.	do.	100	56,50 G.	do.	100	100	100	100	
Petersburg	100 R. R.	—	1875/1876	100	100	do.	100	53,50 P.	do.	100	53,50 G.	do.	100	100	100	100	
do.	100 R. R.	—	1875/1876	100	100	do.	100	50,50 P.	do.	100	50,50 G.	do.	100	100	100	100	
Wansee	100 R. R.	—	1875/1876	100	100	do.	100	47,50 P.	do.	100	47,50 G.	do.	100	100	100	100	
Bank-Noten	100 R. R.	—	1875/1876	100	100	do.	100	44,50 P.	do.	100	44,50 G.	do.	100	100	100	100	
Bank-Noten	100 R. R.	—	1875/1876	100	100	do.	100	41,50 P.	do.	100	41,50 G.	do.	100	100	100	100	

Verantwortlicher Haupt-Redacteur Hr. O. Hartmann in Leipzig. Für den politischen Theil verantwortlich Hr. Ernst Meißner in Leipzig. Für den wissenschaftlichen Theil Hr. G. G. Hartmann in Leipzig. Redacteur des musikalischen Theils Hr. Dr. D. Schulz in Leipzig. Druck und Verlag von G. Neumann, Neudamm.